Biogr.C.
341

Altahae Superiori com-
parauit *Beda Abbas.*
anno 1

<36602403570017

<36602403570017

Bayer. Staatsbibliothek

~~N. 899~~
Hist lit part German · 943.
L 2. C. 3.

Biogr. coll. 341.

1259.

839.

# Christoph Weidlichs
# Lexicon
oder
kurtzgefaßte
## Lebensbeschreibungen
aller jetztlebenden
## Rechtsgelehrten
Biblioth. in Oberaltai.

Alphabetischer Ordnung.

Halle bey Johann Heinrich Grunert
1766.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

# A.

## 1) Abercromby (Jacobus)

Lehrer des Natürlichen und Teutschen Rechts auf der Universität zu **Edinburg** in Schottland.

## 2) Achenwall (Gottfried)

Phil. & J. U. Doctor, Königl. Groß-Britannischer, und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Hof-Rath, und ordentlicher Professor des Natürlichen Rechts und der Politik auf der Universität zu **Göttingen**: Ist A. 1719. den 20 Oct. zu Elbingen in Preußen gebohren, studirete seit Ostern 1738. zu Jena, seit Ostern 1740. zu Halle, seit Michaelis 1741. wieder zu Jena, und seit Ostern 1742. zu Leipzig. Von da kam er A. 1743. nach Dreßden als Hofmeister zu denen Söhnen des damahligen Chur-Sächsischen Geheimbden-Raths und Cantzlers, von Gerßdorff. Nachdem er aber A. 1746. zu

Leipzig Magister worden, begab er sich um Ostern 1746. nach Marburg, und hielt daselbst unter andern hauptsächlich über die Historie, Statistik, und das Natur- und Völckerrecht Academische Vorlesungen. Um Ostern 1748. folgte er einem mit einigem Gehalte, und der Hofnung weiterer Beförderung verknüpften Antrage, zu Göttingen seine Academische Vorlesungen fortzusetzen, ward auch darauf noch in eben demselben Jahre im September, Adjunctus der dasigen Philosophischen Facultät, und im Novemb. Professor Philosophiæ Extraordinarius, so dann A. 1751. außerordentliches Mitglied der Göttingischen Societät der Wissenschafften, (welche Stelle er jedoch nachher wieder niedergeleget hat) Hierauf ward er ferner im April 1753. Professor Juris Extraordinarius, im September 1753. Professor Philosophiæ Ordinarius, A. 1761. Professor Iuris Naturæ & Politices Ordinarius, A. 1762. im October, Iur. U. Doctor, und A. 1765. Hoff-Rath. Während seines Aufenthalts in Göttingen hat er zwey beträchtliche gelehrte Reisen gethan: 1) Von Ostern bis Michaelis 1751. durch die Schweitz und Franckreich über Straßburg, Basel, Bern, Genf, Lyon, Marseille, Toulon, Montpellier, Nimes, Toulouse, Bourdeaux und Paris, und 2) von Ostern biß Michaelis 1759. nach Holland und Engelland.

S. 1) Herrn HR. Böhmers *Progr.* De obligatione domini in renovatione investituræ sine difficultate concedenda. *Göttingæ* 1762. und 2)

 Herrn

Herrn HR. Pütters Versuch einer Academischen Gelehrten Geschichte von der Universität Göttingen. §. 73. S. 149. — 151.

## 3) von Aeminga (Siegfried Cæso)

I. U. Doctor, Professor Iuris Canonici & Feudalis auf der Universität zu Greifswald, der Juristen-Facultät Senior, und Director des Königl. Schwedischen Consistorii im Herzogthum Pommern und Rügen; Ist A. 1710. den 3 December zu Möllen im Mecklenburgischen gebohren, studirete seit 1729. zu Greifswald anfänglich die Gottesgelahrheit, hernach aber seit 1733. die Rechtsgelehrsamkeit, und setzte diese von 1736. biß 1738. zu Halle fort. Nach vollendeten Academischen Jahren wollte er ein Advocat werden, bekam aber die Hofmeister-Stelle bey einem jungen Grafen von Meyerfeld, mit dem er sich zwey Jahr lang in Schweden aufhielt. A. 1740. kam er mit demselben wieder nach Greifswald, und ward allda A. 1741. den 18 April I.U. Doctor, A. 1743. zweyter Adjunctus der Juristen-Facultät, A. 1745. den 1 October Professor Iuris Ordinarius an des ietzigen Reichs-Cammer-Gerichts-Beysitzers, Freyherrns von Nettelbla Stelle, worauf auch A. 1746. nach dem Weggange des Wohlseel. Herrn Vice-Præsidentens, von Engelbrecht, ihm die Consistorial-Raths-Stelle in dem Königl. Schwedisch-Pommerischen Consistorio zu Greifswald zu Theil wurde. A. 1750. den 19 November, ward ihm, und seinem jüngern Herrn

Bruder, von Ihro Römisch-Käyserl. Majestät, *Francisco I.* die von seinen in Ost-Frießland wohnhaft gewesenen Vor-Eltern geführte Adeliche Würde, mittelst eines Käyserlichen Diploms, wiederum erneuert und bestätiget, worzu ihm seine Geschicklichkeit und Erfahrung in denen Rechten den Weg gebahnet. Bey Gelegenheit der 300jährigen Jubel-Feyer der Academie Greifswald, nehmlich am 19 October 1756 ertheilete er, alß Dechant der Juristen-Facultät, zweyen würdigen Candidaten, nehmlich dem bald nachher verstorbenen Königl. Preußischen Kriegs- und Domainen-Rathe, Herrn **Ludwig Reinhold von Werner**, und Herrn **Christian Nicol Schlichtkrulln**, die Doctor-Würde. A. 1763. bekam er des Herrn von Balthasar, nunmehrigen Tribunals-Assessors zu Wißmar gehabte Bedienungen, und ward Professor Iuris Canonici & Feudalis, Senior der Juristen Facultät, und Director des Consistorii.

## 4) Albrecht (Jo. Lüder)

I. U. Doctor zu **Leipzig**; Ist daselbst A. 1721. gebohren, studirte in seiner Vaterstadt seit 1746. die Rechtsgelehrsamkeit, und ward auch allda A. 1752. den 17 Februar, mit allen Feyerlichkeiten, und mit der Hoffnung, dereinst Sitz und Stimme in der Juristen-Facultät zu erlangen, I. U. Doctor.

S. Cust.

S. *Gust. Henr. Mylii Progr.* De obligatione parentum præstandi & subministrandi liberis sumtus studiorum, ut & honorum Academicorum. *Lipsiæ* 1752.

## 5) Ancker (Petrus Kofoed)

I. U. Doctor, Königl. Dänischer würcklicher Geheimbder-Justiz-Rath, Professor Iuris Civilis Ordinarius auf der Universität zu Koppenhagen, Assessor im Consistorio, und höchsten Gericht, Mitglied der Königl. Dänischen Gesellschaft der Wissenschafften, und beständiger Dechant der Facultät derer Rechts-Gelehrten; Hat A. 1710. den 14 Junius, zu Osterlarskier, auf dem Eylande Bornholm das Licht dieser Welt erblicket, studirete Anfangs zu Koppenhagen die Gottesgelahrheit, hernach aber die Rechtsgelehrsamkeit, ward allda A. 1727. Baccalaureus Philosophiæ, A. 1738. Baccalaureus Iuris, A. 1741. Professor Iuris Civilis Extraordinarius, A. 1742. I. U. Doctor, A. 1747. Professor Iuris Ordinarius, Aeltester und Dechant der Juristen-Facultät, und A. 1753. wircklicher Justiz-Rath, Beysitzer im höchsten, und Ober-Admiralitäts-Gericht, und General-Auditeur bey dem See-Staat; Ist aber A. 1765. als General-Auditeur in dem Admiralitäts-Gerichte, auf sein Ansuchen, in Gnaden erlassen worden.

S. Büschings Nachrichten von dem Zustande der Wissenschafften und Künste in denen Königl. Dänischen Reichen und Landen. Band II. St. 9. No. 15.

## 6) d'Annone (Jo. Jacob)

Phil. et J. U. Doctor, auch Privat-Docent zu Basel: Ist gebürtig von Basel, und ward A. 1751. J. U. Doctor.

## 7) Arntzenius (Johann)

J. U. Doctor, und Professor Eloquentiæ, Historiarum & Poëseos Ordinarius auf der Universität zu *Franecker*; Ist zu Wesel A. 1702. gebohren, studirete seit 1718. zu Utrecht, und seit 1725. zu Leyden, ward A. 1726. zu Utrecht J. U. Doctor, und im selbigen Jahre Rector der Trivial-Schulen zu Nymwegen, und zugleich A. 1728. Professor Historiarum & Eloquentiæ A. 1742. ward er zu Franeker Professor Eloquentiæ, Historiarum und Poëseos Ordinarius.

S. *Em. Luc. Vriemœt* Athenæ Frisiacæ. Elogium CXIX. p. 846. & 847.

## 8) Asmuth (Jo. Daniel)

J. U. Doctor, und Fürstl. Waldeckischer Hoff-Rath zu Arolsen; Ist zu Corbach A. 1724. den 22 Märtz gebohren, studirte seit 1739. zu Rostock, Marburg, Halle und Göttingen, gab einige Jahre einen Hofmeister ab, und ward auf letzterer Universität A. 1747. den 14 Februar, J. U. Doctor. Nachhero kam er als Fürstl. Waldeckischer Hoff-Rath nach Arolsen, und der damahlige Erb-Printz besagten Fürstlichen Hauses wurde seiner Unterweisung anvertrauet.

S. Herrn H. R. Ayrers *Progr.* De multitudine seditiosa Juris Belli experte. *Gœttingæ* 1747.

9) Ayrer

## 9) Ayrer (Georg. Henricus)

J. U. & Philos. Doctor, Königl. Groß-Britannischer, und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Hoff-Rath, Professor Juris Ordinarius auf der Universität zu **Göttingen**, und Senior der Juristen-Facultät; Gebohren A. 1702. den 15 Märtz zu **Meinungen**, studirete seit 1721. zu Jena die Rechtsgelehrsamkeit, kam sodann als Hofmeister des ietzigen Hoch-Fürstl. Sachsen-Gothaischen Ober-Schencken und Cammer-Herrn, Herrn **von Forstern**, nach Leipzig, reisete auch in desselben Gesellschafft, nach einem jährigen Aufenthalt auf der Universität zu Straßburg, durch Holland, Frankreich, und Teutschland; Ward ferner Hofmeister bey dem ietzigen Chur-Sächsischen Geheimbden-Rath, Herrn Grafen, **Ludwig Siegfried Vitzthum von Eckstädt**, nahm A. 1736. zu Göttingen die Doctor-Würde an, und ward auch noch in selbigem Jahre allda Professor Juris Extraordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät, auch in eben demselben Jahre Rath. A. 1737. ward er Professor Juris Ordinarius, und A. 1739. bekam er die vierdte Stelle in der Juristen-Facultät. A. 1743. hatte er einen Ruff als Proto-Syndicus nach Lübeck; Allein, er schlug diese ansehnliche Ehren-Stelle aus, und bekam davor von dem Könige in Engelland den Hoff-Raths-Titul. Bald darauf beehrete ihn auch die Philosophische Facultät zu Göttingen mit der Magister-Würde. A. 1749. kam er am Käyserlichen Hofe zu Wien

als Reichs = Hoff = Rath mit in Vorschlag, und seit A. 1755. ist er Senior der Juristen=Facultät.

S. Herrn H. R. **Pütters** Versuch einer Academischen Gelehrten=Geschichte von der Universität zu Göttingen. §. 68. S. 132. — 137.

## B.

### 10) Balecke (Jacob Henricus)

J. U. Doctor, und Burger=Meister zu **Rostock**; Ist zu **Parchin**, einer Stadt im Herzoghtum Mecklenburg, gebohren, studirte zu Rostock, ward daselbst. A. 1752. J. U. Doctor, in selbigem Jahre Güstrowischer Cantzley=Advocat und General-Procurator, auch noch in selbigem Jahre Räthlicher Professor Codicis Ordinarius zu Rostock. Als hierauf die bekannten Irrungen zwischen dem Hertzog zu Mecklenburg=Schwerin, und dem Rath zu Rostock angiengen, und der Herzog den Entschluß fasten, A. 1760. zu Bützow eine neue Universität anzulegen, wurden die Herzoglichen Professores auch dahin gezogen, dahingegen die Räthlichen Professores, mithin auch Herr D. **Balecke**, in Rostock zurücke blieben, und noch bis ietzo die dasige Universität fortsetzen. A. 1765. ward Hr. D. **Balecke** Burgermeister zu Rostock.

### 11) Balnearius (Simon)

ICtus, und Professor Institutionum Justinianearum auf der Universität zu Salamanca.

## 12) von Balthasar (Augustinus)

J. U. Doctor, und Assessor bey dem Königl. Schwedisch-Pommerischen Ober-Appellations-Tribunal zu Wismar; Ist zu Greifswald A. 1701. den 20 May gebohren, studirete seit A. 1718. in seiner Vaterstadt, und seit A. 1723. zu Jena die Rechtsgelehrsamkeit, that hierauf eine gelehrte Reise durch einen großen Theil von Teutschland und Holland, ward A. 1726. den 19 December zu Greifswald J. U. Licentiatus, A. 1727. Adjunctus der Juristen-Facultät, und Syndicus der Academie, A. 1730. den 2 October, J. U. Doctor, A. 1734. den 28 October Professor Juris Ordinarius, A. 1735. im Monath Märtz Assessor der Juristen-Facultät, A. 1739. Director der Königl. Teutschen Gesellschafft, A. 1744. Senior der Juristen-Facultät, auch oberster Rechtslehrer, und A. 1745. Director des Königl. Schwedisch-Pommerischen Consistorii. A. 1747. erlangete er des Heil. Röm. Reichs Adel-Stand, und legte A. 1763. um Ostern alle seine bishero geführten Academischen Aemter nieder, dargegen er die Stelle eines Beysitzers in den Königl. Schwedisch-Pommerischen Ober-Appellations-Tribunal zu Wißmar annahm.

## 13) Banniza (Jo. Petrus)

Phil. & J. U. Doctor, Kayserl. Königl. Hoff-Rath, ordentlicher Lehrer der Pandekten, und des Peinlichen Rechts, wie auch Beysitzer der Juristen-Facultät, desgl. ordentlicher Lehrer an der Königl. Theresianischen Ritter-Academie zu Wien;

Wien; Gebohren A. 1707. den 4 Jan. zu Aschaffenburg, studirete zu Maynß und Heydelberg die Theologie, nachhero aber zu Würtzburg die Rechtsgelehrsamkeit, ward auf dieser letztern hohen Schule A. 1728. Magister, A. 1731. J. U. Licentiatus, A. 1734. J. U. Doctor, A. 1735. Professor Juris Ordinarius, und Würtzburgischer Hoff-Rath, endlich A. 1753. Kayserl. Königl. Hoff-Rath, und ordentlicher Professor der Rechte auf der Universität zu Wien, wie auch ordentlicher Lehrer der dasigen Königl. Theresianischen Ritter-Academie.

## 14) Banniza (Ioseph Leonhard)

Iur. U. Doctor, Kayserl. Königl. Regierungs-Rath, und der Praxeos Iuris Commun. & Provinc. Austr. Professor Publ. auf der Universität zu Wien; Ist ein Sohn des vorhergehenden, und hat sich durch einige zur Teutschen Rechtsgelehrsamkeit gehörige, und gantz gut gerathene Schriften in der gelehrten Welt bekannt gemacht. Worauf er 1765. Kayserl. Königl. Regierungs-Rath und Professor Iuris auf der Universität zu Wien geworden.

## 15) Barriga de Montvalon (Andreas)

ICtus, und Ober-Parlaments-Rath zu Aix; Hat sich durch seine Epitome Iuris et Legum Romanarum, der gelehrten Welt als ein geschickter Rechtsgelehrter gezeiget.

16) Bar-

## 16) Barthel (Io. Caspar)

S. S. Theol. & Iur. U. Doctor, Würzburgischer Geheimbder-und Geistlicher Rath, Pro-Cancellarius der Universität Würzburg, des geistlichen Rechts öffentlicher Lehrer, der Juristen-Facultät Senior, des dasigen Seminarii Sti Kiliani Regent, und Dechant des Collegiat-Stifts im Haug. Gebohren A. 1697. zu Kitzingen, studirete seit 1709. zu Würzburg, ward allda A. 1717. Magister, A. 1721. Pagen-Hofmeister an dem Würzburgischen Hofe, und A. 1723. Capellan in dem überaus reichen Würzburger Julier-Hospital. Reisete A. 1725. nach Rom, studirete allda unter dem nachherigen Pabst *Benedicto XIV.* das geistliche Recht, und ward daselbst A. 1727. Iur. U. Doctor, auch in selbigem Jahre zu Würzburg Regent des Seminarii Sti Kiliani, und Professor Iuris Canonici; A. 1728. Geistlicher Rath, A. 1729. S. S. Theol. Doctor, A. 1738. Canonicus des Collegiat-Stifts in Haug, A 1744. Geheimbder Rath, und A. 1754. Pro-Cancellarius der Universität Würzburg, wie auch Dechant des Collegiat-Stifts in Haug.

## 17) Barthes (Paul Ioseph.)

Professor Iuris zu *Montpellier*; Erlangete diese Stelle A. 1762. statt des nunmehrigen Herrn Cantzlers, Imbert.

## 18) Bartholomæi (Io. Daniel)

Phil. & I. U. Doctor, und Consulent der freyen Reichs-Stadt Ulm; Ist daselbst gebohren, studi-

studirte zu Halle und Erlangen, nahm auf letzterer Universität A. 1750. die Magister- und A 1751. die Doctor-Würde an; Ward nachhero Consulent in seiner Vater-Stadt.

## 19) Bauer (Henricus Gottfried)

Phil. & Iur. U. Doctor, Professor Ordinarius Tit. de V. S. & de R. I. und Assessor des Ober-Hoff-Gerichts, wie auch der Juristen-Facultät zu **Leipzig**; Ist A. 1733. zu **Leipzig** gebohren, studirete seit A. 1750. in seiner Vater-Stadt, ward allda A. 1759. Magister, A. 1760. I. U. Doctor, und auch in selbigem Jahr ordentlicher Advocatus im Ober-Hoff-Gerichte, und im Consistorio, A. 1764. Professor Ordinarius Codicis Substitutus des **Herrn D. Friedrich Alexander Künholds**, und desselben Assessor Substitutus in der Juristen-Facultät, und A. 1765. Professor Ordinarius Tit. de V. S. & de R. I. auch Assessor Ordinarius der Juristen Facultät. A. 1765. den 17 Sept. aber Assessor Extraordinarius des Ober-Hoff-Gerichts.

S. *Io. Gott. Baueri Progr.* De Forma donationis caussa mortis. *Lipsiæ* 1760.

## 20) Baumann (Adam)

I. U. Doctor und Professor Codicis Iustinianei Ordinarius auf der Universität zu **Würzburg**, ward allda A. 1761. den 15 April I. U. Doctor, und zu Anfange des Jahres 1762. Professor Codicis Iustinianei Ordinarius.

## 21) Freyherr von Beck (Christian. August)

Kayserl. Königl. würklicher Hoff-Rath, und Referendarius, war vorhero Nieder-Oesterreichischer Regierungs-Rath, und Professor des Staats- und Lehn-Rechts an der Königl. Theresianischen Ritter-Academie zu **Wien**; Ist gebürtig von **Langensaltze**, hat, nach vollendeten Academischen Jahren bey Sr. Excellenz, dem Kayserl. an den Löbl. Fränckischen Crayß accreditirten Ministre, Freyherrn **von Wiedmann**, als Secretär gestanden, von dar er A. 1748. zu denen Bedienungen als Regierungs-Rath und Professor nach Wien gekommen, nachher aber ist er würcklicher Hoffrath und Referendarius, auch in den Reichs-Freyherrn Stand erhoben worden.

## 22) Becker (Herrmann)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu **Bützow**; Ist A. 1719. den 13 April zu **Rostock** gebohren, studirete daselbst, und ward auch allda A. 1741. I. U. Licentiatus, A. 1746 I. U. Doctor und A. 1747. den 31 August Räthlicher Professor Institutionum Ordinarius. Als hierauf die Mißhelligkeiten zwischen dem Herzog zu Mecklenburg-Schwerin, und dem Rath zu Rostock so weit gediehen, daß Ihro Hoch-Fürstl. Durchl. vor gut befunden, A. 1760. eine neue Universität zu **Bützow** anzulegen, und die bishero in Herzogl. Diensten gestandene Professores auch dahin sich begaben:

So blieb zwar Herr. D. Becker, als Räthlicher Professor, in Rostock zurück; Allein er bekam auch nachher von dem Rathe zu Rostock seine Entlassung, und erhielt A. 1762. zu Bützow die dritte ordentliche Profeßion der Rechte.

23) Becmann (Gustav. Bernhard.)

J. U. & Philos. Doctor, und Professor Juris & Philosophiæ Ordinarius auf der Universität Göttingen; Gebohren A. 1720. den 25 December zu Dewitz im Mecklenburg Strelitzischen, studirete seit dem Februar 1742. zu Halle: Und nachdem er daselbst nebst seinem jüngern Bruder, Herrn Otto David Heinrich Becmann, A. 1747. den 3 May, den Juristischen Doktor-Huth, und den 13 May desselben Jahres die Magister-Würde erlanget, auch seitdem so wohl Juristische, als Philosophische Vorlesungen gehalten; so ward er zu Anfange des Jahres 1749. nebst gedachtem seinem Bruder, Anfangs ohne den Professors-Titul, doch mit einigem Gehalte, und der Versicherung einer Beförderung, nach Göttingen beruffen. Allda setzte er darauf seit dem May 1749. seine Vorlesungen fort, und ward im Frühjahr 1753. Professor Juris Extraordinarius, im Frühjahr 1759. Professor Philosophiæ Ordinarius, bekam A. 1760. nebst seinem Herrn Bruder, einen Ruff auf die neue Universität zu Bützow, blieb aber in Göttingen, und ward daselbst zu Anfange des Jahres 1761. Professor Juris Ordinarius.

S. Herrn HR. Pütters Versuch einer Academischen Gelehrten-Geschichte von der Universität zu Göttingen S. 74. f. 151. u. f.

## 24) Becmann (Otto David Henricus)

I. U. & Philos. Doctor, und Professor Philosophiæ Ordinarius auf der Universität zu Göttingen; Ist A. 1722. den 29. Junius zu Dewitz im Mecklenburg-Strelitzischen gebohren, studirete seit dem Februar 1742 zu Halle: Und nachdem er daselbst nebst seinem ältern Bruder, Herrn Gustav Bernhard Becmann, A. 1747. den 3 May, den Juristischen Doctor-Huth, und den 13. May die Magister-Würde erlanget, auch seit dem sowohl Juristische als Philosophische Vorlesungen gehalten; So ward er zu Anfange des Jahres 1749. gleichfalls, nebst gedachtem seinem Herrn Bruder, Anfangs ohne den Professors-Titul, doch mit einigem Gehalte, und der Versicherung einer Beförderung, nach Göttingen beruffen. Daselbst setzte er seit dem May 1749. seine Vorlesungen fort, und ward im Frühjahr 1753. Professor Philosophiæ Extraordinarius, und im Frühjahr 1759. Professor Philosophiæ Ordinarius. A. 1760. hatte er, nebst seinem ältern Herrn Bruder, einen Ruff als Professor Iuris Ordinarius nach Bützow; Allein er blieb in Göttingen.

S. Herr HR. Pütter am angef. Orte. §. 86. S. 176. u. f.

## 25) Beger (Eusebius)

I. U. Licentiatus zu Reutlingen; Ist daselbst gebohren, und ein Sohn des dasigen ehemahligen vieljährigen berühmten Syndici, studirete seit A. 1743. zu Tübingen die Rechte, und ward

allda A. 1748. I. U. Licentiatus, worauf er sich in seiner Vater-Stadt, Reutlingen, niedergelassen.

## 26) Beger (Georg. David)

I. U. Licentiatus und Syndicus primarius der Reichs-Stadt Reutlingen.

## 27) Behlen (Ludovicus Philippus)

I. U. Licentiatus, Churfürstl. Maynzischer Kirchen-Rath, der Collegiat-Kirchen zu St. Peter und U. L. Frauen Canonicus, des Canonischen Rechts ordentlicher Professor zu Maynz, und Sub-Regent des dasigen Seminarii zu St. Bonifacius. Ward A. 1746. zu Maynz I. U. Licentiatus und Professor Iuris Canonici. Er ist auch des Theologischen Doctor-Huths Candidatus.

## 28) Behm (Christian. Io. Ludovicus)

I. U. Doctor legens zu Rostock.

## 29) von Behr (Burchard. Christian.)

I. U. Doctor, Königl. Groß-Britannischer und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Geheimbder-Rath zu Hanover; Ist A. 1714. den 17. Julius zu Stelchte im Fürstenthum Zelle gebohren, studirete seit 1733. zu Giessen und Göttingen, ward auf letzterer Universität A. 1738. I. U. Doctor, (welchem ersteren Beyspiele auf der Universität Göttingen nachhero mehrere von Adel gefolget sind,) und bald darauf Chur-Braunschweigischer Hoff-Gerichts-Assessor, so dann Appella-

pellations-Rath, nachhero würcklicher Kayserl. Reichs-Hoff-Rath, und endlich Groß-Britannischer, und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer würcklicher Geheimbder-Rath. Befindet sich gegenwärtig in London.

S. Strodtmanns Beyträge zur Historie der Gelahrtheit. 11ten Theil. S. 40-50.

## 30) Behr (Georg. Anton.)

I. U. Doctor, Würtzburgischer Hoff-Rath, und des Würtzburgischen Policey-Gerichts Rath und Consulent; Ist von Kitzingen gebürtig, ward A. 1737. zu Würtzburg I. U. Doctor, und gelangete nachher zu denen vorbenannten Ehren-Aemtern.

## 31) Bellmann (Ioachim. Christoph.)

I. U. Doctor, und Privat-Docent auf der Universität zu Göttingen; Gebohren A. 1729. den 17. Märtz zu Lüneburg, studirete seit 1751. zu Göttingen, erhielt allda im Februar 1755. Facultatem legendi, und ward im November desselben Jahres daselbst I. U. Doctor.

S. Herrn HR. Pütters Versuch einer Academischen Gelehrten-Geschichte von der Universität Göttingen. §. 105. S. 200.

## 32) Frey-Herr von Bellmont (Io. Arn.)

I. U. Doctor, Chur-Mayntzischer Geheimbder-Rath, und Stadt Schultheiß zu Erfurth; Ist daselbst A. 1718. den 31. Januar gebohren, stu-

direte von A. 1731. zu Erfurt und Prag, und gieng von da nach Regenspurg. Ward A. 1740. zu Erfurt Professor des Staats-Rechts und der Geschichte, wie auch Director der Boineburgischen Bibliothek, und auch in selbigem Jahre daselbst I. U. Doctor, erhielt auch zugleich den Charackter eines Churfürstl. Mayntzischen Regierungs-Raths. A. 1743. ward er würcklicher Regierungs-Rath, und nach D. Rotermundts Todte Stadt-Schultheiß, worauf er A. 1762. die gehabte Profeßion, und die Direction der Boineburgischen Bibliotheck niederlegte, welche Stelle der Hr. D. **Adam Ignatius Turin** bekam. Er ist nachher baronisiret, und Churfürstl. Mayntzischer Geheimbder-Rath worden.

S. Sinnholds Erfordia litterata. Des dritten Bandes 1stes Stück S. III. u. f.

## 33) von Benzelstierna (Iohann.)

I. U. Doctor, und Informator bey dem dritten Printze des Königs in Schweden. Derselbe hieß, ehe er geadelt wurde, *Benzelius*, und stammet aus einer berühmten gelehrten Familie in Schweden her, aus welcher 4 Ertz-Bischöffe in Schweden bekannt sind. Er studirete zu *Lund*, und ward A. 1746. Professor Institutionum Ordinarius zu Greifswald, und im Monath Junius 1752. bey der zum Andenken der feyerlichen Krönung Ihro Königl. Majestät in Schweden, und auf Allerhöchst-Deroselben Verfügung, auf der Academie zu Upsala angestellten Promotionen in allen Facultäten, zum Doctor in beyden Rechten erkläret. Zu Anfange

fange des Jahres 1756. ward er Informator bey dem dritten Printzen des Königs in Schweden, nachdem er schon eine geraume Zeit vorher seine Profeßion zu Greifswald quittiret hatte.

## 34) Berch (Andreas)

J. U. Doctor, und der Oeconomie, und des Commercii ordentlicher Professor auf der Universität Upsala, auch Mitglied der Academie der Wissenschaften zu Stockholm; Erhielt diese Profeßion A. 1741. und wurde ihm in seiner ertheilten Bestallung ausdrücklich anbefohlen, in Schwedischen Oeconomie- und Landes-Sachen sich der Landes-Sprache zu bedienen, dahero auch seine Disputationes, deren er eine ziemliche Anzahl geschrieben, in Schwedischer Sprache abgefasset sind.

## 35) Berg (Io. Fridericus)

J. U. Doctor, und Herzogl. Mecklenburgischer Cantzley-Rath zu Schwerin: Ist aus dem Mecklenburgischen gebürtig, studirete zu Halle, Jena und Rostock, und ward auf letzterer Universität A. 1738. den 1. May, J. U. Doctor, worauf er zu Rostock einige Jahre einen Advocaten abgab, und darbey Juristische Vorlesungen hielt. Nachher ward er Mecklenburgischer Cantzley-Rath zu Schwerin.

## 36) von Berger (Io. August.)

ICtus, Königl. Groß-Britannischer, und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Geheimbder-Justitz-

stitz-auch Hoff- und Cantzley-Rath, und Hoff-Gerichts-Assessor zu Zelle.

## 37) Berger (Theodorus)

Phil. & I. U. Doctor, und Professor Juris & Historiarum auf dem Gymnasio Academico zu Coburg; Ist gebohren zu Lautern in Francken, studirete zu Halle und Leipzig, und ward allhier A. 1712. Magister, und A. 1722. Chur-Sächsischer Advocat, und laß dabey verschiedene Philosophische, Historische und Geographische Collegia; Er führete auch einige junge Herren als Hofmeister auf Universitäten und auf Reisen. A. 1735. ward er Professor Juris & Historiarum auf dem Academischen Gymnasio zu Coburg, und nahm A. 1736. zu Marburg die Doctor-Würde an.

## 38) Bergius (Io. Henricus Ludovicus)

Secretarius zu Erlangen.

## 39) Berni y Catala (Iosephus)

I. U. Doctor, und Professor Juris zu *Valencia* in Spanien; Hat sich durch eine neue Ausgabe des Spanischen Gesetz-Buches, welches wegen seiner grossen Seltenheit und Kostbarkeit es verdienete, auch in Teutschland bekannt gemacht. Dieses Gesetz-Buch hatte König Alphonsus X. veranstaltet, welches nach siebenjähriger Arbeit, A. 1263. zu Standte gebracht wurde.

## 40) Bertram (Philipp. Ernst)

Phil. & I. U. Doctor, Professor Juris Ordinarius auf der Universität Halle, und Mitglied

der

der Teutschen Gesellschafften zu Göttingen und Jena; Gebohren A. 1726. zu Zerbst, studirete seit 1743. zu Halle, und seit 1745. zu Jena, ward A. 1746. Pagen-Hofmeister zu Weymar, nach 7. Jahren Geheimbder-Secretarius, und nach wenig Jahren Weymarischer Regierungs-Secretarius. Danckte nach einigen Jahren ab, gieng nach Halle, und ward allda A. 1762. Magister, A. 1763. Professor honorarius Iuris Publici & Historiarum, A. 1764. Professor Iuris Ordinarius, und A. 1765. allda I. U. Doctor, auch 1766. Assessor der Juristen-Facultät. Er ist auch ein Mitglied der Teutschen Gesellschafften zu Göttingen und Jena.

## 41) von Beulwitz (Wilh. Fridericus)

Herzogl. Sachsen-Coburg- und Saalfeldischer Geheimbder-Rath zu Coburg; Ist ein Sohn des berühmten Schwartzburg-Rudolstädtischen Geheimbden-Raths, Cantzlers und Consistorial-Präsidentens zu Franckenhausen, Herrn Anton Friedrichs von Beulwitz, studirte zu Halle, ward nachhero Fürstl. Schwartzburg-Sondershäusischer Cammer-Juncker, wie auch Regierungs- und Consistorial-Assessor, A. 1747. aber Herzogl. Sachsen-Coburg- und Saalfeldischer Hoff- und Regierungs-Rath zu Coburg, und nachher Geheimbder-Rath.

## 42) von Beust (Ioachim Ernst)

Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer Geheimbder-Regierungs-Rath, und dieses Hochfürstl.

fürstl. Ordens vom rothen Adler Ritter, wie auch des Hochlöbl. Fränckischen Crayses hoher Herren Fürsten und Ständte Crayß-Krieges-Rath, und Gräflich Hohenlohe-Neuensteinischer Hofmeister, auch Ober-Amtmann zu Ohrdruf. Er stammet von dem Geschlecht des berühmten Wittenbergischen Ordinarii, **Joachims von Beust**, ab, und hat sich von Jugend auf denen Studiis humanioribus gewiedmet, und auf denen Universitäten Leipzig, Altdorf und Straßburg denen Rechten und der Historie fleißig obgelegen. Durch die grossen Beyspiele seiner Geschlechts-Vorfahren angereitzet, hat er durch gründliche Wissenschafften sich eine Hochachtung vor seine Person erworben. Er hat bald nach zurückgelegten Academischen Jahren in die Hochfürstl. Dienste zu Bayreuth, wo er noch den Charackter eines Geheimbden Regierungs-Raths bekleidet, zu kommen, das Glück gehabt. Sodann ist er in Hochgräfl. Hohenlohe-Neuensteinische Dienste zu Oehringen getreten, und nachher ist er auch von einem Hochlöbl. Fränckischen Crayse mit der Charge eines Crayß-Kriegs-Raths beehret worden. Sein Aufenthalt ist mehrentheils zu Ohrdruf, weil er daselbst Ober-Amtmann ist.

## 43) Beuttel (Io. Martin.)

I. U. Doctor, und Churfürstl. Cöllnischer würcklicher Hoff-Rath zu Bonn.

## 44) Blakstone (Wilhelm.)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Communis ex Legato Vineriano auf der Universität zu Oxford,

ford, oder, der erste Vinerische Professor, seit dem Jahr 1758.

Vielleicht ist es unsern Lesern nicht unangenehm, sich von dem Zustande der Englischen Universitäten einen Begriff zu machen, wenn man ihnen die neuesten Verbesserungen derselben, und die Veranlassung dieser neuen Profeßion meldet. *Carl Viner* vermachte in seinem letzten Willen, der vom 29. December 1755. datiret ist, 12000. Pfundt Sterling (72000. Thaler guten Teutschen Geldes) eine Profeßion des gemeinen Rechts davon zu stifften, auch Stipendiaten, die sich auf das Recht legten, davon zu unterhalten, und suchte auf diese Weise einen bißherigen Mangel der Universität zu ersetzen: Denn ordentlich lernt der Engelländer sein Recht zu London aus der Praxi im Tempel. Von den Zinßen dieses Capitals werden 200. Pfund zur Besoldung eines Professors angewendet, der jährlich 60. Vorlesungen über das Recht halten muß. Die Vinerischen Stipendiaten besuchen sie umsonst. Für andere bestimmet die Universität das Honorarium. Sie hat es vor den ersten Cursum auf 4. und für den zweyten auf 2. Guineen gesetzet. Die folgenden hat man umsonst. In solchen Vorlesungen, die denen Orationen ähnlicher sehen, werden gemeiniglich willkührlich gewählte schöne Materien abgehandelt, die einer besondern Ausführung fähig sind. Der erste Vinerische Professor, gedachter Herr D. *Wilhelm Blakstone*, hat demnach seine erste Vorlesung am 25. October 1758. gehalten, die eine Art von Einleitung

 ist,

ist, und welche A. 1760 zu Oxford unter folgendem Titul abgedruckt worden: *A Discourse on the Study of the Law, by William Blakstone, Barrister at Law, and Vinarian Professor of the Laws of England in the University of Oxford.* Nach der Gewohnheit also wählet er einzelne Materien von der vorhin gesagten Art für die öffentlichen Vorlesungen, und den ganzen Cursum Iuris für den übrigen Unterricht.

## 45) Blanquet (Franciscus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Canonici auf der Universität zu *Cervera.*

## 46) Blum de Kempis (Henr. Balthasar)

ICtus, und Kayserl. Reichs-Hoff-Rath zu Wien; Hielt sich Anfangs zu Wetzlar auf, nachher ward er Fürstl. Bischöfflicher Speyerischer Hoff-Rath und Referendarius, A. 1761. aber Kayserl. Reichs-Hoff-Rath.

## 47) Bocris (Io. Henricus)

I. U. Doctor, Kayserl. Königl. Hoff-Rath, und Professor Iuris Publici Ordinarius auf der Universität zu Wien. Ist A. 1713. den 10. August zu Schweinfurth gebohren, studirete seit 1731. zu Altdorf, und seit 1732. zu Jena, hielt sich einige Zeit in Wien auf, und ward A. 1736. zu Erfurt I. U. Licentiatus, und noch in selbigem Jahre Professor Iuris auf dem Gymnasio zu Schweinfurt, gieng aber A. 1739. von Schweinfurt nach Bamberg, verwechselte die Evangelisch-

Luthe-

Lutherische mit der Papistischen Religion, erhielt den Titul eines Würtzburg- und Bambergischen Hoff- und Regierungs-Raths, und ward auf der Universität Bamberg Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät, ließ sich auch daselbst die Doctor-Würde ertheilen. Hierauf ward er Bambergischer Geheimbder Hoff-Rath, Professor des Staats-Rechts, und der Praxis, auch Senior der Juristen-Facultät. A. 1753 gieng er als Kayserl. Königl. Hoff-Rath, und als Professor des Staats-Rechts auf die Universität zu Wien.

## 48) Bœhmer (Georg. Ludovicus)

I. U. & Philos. Doctor, Königl. Groß-Britannischer, und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Hoff-Rath, Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät auf der Universität zu Göttingen; Ist A. 1715. den 18. Februar zu Halle gebohren, und ist der dritte Sohn des unsterblichen Geheimbden-Raths, Regierungs Cantzlers, und Directoris der Königl. Friedrichs Universität, Just Henning Böhmers, studirete zu Halle seit 1730. wo er A. 1737. Candidatus Iuris, und A. 1738. I. U. Doctor ward, und darauf Vorlesungen anstellete. A. 1740. im August kam er nach Göttingen, erst als Professor Iuris Extraordinarius, Syndicus Academiæ, und Assessor der Juristen-Facultät, und erhielt auch noch im selbigen Jahre zu Göttingen die Magister-Würde. A. 1742. ward er Professor Iuris Ordinarius, A. 1744. Königl. Rath, und A. 1746. Hoff-Rath.

S. Herrn

S. Herrn HR. Pütters Versuch einer Academischen Gelehrten-Geschichte von der Universität Göttingen. §. 69. S. 137. - 140.

## 49) Bœhmer (Io. Samuel Fridericus)

I. U. Doctor, Comes Palatinus Cæsareus, Königl. Preußischer Geheimbder-Rath, Director der Universität zu **Franckfurth an der Oder**, Præses Ordinarius der Juristen-Facultät, und Professor Decretalium; Gebohren zu **Halle** A. 1704. den 29 October, und ist der älteste Sohn des Weltberühmten Geheimbden-Raths und Cantzlers, **Just Henning Böhmers**, studirete seit 1720. zu Halle, ward allda A. 1725. I. U. Doctor, und, nachdem er eine gelehrte Reise über Prag, Wien, Regenspurg, Nürnberg, Franckfurt an Mayn, Cassel und Hannover vorgenommen hatte, A. 1726. Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät, A. 1735. Königl. Preußischer Hoff-Rath, und A. 1739. Kayserl. Hoff-Pfaltz-Graf. Sollte A. 1746. als Reichs-Cammer-Gerichts Beysitzer präsentiret werden, verbath aber diese Stelle; Ward A. 1749. Königl. Preusischer Geheimbder-Rath., und A. 1750. Director der Universität zu Franckfurth an der Oder, oberster und erster Rechts-Lehrer, und Praeses Ordinarius der Juristen-Facultät.

## 50) Bœnhart (Christian. Adolph.)

I. U. Licentiatus zu **Marburg**; Gebürtig von **Eisenach**, studirete zu Marburg, wo er auch I. U. Licentiatus worden, und allda Juristische Vorlesungen hält.

## 51) Bœrner (Georg. Theophilus, oder, Gottlieb)

Phil. & I. U. Doctor, und Assessor des Consistorii zu **Leipzig**; Ist ein Sohn des ehemaligen berühmten und großen Leipziger Gottesgelehrten, D. **Christian Friedrich Börners**, und allda A. 1734. den 30 Märtz gebohren, studirete zu Leipzig die schönen Wissenschafften und Rechtsgelehrsamkeit, ward daselbst A. 1751. Magister, und, nachdem er sich eine Zeitlang in Dreßden aufgehalten, A. 1754. I. U. Doctor, und A. 1760. Assessor im Consistorio zu Leipzig.

S. *Jo. Gotl. Siegelii Progr.* De differentia inter Feudum hæreditarium in fœminas transitorium & fœmineum. *Lipsiæ* 1754. Ad ejus Disputationem Inauguralem.

## 52) Bösensell (Henricus Antonius)

I. U. Doctor, und Professor Iuris auf der Universität zu **Ollmütz**; Ward zu Maynß A. 1750. I. U. Doctor, und noch in selbigem Jahre Professor Iuris auf der Universität zu Ollmütz.

v. *Horti Musarum, amœnissimi*, ad ann. 1750. p. 204.

## 53) Bondam (Petrus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu *Harderwyk*. Ward A. 1746. zu Franeker I. U. Doctor, und hielt sich hierauf einige Zeit lang zu Leyden auf, ward sodann Con-Rector an der Schule zu Campen, A. 1755.

A. 1755. Professor Iuris an dem Academischen Gymnasio zu Zütphen, und zugleich Con-Rector, A. 1763. aber Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Harderwyk, an des verstorbenen D. *Gerhard Schrœders* Stelle.

## 54) de Boor (Io. Nepomucen. Wenceslaus Dworzack)

I. U. Doctor, Professor Pandectarum & Iuris Criminalis Ordinarius auf der Universität Prag, des Ertz-Bischöfflichen Consistorii Beysitzer, und Königl. Böhmischer geschworner Landes-Procurator. Er war vorhero des Ertz-Bischöfflichen Consistorii Vice-Fiscal und Advocat, und Professor Iuris Extraordinarius, ward aber A. 1746. Professor Iuris Ordinarius.

## 55) dal Borgo (Flaminius)

Eques D. Stephani, und Professor Iuris Civilis auf der Universität zu *Pisa*.

## 56) Born (Jacob Henricus)

Philos. et I. U. Doctor, Churfürstl. Sächsischer würcklicher Appellations-Rath und Burgermeister zu Leipzig; Ist daselbst A. 1717. den 2 Januar gebohren, studirete daselbst seit 1736. ward allda A. 1738. Magister, A. 1739. I. U. Doctor, und auch in selbigem Jahre Raths-Herr, nach einigen Jahren würcklicher Appellations-Rath zu Dreßden, und auch Stadt-Richter zur Leipzig, A. 1758. Pro-Consul, und A. 1759. Burgermeister, nebst denen damit verknüpfften Stellen.

## 57) Bornmann (Henricus Walther)

I. U. Doctor, der Rechte, wie auch der Geschichte Professor an dem Gymnasio zu **Nymwegen**, Bibliothecarius, und der Schulen Con-Rector, seit A. 1753.

## 58) Bourgignon, l. Bourgognion (Franciscus)

I. U. Doctor, Käyserl. Königl. Hoff-Rath, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu **Wien**. Er war vorhero seit 1750. Professor Iuris Publici, Naturæ, Gentium & Feudalis Ordinarius zu Prag, und kam A. 1759 nach Wien.

## 59) Brack (Franciscus Leonh. Joseph.)

I. U. Doctor, und Professor Institutionum Ordinarius auf der Universität zu **Fulda**; Ist gebürtig von **Wetzlar**, ward A. 1761. Professor Iuris zu Fulda, und in selbigem Jahre, den 3 März, zu Giesen I. U. Doctor. Bey dieser Promotion ist anzumerken, daß Hr. D. **Brack** schon wircklich Professor Institutionum zu Fulda gewesen, als er seine Probe-Schrifft vertheydigte. Hiervon aber gab er nicht eher eine Nachricht in Giesen, als biß alle Examina vorüber, und auch die Renuntiation bereits geschehen war. Diß hatte er darum gethan, damit ihm weder ein Examen geschencket, noch in denen Examinibus mehrere Achtung gegen ihn bezeiget werden möchte, als man gegen bloße Candidaten heget.

heget. Hiervon, und von seinen gründlichen Antworten hatte er desto mehrere Ehre.

## 60) Brandt (Jo. Ferd. Wilhelm)

I. U. Licentiatus, verschiedener Stände des H. R. Reichs Hoff-Rath, Reichs-Cammer-Gerichts Advocatus und Procurator zu Wetzlar; Ist gebürtig von Wetzlar, ward A. 1746. zu Marburg I. U. Licentiatus, A. 1748. den 10 May, ordentlicher Advocat, und A. 1749. den 7 Julius, Procurator bey dem Reichs-Cammer-Gericht zu Wetzlar, und nachmahls verschiedener Ständte des H. R. Reichs Hoff-Rath.

## 61) Freyherr von Braun (Carl Adolph)

ICtus, und Kayserl. würcklicher Reichs-Hoff-Rath zu Wien; Ist A. 1716. den 27 September zu Jena gebohren, studirete seit 1734. zu Leipzig, und seit 1737. zu Jena, ward allhier A. 1740. I. U. Doctor, und stellete Academische Vorlesungen an. Kam A. 1743. auf die damals neu errichtete Universität Erlangen als Professor Iuris Ordinarius, mit dem Charackter eines Marggräfl. Brandenburg-Bareythischen Hoff-Raths. Zu Anfange des Jahres 1760. ward er Marggräfl. Bareythischer Geheimbder-Regierungs-Rath, und noch in selbigem Jahre Käyserl. würcklicher Reichs-Hoff-Rath, immaßen er am 3ten Octobr besagten Jahres in dieses höchste Reichs-Gericht eingeführet ward.

## 62) Braun (Christian Renatus)

I. U. Doctor, Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Königsberg, und Königl. Preußischer Criminal-Rath; Ist A. 1714. den 12 Junius zu Elbingen gebohren, studirete zu Königsberg, ward allda A. 1734. Hoff-Gerichts-auch Cammer-Advocat, A. 1736. den 17 September I. U. Doctor, A. 1740. Professor Iuris Extraordinarius, auch Hoff-Halß-Gerichts-Assessor, A. 1755. Adjunctus Ordinarius der Juristen-Facultät, auch dabey Criminal-Rath, und A. 1764. Professor Ordinarius quartus.

S. D. Arnoldts Historie von der Universität Königsberg. IIten Theil. S. 279. und desselben Zusätze. S. 52.

## 63) Bregler (Philipp. Fridericus)

I. U. Doctor, Bambergischer Hoff- und Closter-Langheimischer Rath. Ist gebohren zu Haaß, studirete zu Bamberg und Marburg, ward A. 1755. zu Bamberg I. U. Doctor, Hoff-Rath, Professor Ordinarius des Natur- und Völcker-Rechts, wie auch der Institutionum, und Beysitzer der Juristen-Facultät; Resignirte aber zu Ende des Jahres 1757. seine Profession, und trat als Rath in die Closter-Langheimische Dienste.

## 64) Bremer (Benedictus)

I. U. Doctor, und Geheimbder Cammer-Rath zu Hannover. Gebohren A. 1717. den 14. August zu Cadenburg im Herzogthum Bremen,

men, studirete seit 1737. zu Leipzig, seit 1738. zu Halle, und seit 1739. zu Göttingen, ward allda A. 1741. I. U. Doctor, und noch in selbigem Jahre Ober-Appellations-Rath zu Zelle, und nach einigen Jahren Geheimbder-Cammer-Rath zu Hannover.

S. Strodtmanns Beyträge zur Historie der Gelahrtheit Th. II. S. 51. — 58.

## 65) Breuning (Christian. Henricus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Naturæ & Gentium Publ. Ordinarius auf der Universität Leipzig, auch Mitglied der gelehrten Gesellschaft zu Duisburg; Gebohren A. 1719. den 24 December zu Leipzig, studirete allda seit 1739. und ward daselbst A. 1752. I. U. Doctor, A. 1754. Professor Iuris Extraordinarius, A. 1756. Mitglied der gelehrten Gesellschafft zu Duisburg, und A. 1762. Professor Iuris Nat. & Gent. Ordinarius.

## 66) Brokes (Henricus)

I. U. Doctor, Herzogl. Sachsen-Gothaischer Hoff-Rath, der Käyserl. freyen Reichs-Stadt Lübeck erster Syndicus, und Consistorial-Präsident; Ist A. 1706. den 15 August zu Lübeck gebohren, studirete seit A. 1725. zu Wittenberg, Halle und Leipzig, ward A. 1730. zu Wittenberg I. U. Doctor. A. 1740. daselbst Professor Iuris Extraordinarius, A. 1743. Professor Iuris Ordinarius zu Jena, A. 1746 Professor Pandectarum, 1748. Sachsen-Gothaischer

Hoff-

Hoff Rath, und A. 1753. erster Syndicus, und Consistorial-Präsident zu Lübeck.

## 67) Brückmann (Jo. Georg.)

I. U. Doctor, Comes Palat. Cæsar. Chur-fürstl. Mayntzischer Regierungs Rath, des Ertz-Bischöfflichen Geistlichen, wie auch des Chur-Fürstlichen Land Gerichts-Assessor, Professor Iuris Publici Ordinarius, und Bürgermeister zu Erfurt; Gebohren A. 1710. den 22 September zu Stadtworbis, studirete zu Erfurt, ward allda Raths-Herr, wie auch Assessor im Land-Gerichte, A. 1744 Professor Iuris Extraordinarius, A. 1745. I. U. Doctor, nachhero Churfürstl. Mayntzischer Regierungs-Rath, Assessor des Ertz-Bischöfflichen Geistlichen Gerichts, Comes Palatinus Cæsareus, und Burgermeister der Stadt Erfurt, A. 1759. Professor Institutionum, und A. 1765. Professor Iuris Publici Ordinarius.

S. Sinnholds Erfordia litterata. Des IIIten Bandes Istes Stück. S. 115. u. f.

## 68) Brunus (Joseph. Antonius)

Professor Institutionum civilium auf der Königlichen Academie zu Turin. Er ist von Aleßandria gebürtig.

## 69) Budæus (Joh. Christian Gotthelf)

J. U. Doctor, Churfürstl. Rath und Historiographus zu Camentz; Ist A. 1702 zu Budißin gebohren, studirete seit 1720. zu Jena

na und Wittenberg; ward auf letzterer Universität A. 1724. I. U. Candidatus, und noch in selbigem Jahre ordentlicher Ober-Amts-Advocat in der Marggrafffschafft Ober-Lausitz. A. 1731. ward er zu Wittenberg I. U. Doctor, wendete sich nach Görlitz, und nachher nach Camentz, und ward nach einigen Jahren Chur-Sächsischer Rath und Historiographus.

S. *Gottfr. Lud. Menckenii Progr.* De augmento & odio Geradæ non arti, sed Interesse proprio adscribendo. *Vitemberg.* 1731. Ad ejus Disputationem Inaugur.

## 70) Bünemann (August. Rudolph. Jesaias)

I. U. Doctor, Comes Palat. Cæsar. der Stadt Hannover Cammer-Anwald, und ordentlicher Advocat bey dem Ober-Appellations-Gericht zu Zelle; Ist A. 1716. den 5ten May zu **Minden** an der Weser gebohren, studirete seit 1733. zu Halle, ward nachher Secretarius bey dem Preußischen General von Sonsfeld, und hierauf eben dergleichen bey dem Preußischen Staats-Minister von Borck, ward ferner A. 1738. Fiscal bey der Mindenschen Kriegs- und Domainen Cammer, gieng A. 1739. mit seinem seeligen Vater nach Hannover, wo er der Stadt Hannover Cammer- und Kirchen-Anwald, A. 1740. ordentlicher Advocat bey dem Ober-Appellations-Gericht zu Zelle, A. 1753. I. U. Doctor zu Göttingen, und nachher Comes Palatinus Cæsareus ward.

71) von

## 71) von Buininck (Goswin Joseph.)

ICtus, Jülich- und Bergischer Geheimbder-Rath zu Düsseldorff, seit 1763. Er war vorhero Hoff-Rath.

## 72) Burchardi (Wolrad)

I. U. Doctor, und Professor Iuris an dem Gymnasio Academico zu Herborn; Ist gebürtig von Nieder-Aula in Hessen, studirete zu Marburg, ward daselbst A. 1755. I. U. Doctor, und A. 1758. zweyter Professor an dem Gymnasio zu Herborn.

## 73) von der Burgh, oder Bourgh (Eberhard. Winand.)

I. U. Doctor, Professor der Griechischen Sprache und der Beredsamkeit, und Rector der Schulen zu Saltz-Bommel in Holland, seit A. 1752.

## 74) von Buri (Friedrich Carl)

ICtus, und Hoch-Fürstl. Hessen-Darmstädtischer würcklicher Geheimbder-Rath zu Darmstadt; Gebohren A. 1702, den 22 August zu Scharnebeck im Lüneburgischen, studirete seit 1721 zu Helmstädt, hofmeisterte bey einigen jungen Herren von Adel, und kam in solcher Qualität A. 1731. nach Giesen, ward A. 1733 Gräflich- und nachher Fürstl. Ysenburg-Birsteinischer Hof-Rath, und Hofmeister des Printzens, Johann Casimir, so in der Schlacht

bey Bergen, den 13 April 1759. sein Leben beschlossen. Reisete hierauf nach Franckreich, und ward A. 1736 Cantzley-Director zu Birstein, befand sich A. 1742. auf dem Fürsten-Tage zu Offenbach, ward A. 1744 Regierungs-Director zu Birstein, bald darauf aber Directorial-Rath des Reichs-Gräflichen Wetteronischen Collegii, A. 1747. erster Sub-Delegatus bey der zu Untersuchung des Fürstl. Anhalt-Schaumburgischen Schulden-Wesens niedergesetzten Commission, und ward A. 1753. in des H. R. Reichs Adel-Stand erhoben. Kam A 1754. mit der Fürstl. Ysenburgischen Cantzley nach Offenbach, und ward A. 1756. als Geheimbder-Rath, und Regierungs-Director abgeordnet zu Onoltzbach die erste Fürstl. Ysenburgische Belehnung, als Adel. Bevollmächtigter, zu empfangen; Erhielt A. 1757. seine Entlassung, und begab sich zur Ruhe auf den **Neuhoff**, ein dem Printzen, **Friedrich Ernst**, von **Ysenburg** zustehendes, und in einer sehr angenehmen Gegend zwischen Franckfurt und Offenbach gelegenes Land-Guth. Ward A 1764 im Monath April Hoch-Fürstl. Hessen-Darmstädtischer würcklicher Geheimbder-Rath zu Darmstadt.

## 75) Busenellus (Petrus)

ICtus, und Professor des Geistlichen Rechts auf der Universität zu **Padua**.

# C.

## 76) Camerer (Io. Fridericus)

Königl. Dänischer würklicher Kriegs-Assessor zu Schleßwig, und Auditeur des Königl. Leib-Regiments Dragouner, auch Correspondent der Königl. Groß-Britannischer Societät der Wissenschaften zu Göttingen.

## 77) Cannegieter (Henricus)

I. U. Doctor, Professor der Geschichte und der Beredsamkeit, wie auch Rector der Stadt-Schule zu Arnheim. Gebohren A. 1691. den 24 Februar zu Steinfurt. Ward A. 1714. Pro-Rector der lateinischen Stadt-Schule zu Arnheim, bald darauf Professor der Geschichte und der Beredsamkeit, A. 1720. Rector an gedachter Schulen, und A. 1734. I. U. Doctor zu Harderwyk.

S. Strodtmanns Neues gelehrtes Europa. 1sten Theil. S. 14-29. und IXten Theil. S. 89. u. f.

## 78) Cannegieter (Hermann.)

I. U. Doctor, und Professor Ordinarius des Bürgerlichen, Natur- und Völcker- auch Holländischen öffentlichen Rechts auf der Universität zu Francker; Ist ein Sohn des vorhergehenden, und A. 1723. den 2 August zu Arnheim gebohren, studirete seit 1736. zu Arnheim und Leiden, und ward allhier A. 1744 den 18 September I. U. Doctor, worauf er sechs Jahr lang einen

einen Advocaten im Geldrischen Hoff-Gericht abgab. Ward A. 1750. als Professor Iuris Ordinarius nach Franecker berufen, nahm aber erst im folgenden Jahre hiervon Besitz, wozu noch A. 1752. die Profession des Holländischen öffentlichen, wie auch des Natur- und Völcker-Rechts kam.

S. 1) Strodtmann am angezog. Orte. IXten Theil. S. 61 68. 2) *Eman. Luc. Vriemoet* Athenæ Frisiacæ, *Elogium* CXXXII. p. 870 seqq.

## 79) Cantz (Eberhard Christoph.)

I. U. Doctor, Herzogl. Würtembergischer-Rath, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Tübingen; Gebohren A. 1726 den 12 November zu Tübingen, studirete daselbst, und ward auch allda A. 1745. I. U. Licentiatus, A. 1755. Professor Iuris Extraordinarius, und A. 1759. Professor Iuris Ordinarius, I. U. Doctor, auch Würtembergischer Rath.

## 80) von Carrach (Io. Philipp.)

Phil. & I. U. Doctor Königl. Preußischer Geheimbder-Rath, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Duisburg; Ist A. 1730. den 30 August zu Halle gebohren, dessen Frau Mutter Augusta Sophia gebohrne Schubarthin des Seel. D. Martin Luthers trineptis war, studirete in seiner Vater-Stadt seit A. 1745. ward allda A. 1749. Magister, A. 1750. I. U. Doctor A. 1752. Professor Iuris Extraordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät, A.

1757.

1757. Fürstl. und Gräflich Ysenburg-Büdingischer Hoff-Rath von Hauß aus, A. 1758. designirter Professor Iuris Ordinarius nach Duisburg, die er aber wegen des Krieges anzutreten verhindert wurde; ward verschiedener Reichs-Fürsten und Stände Geheimbder Rath, und geadelt, auch A. 1764. den 10 December zu Duisburg gewöhnlicher maßen installiret.

S. *Io. Tob. Carrachii*, *Parentis*, Epistola, ejus Disputationi Inaug. adjecta.

## 81) Carrach (Io. Tobias)

I. U. Doctor Königl. Preußischer Geheimbder-Rath, der Friedrichs-Universität zu **Halle** Director, der Juristen-Facultät Præses Ordinarius, und Professor Iuris Primarius; Ist A. 1702. den 1 Januar zu **Magdeburg** gebohren, studirete seit dem Monath Julius 1721 zu Halle, ward daselbst A. 1729. I. U. Doctor, A. 1732. Professor Iuris Extraordinarius, A. 1735. Assessor im Schöppen-Stuhle, A. 1738. Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät, und A. 1753. Königl. Preußischer Geheimbder Rath, und Senior der Juristen-Facultät. Ward A. 1759. im Monath August von denen Reichs-**Völckern** als Geisel von Halle mit weggenommen, nach Nürnberg und von dar nach Prag, sodann im Mertz 1760 wiederum von Prag nach Nürnberg, endlich im November 1762 nach Hemmau im Neuburgischen geführet, allhier aber im December A. 1762. von denen Preußischen Truppen wieder in Freyheit gesetzet.

Hierauf ward er A. 1763 den 19 September, Director der Universität Halle, Præses Ordinarius der Juristen-Facultät, und Professor Iuris Primarius, nebst einer beträchtlichen Vermehrung des Gehalts.

## 82) Chafreonius (Matthias)

ICtus, und Professor primarius Iuris Canonici auf der Universität zu *Salamanca.*

## 83) Chladenius (Ernest. Martinus)

I. U. Doctor, Churfürstl. Sächsischer Hoff-Rath, des Geistlichen Consistorii Director, des Hoff-Gerichts und des Schöppen-Stuhls erster Beysitzer, der Juristen-Facultät Ordinarius, und Professor Decretalium auf der Universität zu Wittenberg; Ist A. 1715. den 6 August zu Wittenberg gebohren, studirete daselbst seit 1733. ward allda A. 1743. den 29 November, I. U. Doctor, A. 1746. Professor des Lehn-Rechts, und Assessor Extraordinarius der Juristen-Facultät, A. 1752. Professor Institutionum Ordinarius, und Assessor im Hoff-Gericht, im Schöppen-Stuhl, und in der Juristen-Facultät, A. 1754. Assessor des Lands-Gerichts in der Nieder-Lausitz, A. 1759 Professor Digesti infortiati & novi, auch Assessor im Consistorio, A. 1761 Professor Digesti veteris, und A. 1763. Chur-Sächsischer Hoff-Rath, Director des geistlichen Consistorii, erster Beysitzer im Hoff-Gericht, und im Schöppen-Stuhl, Ordinarius der Juristen-Facultät, und Professor Decretalium.

## 84) Chladenius (Justus Georg.)

Phil. & I. U. Doctor, und Chur-Fürstlich Sächsischer würcklicher Appellations-Rath zu Dreßden, Gebohren A. 1701. im Monath Septemb. zu Ubigau, studirete seit 1719. zu Wittenberg, ward allda A. 1721. Magister, A. 1723. Iuris Candidatus und Advocatus, worauf er Vorlesungen anstellete, A. 1725. I. U. Doctor, A. 1731. Professor Iuris Feudalis, auch Assessor Extraordinarius der Juristen-Facultät und A. 1734. den 7 Junius würcklicher Appellations-Rath zu Dreßden.

## 85) Claproth (Justus.)

I. U. Doctor, Professor Iuris Ordinarius, Assessor Extraordinarius der Juristen-Facultät, und Königl. Churfürstl. Manufactur-Richter zu Göttingen; Gebohren A. 1728. den 28 December zu Cassel, studirete seit Michaelis 1748. zu Göttingen, ward daselbst A. 1752. Stadt-Secretarius, und A. 1753. Guarnisons-Auditeur. Legte A. 1756. um Michael diese Stellen nieder, und ward daselbst A. 1757. im April I. U. Doctor, in eben demselben Jahre Assessor Extraordinarius der dasigen Juristen-Facultät, wie auch Manufactur-Richter, A. 1759. Professor Iuris Extraordinarius, und A. 1761. Professor Iuris Ordinarius.

86) Col-

S. Herrn HR. Pütters Versuch einer Academischen Gelehrten-Geschichte von der Universität Göttingen. §. 76. S. 153. u. f.

## 86) Collin (Lorenz Iohann.)

Professor Ordinarius des Vaterländischen (Dänischen) und des Römischen Rechts auf der Academie zu *Lund* in Schonen.

## 87) Conradi (Iohann. Ludovicus.)

Phil. & I. U. Doctor, und bisheriger Professor Antiquitatum Iuris zu Leipzig, auch des dasigen grossen Fürsten-Collegii Collegiat; Ist A. 1731. zu **Marburg** gebohren, studirete zu Marburg und Leipzig, ward auf letzterer Universität A. 1754. Magister, A. 1755. Collegiat im grossen Fürsten-Collegio, A. 1756. den 11 März, I. U. Doct. und hielt sodann Academische Vorlesungen, hierauf ward er A. 1763. Professor Antiquitatum Iuris. Nunmehro befindet er sich in Marburg, und hat A. 1765. seine Entlassung von der Profeßion am Dreßdner Hofe gesuchet, und auch erhalten.

## 88) Freyherr von Cramer (Io. Ulricus)

ICtus, und E. Höchstpreißl. Kayserl. und des H. R. Reichs Cammer-Gerichts zu **Wetzlar** Beysitzer; Ist A. 1706 den 8 November, in der freyen Reichs-Stadt **Ulm** gebohren, studirete seit 1726. zu Marburg, ward daselbst A. 1731. Magister, in eben demselben Jahre I. U. Doctor, und auch Professor Iuris Extraordinarius, A. 1733. Professor Iuris Ordinarius, A. 1740. Hessen-Casselischer Hoff-Rath, A. 1742. Kays. würklicher Reichs-Hoff-Rath, und des H. R. Reichs

Reichs Freyherr, A. 1745. Beysitzer des zu München eröfneten Reichs-Vicariats-Hoff-Gerichts, worauf er A. 1747. von dem Fränckischen Crayß als Beysitzer E. Höchstpreißl. Kayserl. Cammer-Gerichts zu Wetzlar präsentiret ward, von welcher hohen Stelle er denn auch A. 1752. den 17 April würklichen Besitz genommen. Nachdem aber A. 1765. Sr. Königl. Majestät in Preußen, als Churfürst zu Brandenburg, aus allerhöchst eigener Bewegung zu der seit geraumer Zeit offen gebliebenen Chur-Brandenburgischen Assessorat-Stelle bey dem Höchstpreißl. Cammer-Gerichte den Freyherrn von **Cramer** zu präsentiren allergnädigst geruhet haben; so hat derselbe an 26 Junius 1765. in einem deßhalb versammleten Pleno die Fränkische Præsentation niedergeleget, und sogleich darauf als Chur-Brandenburgischer Præsentatus aufgeschworen.

S. Bruckeri Pinacotheca Scriptorum illustrium. Dec. X.

## 89) Crassous.

Doctor und Professor der Juristischen Facultät zu **Paris**, welcher, nebst dem D. *de la Roche*, wegen der Adhæsion des Provincial - Concilii zu Utrecht A. 1764. in das Exilium verwiesen worden.

## 90) Croll (Georg. Christian.)

Bibliothecarius und Professor an dem Gymnasio zu **Zweybrücken**.

D.

# D.

## 91) Dahm (Io. Michael.)

I. U. Doctor, Churfürstl. Mayntzischer Hoff-Rath, und Professor Institutionum Ordinarius auf der Universität zu Mayntz. Er war vorhero daselbst Professor Digestorum Extraordinarius.

## 92) Dahmen (Wilhelm. Anton.)

I. U. Licentiatus, Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Heydelberg, und Chur-Pfältzischer Hoff-Gerichts-Rath.

## 93) Danieli (Petrus Antonius.)

ICtus, und Professor Iuris Ordinarius in dem Archi-Gymnasio zu *Rom*.

## 94) Darjes (Ioachim. Georg.)

Phil. & I. U. Doctor, Königl. Preußischer Geheimbder-Rath, und Professor Iuris, wie auch Philosophiae Ordinarius auf der Universität zu Franckfurt an der Oder; Gebohren A. 1715. den 23 Junius zu Güstrow, studirete seit 1729 zu Rostock und Jena die Gottesgelahrheit, ward zu Jena A. 1735. Magister, A. 1738. Adjunctus der Philosophischen Facultät, und, nachdem er durch besondere Umstände bewogen worden, das Studium Theologicum mit dem Iuridico zu verwechseln, A. 1739. zu Jena I. U. Doctor, A. 1744, Professor der Moral und Politik, auch Sachsen-Weymar- und Eisenachischer Hoff-Rath, und A. 1763.

um Michaelis Königl. Preußischer Geheimbder=Rath, und Professor Iuris und Philosophiae Ordinarius auf der Universität zu Frankfurt an der Oder.

S. 1) Das im Jahr 1743 blühende Jena. S. 175. 178. und Zusätze. S. 23. deßgl. S. 97.=99. 2) des Herrn Geh. Raths Darjes Vorrede zur Einleitung in des Freyherrn von Bielefeld Lehrbegriff der Staats=Klugheit.

## 95) Denisart (I. - - B. - - -)

ICtus, und Procurator bey dem Chatelet zu Paris. Hat sich durch verschiedene Juristische, und wohl aufgenommene Schriften der gelehrten Welt bekannt gemacht.

## 96) Detharding (Georg. August.)

Königl. Dänischer Justiz=Rath, und Syndicus des Dom=Capituls zu Lübeck; Ist gebürtig von Rostock, war vorher Professor des Staats=Rechts und der Geschichte an dem Gymnasio Academico zu Altona auch Königl. Dänischer würklicher Cantzley=Assessor.

## 97) Dewald (Ioseph. Daniel.)

I. U. D. und würkl. Käyserl. Königl. öffentlicher und ordentlicher Lehrer der Rechten auf der Universität Prag.

## 98) Dick (Robertus.)

Professor des Bürgerlichen und Canonischen Rechts auf der Universität zu Edimburg.

## 99) Dickhoff (Otto Dietrich.)

Land-Rath und dirigirender Burgermeister, auch Professor Iuris an dem Gymnasio zu Stargard.

## 100) Dickins (Franciscus)

Doctor, und Professor Legum Regius auf der Universität zu *Cambridge.*

## 101) Dilthey (Philippus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris & Historiarum Ordinarius auf der neu angelegten Universität zu *Moscau.*

## 102) Ditterich (Io. Andreas Balthasar)

I. U. Doctor, Churfürstl. Trierischer würklicher Geheimbder-Rath, des Fürsten Bischoffs zu Bamberg und Würtzburg würcklicher Hoff-Rath, Professor Codicis, Pandectarum, Iuris Criminalis & Praxeos Publicus & Ordinarius, der Juristen-Facultät Assessor, Senior und Primarius auf der Universität zu Bamberg. Er ward A. 1746. im Monath Januar, zu Bamberg I. U. Doctor, und war damahls schon Bischöflich Bambergischer Hoff-Rath, und Professor Institutionum Iustinianearum Ordinarius, wie auch der Römischen Alterthümer, und der Geschichte des Römischen und Teutschen Rechts. A. 1749. ward er Professor Iuris Publici & Feudalis, und A. 1753. Professor Primarius.

103) Dolp (Daniel Eberhard).

ICtus, Comes Palat. Cæsareus, Raths Consulent und Syndicus der freyen Reichs-Stadt Nördlingen; Ist aus Nördlingen gebürtig, und ein Sohn des ehemahligen dasigen Rectoris. Er hat einige Jahre in Halle studiret, und sich durch verschiedene die Gerechtsame seiner Vater-Stadt betreffende gründliche Schriften in der gelehrten Welt bekant gemacht.

104) Dreyer (Io. Carolus Henricus

I. U. Doctor, Comes Palat. Cæsar. des Hoch-Stiffts Lübeck Dom-Probst, der Kayserl. freyen Reichs-Stadt Lübeck, zweyter Syndicus, der Kayserl. Academie der Wissenschaften zu St. Petersburg, der Königl. Dänischen und Churfürstl. Bayerischen Gesellschaften der Wissenschaften zu Coppenhagen und München, wie auch der Duisburgischen Mitglied. Gebohren A. 1723. den 11. December zu Wahren, einer Stadt im Mecklenburgischen, studirete zu Kiel, ward A. 1744 zu Helmstädt I. U. Doctor, that hierauf eine gelehrte Reise, ward A. 1745 Professor Iuris Ordinarius zu Kiel, und Cantzley-Rath, A. 1753. aber zweyter Syndicus der Kayserl. freyen Reichs-Stadt Lübeck, nachhero Comes Palat. Cæsar. auch des Hoch-Stiffts Lübeck Dom-Probst, und nach und nach ein Mitglied derer vorbenannten gelehrten Gesellschafften.

105) Drümel (Io. Henricus)

Hoch-Fürstl. Passauischer Hoff-Rath zu Passau; Gebohren zu Nürnberg, studirete in denen Jahren 1727. 1728. und 1729. zu Altdorf, ward A. 1747. Con-Rector an dem Gymnasio Poëtico zu Regenspurg, und A. 1751. Rector und Professor Eloquentiæ; Danckete aber A. 1762 den 5. April ab, und wurde Hochfürstl. Passauischer Hoff-Rath, und Catholisch.

106) Frey-Herr von Dünwald (Ferdinand. Henricus)

ICtus, und E. Höchstpreißl. Reichs-Cammer-Gerichts zu Wetzlar Beysitzer. Er war vorhero Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Maynz, ward von dem Bäyerischen Kräyße als Assessor des Cammer-Gerichts präsentiret, und legte A. 1745. den 12. Julius, die Pflicht ab.

107) Dürand de Maillanne.

Ein berühmter Advocat im Parlament zu *Paris*; Hat sich durch sein Dictionnaire de Droit Canonique, & de Pratique beneficiale, conferé avec les Maximes de la Iurisprudence de France &c. welches in dem Geistlichen Rechte vor einen Frantzösischen Rechtsgelehrten von sehr grossem Nutzen ist, in der gelehrten Welt bekannt gemacht.

108) Dürr (Franciscus Anton.)

I. U. Doctor, und Churfürstl. Maynzischer Hoff-Rath, auch Professor Iuris & Historiarum Ordinarius auf der Universität zu Maynz. Ward A. 1751.

A. 1751. zu Maynß I. U. Doctor, und A. 1757. Professor Iuris & Historiarum Ordinarius, auch Hoff-Rath.

## 109) Düsing (Dietericus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris & Historiarum an dem Gymnasio Academico zu Bremen, seit 1732.

## 110) Dunius (Emanuel)

Ein ICtus zu Rom.

# E.

## 111) Eckher (Franciscus Iacob. Wilhelm)

I. U. und Philos. Doctor zu München.

## 112) Ehrlen (Io. Fridericus)

Philos. & I. U. Doctor, und Professor Institutionum Imperial. Publ. Ordinarius auf der Universität zu Straßburg; Ist gebürtig von Straßburg, ward daselbst A. 1750. Magister, A. 1756. I. U. Doctor, und A. 1761. nach D. Silberrads Absterben, Professor Institutionum Ordinarius.

## 113) von Eichmann (Otto Ludovicus)

I. U. Doctor, Professor Iuris Primarius auf der Universität zu Duisburg, und verschiedener gelehrten Gesellschaften Mitglied; Gebohren A. 1726. den 10. Märtz zu Berlin, studirete seit A. 1745. zu Halle, ward allda A. 1750. den 24. December I. U. Doctor, A. 1751. zu Duisburg

isburg Professor Iuris Extraordinarius, A. 1752. Professor Iuris Ordinarius, und A. 1758. Professor Primarius.

## 114) Eisenbach (Io. Fridericus)

I. U. Doctor, Würtembergischer Regierungs-Rath, und Geheimbder-Secretarius zu Stuttgard; Gebohren A. 1728. den 2. Februar, zu Stuttgard, studirete zu Tübingen und Göttingen, ward auf letzterer Universität A. 1751. I. U. Doctor, und A. 1753. Geheimbder-Secretarius zu Stuttgard, mit dem Titul eines Regierungs-Raths.

S. *Io. Fried. Wahlii Progr.* De restitutione in integrum majorum adversus Sententiam provocatione non suspensam, sive, contra rem Judicatam. *Gœttingæ* 1751. Ad *ejus.* Disputationem Inauguralem.

## 115) Eisenhart (Io. Friedericus)

I. U. Doctor, Herzoglich-Braunschweig-Lüneburgischer Hoff-Rath, und Ordinarius der Juristen-Facultät zu Helmstädt, der dasigen Teutschen Gesellschafft Vorsteher, und der Königlichen Teutschen Gesellschafften zu Königsberg und Göttingen Mitglied; Ist gebohren A. 1720. den 18 October in der freyen Reichs-Stadt, Speyer, studirete seit 1739. zu Helmstädt, ward A. 1746. daselbst I. U. Licentiatus, A. 1748. Adjunctus der Juristen-Facultät, auch in selbigem Jahre I. U. Doctor, A. 1751. Assessor der Juristen-Facultät, A. 1753. Professor Iuris Extraordinarius, A. 1755. Professor

sor Iuris Ordinarius, A. 1759. Hoff-Rath, und A. 1763. Ordinarius der Juristen-Facultät.

## 116) Elend von Elendsheim (Gottfried Heinrich)

I. U. Doctor, Ritter des Rußischen St. Annen-Ordens, Conferenz- und vorsitzender Rath in dem Groß-Fürstl. Schleßwig-Hollsteinischen Cammer- und Finanz-Collegio oder Rente-Kammer, zu Kiel; Ist gebohren A. 1706. den 1 Februar zu Hannover, studirete seit 1725. zu Helmstädt und Halle, reisete als Hofmeister nach Holl- und Engelland, kam A. 1733. nach Kiel, ward allda A. 1734. den 9 August. I. U. Doctor, A. 1738. Professor Iuris Extraordinarius, und A. 1740. Syndicus bey dem Dom-Capitul zu Lübeck. Kam nach einigen Jahren wiederum nach Kiel als Ober-Procurator, oder, Ober-Sachwalter, ließ sich A. 1750. adeln, und ward Geheimbder-Legations-Rath. A. 1756. gerieth er mit dem nunmehrigen würklichen Justiz-Rathe, *Gadendam*, zur Hafft und Inquisition. A. 1758. laß man in denen öffentlichen Blättern, daß ihm und gedachtem Herrn *Gadendam*, durch einen Rechts-Spruch der Strang zuerkannt worden sey; Doch hoffte man schon damahls, daß dieser Spruch gemildert werden würde. Zu Anfange des Jahres 1763. ward er seines Arrests entlassen, und den 18 December 1764. ward sein Schicksal völlig entschieden: Denn Krafft des gesprochenen Urtheils ist der wider ihn angestellte Inquisitions-Procesf nichtig und ungegrün-

det declarirt, und derselbe hiervon gänzlich entbunden und loßgezehlet worden; Dahingegen dem Fiscal und Justiz-Rath, **Johann Jacob Wegnern**, auf sein immediates Ansuchen, mittelst fälschlicher Vorbringungen constituirten Fiscalis und Accusatoris in puncto verschiedener dem **von Elendsheim** nach eigener Willkühr angeschuldigten Staats-Verbrechen, besonders der criminum læsæ Majestatis, Proditionis, Repetundarum, Prævaricationis, und anderer in libello auf eine verwegene Art imputirten Verbrechen, seine Bestallungen abgenommen, und selbiger zum Zuchthause verdammet worden; Wie hingegen ernannter **von Elendsheim** von Ihro Rußisch-Käyserl. Majestät zum Conferenz- und vorsitzenden Rath in dem Groß-Fürstl. Schleßwig-Hollsteinischen Cammer- und Finanz-Collegio allergnädigst ernennet worden. Ward den 1 October 1765. mit dem Rußischen St. Annen-Orden begnadiget.

## 117) Endres (Jo. Nepomucenus)

S. S. Theol. und I. U. Doctor, des Fürsten Bischoffs zu Bamberg und Würtzburg Geistlicher Rath, und S. S. Canonum Professor Publicus auf der Universität zu **Würtzburg**, seit 1761.

## 118) Engelbrecht (Jo. Brandanus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu **Greifswald**, und Assessor Consistorii; Ist gebohren A. 1717. den 7 Märtz zu **Greifswald**, studirete seit 1732. in seiner Vater-Stadt und zu Helmstädt, nahm hierauf

hierauf einige gelehrte Reisen vor, ward zu Greifswald A. 1739. Advocatus, A. 1741. I. U. Doctor, A. 1742. Adjunctus der Juristen-Facultät, A. 1743. Syndicus der Universität, A. 1758. Professor Iuris Ordinarius, und A. 1763. Assessor Consistorii.

## 119) Engelbronner (Jo. Conrad.)

Ordentlicher und öffentlicher Proseßor des Bürgerlichen und Natürlichen Rechts an dem Collegio Carolino zu Caßel, Fürstl. Heßen-Caßelischer Pagen-Hofmeister, und Mitglied der Gesellschafft der freyen Künste und Wißenschafften zu Leipzig; Ward Proseßor zu Caßel A. 1764.

## 120) Engelhard (Regnerus)

Hoch-Fürstlich. Heßischer Kriegs-Rath zu Caßel.

## 121) von Erath (Anton. Uldaricus)

ICtus, und des Printzen von Oranien Regierungs-Rath zu Dillenburg; Ist gebürtig von Braunschweig, studirete zu Helmstädt, ward nachher Chur-Braunschweigischer Hoff-Rath, und A. 1747. des Printzen von Oranien Regierungs-Rath zu Dillenburg, ist auch nachgehends in den Adel-Standt erhoben worden.

## 122) Ereskine (Johann.)

Professor Legum Municipalium auf der Universität zu Edimburg.

## 123) Erichsen (John)

Professor Iuris Civilis auf der Königl. Ritter-Academie zu Soroe, seit 1764.

## 124) von Essen (Imman. Christoph.)

I. U. Doctor und Professor Iuris Ordinarius, auch Syndicus zu Greifswald; Ist daselbst A. 1715. den 11 Junius gebohren, studirete seit A. 1730. zu Greifswald, zu Jena und Halle, ward A. 1738. in seiner Vater-Stadt Regierungs-Advocat, A. 1739 Secretarius des Königl. Consistorii, A. 1745. den 14 September, I. U. Doctor, A. 1747. zweyter Adjunctus der Juristen-Facultät, auch Syndicus der Universität, und A. 1758. Professor Iuris Ordinarius.

S. *de Balthasar Progr.* VIII*vum*, De vitis ICtorum Gryphiswaldensium. *Gryphisvv.* 1745.

## 125) Estor (Jo. Georg.)

I. U. Doctor, Hoch-Fürstl. Heßen-Caßelischer Geheimbder-und Regierungs-Rath, Vice-Cantzler der Universität Marburg, und Professor Iuris Primarius; Gebohren A. 1699. zu Schweinsberg in Heßen, studirete zu Giesen und Halle, hielt sich einige Zeit zu Leipzig, Straßburg und Wetzlar auf, ward A. 1725. den 15 Märtz zu Giesen I. U. Licentiatus, A. 1726. allda Professor Iuris Extraordinarius, Heßischer Rath, und Historiographus, A. 1727. Professor Iuris Ordinarius, und Aßeßor der Juristen-Facultät, A. 1728. den 14 August I. U. Doctor,

ctor, A. 1735. zu Jena Professor Pandectarum Ordinarius, Assessor des Hoff-Gerichts, des Schöppen-Stuhls, und der Juristen-Facultät, auch Fürstl. Sächsischer Hoff-Rath, A. 1742. zu Marburg Professor Iuris Ordinarius, und Heßen-Caßelischer Regierungs-Rath, A. 1748. Vice-Cantzler der Universität Marburg, auch Professor Iuris Primarius, und A. 1754. Hessen-Caßelischer Geheimbder-Regierungs-Rath.

## F.

### 126) Fæsch (Io. Henricus.)

Phil. & I. U. Doctor, und privat-Docent auf der Universität zu Basel.

### 127) Falckenhagen (Io. Henricus.)

I. U. Doctor, und privat-Docent auf der Universität zu Göttingen; Ist gebohren A. 1720. in der Graffschaft Hoya, studirete zu Helmstädt und Göttingen, und zwar auf letzterer Universität zum Theil als Hofmeister, und so, daß er zugleich daselbst studirenden Engelländern mit Unterricht in Wissenschafften und Sprachen dienete. Nachdem er A. 1753. zu Göttingen I. U. Doctor worden, hat er sich zwar hauptsächlich der Rechts-Praxi gewiedmet, fähret aber doch zugleich fort, von Zeit zu Zeit in der Praktischen Rechtsgelehrsamkeit, oder auch in der Englischen Sprache Unterricht zu geben.

S. Herrn HR Pütters Versuch einer Academischen Gelehrten Geschichte von der Universität Göttingen. S. 200.

## 128) Falckner (Io. Henricus.)

Phil. & I. U. Doctor, und Professor Codicis Ordinarius auf der Universität zu Basel, seit A. 1760. War vorhero daselbst ordentlicher Lehrer der Moral, wie auch des Natur- und Völker-Rechts, Beysitzer der Juristen-Facultät, und Syndicus der Republik. Bekam die Professionem Codicis nach Nicolai Bernoulli Todte.

## 129) Feigel (N. - - -)

I. U. Doctor, und Professor Iuris ad superiores instantias auf der Universität zu Prag.

## 130) Fellenberg (Daniel)

Professor Iuris Naturae, Gentium & Civilis auf der Universität zu *Bern*; Er bekam diese Stelle A. 1763.

## 131) Fels (Iacobus.)

I. U. Licentiatus, des Geheimen-Raths, auch Syndicus der Heil. Röm. Reichs-Stadt Lindau im Boden-See; Ist daselbst A. 1730. den 6 Januar gebohren, studirete seit 1748. zu Jena, ward allda A. 1752. I. U. Licentiatus, und hernach in seiner Vater-Stadt A. 1764. nach des berühmten L. Wegelins Todte, des Geheimen-Raths, auch Syndicus.

S. *Io. Wilh. Dietmari Progr.* De teste ex universitate pro sua universitate habili. *Ienae* 1752. Ad. *Felsii Disp. Inaug.* De Confœderationibus liberarum S. R. Imperii Civitatum.

132) Feuer-

## 132) Feuerlein (Io. Conradus)

I. U. Doctor, und Consulent der Republik Nürnberg; Ist daselbst gebohren, studirete zu Altdorf, wo er A. 1748. I. U. Doctor, und nachher Consulent zu Nürnberg ward.

## 133) Feustel (Christian. Iohann.)

I. U. Doctor, Churfürstl. Sächsischer Hoff- und Justizien-Rath, und Ober-Aufseher-Amts-Adjunctus zu Eißleben; Gebohren zu Grimma, studirete zu Leipzig und Halle, ward auf letzterer Universität A. 1733. I. U. Doctor, gieng um Ostern 1734. nach Leipzig, hielt allda Academische Vorlesungen, ward A. 1745. Hoff- und Justizien-Rath, auch Archivarius Adjunctus zu Dreßden, und kam A. 1759. als Ober-Aufseher-Amts Adjunctus nach Eißleben.

## 134) Fick (Io. Ericus.)

I. U. Doctor, und Königl. öffentlicher Lehrer der Praktischen Rechtsgelehrsamkeit auf der Universität zu Upsala; Gebürtig aus Westermannland in Schweden, ward A. 1736. zu Erfurt I. U. Doctor, und nach einigen Jahren Professor Iuris auf der Universität zu Upsala.

## 135) Finestres & de Monsalvo (Francisc.)

I. U. Doctor, Professor Iuris zu *Cervera*, und Canonicus zu Gerunde. Er ist ein Bruder des gleich folgenden.

## 136) Fineſtres & de Monſalvo (Ioſeph.)

ICtus, und Anteceſſor Legum Primarius zu *Cervera.* Er iſt ein Bruder des vorhergehenden, und ſind ſelbige von Barcellona gebürtig.

## 137) Fiſcher (Fridericus Auguſtus)

I. U. Doctor, Profeſſor Digeſti Infortiati & Novi Ordinarius auf der Univerſität zu **Wittenberg**, Aſſeſſor des Hoff-Gerichts, des Schöppen-Stuhls, und der Juriſten-Facultät; Gebohren zu **Wittenberg** A. 1727. den 16. Auguſt, ſtudirete ſeit 1746. zu Wittenberg, ward A. 1752. Chur-Sächſiſcher Advocat, und bald darauf Steuer-Procurator, A. 1758. Raths-Herr zu Wittenberg, und auch in ſelbigen Jahre daſelbſt I. U. Doctor, A. 1765. Profeſſor Inſtitutionum Ordinarius, nebſt denen damit verknüpften Stellen, und noch in ſelbigem Jahre Profeſſor Digeſti Infortiati et Novi.

S. *Antr. Flor. Rivini Progr.* De auctoritate ſacerdotum veteris Germaniæ in Iudiciis. *Vitembergæ* 1758.

## 138) Fiſcher (Martin. Guſtavus)

I. U. Licentiatus, und Raths-Herr zu **Stralſund**, Iſt A. 1710. VI. Kal. April. zu Greifswald gebohren, ſtudirete ſeit 1729. zu Roſtock, Wittenberg, Halle und Frankfurt an der Oder, gab auch während dieſer Zeit einen Hofmeiſter ab, kam A. 1737. nach Güſtrow, allwo er einige Zeit einen Advocaten abgab, ging A. 1738.

nach

nach Greifswald, ward allda A. 1739. I. U. Licentiatus, und nach einiger Zeit Raths-Herr zu Stralsund.

S. *Aug. de Bathasar Prog. Illtium*, De vitis ICtorum Gryphiswald. Gryphisw. 1739.

## 139) Fladt (Philipp. Wilhelm. Ludwig)

Chur-Pfälzischer Kirchen- und Ober-Appellations-Rath, wie auch Mitglied der Chur-Bayerischen und Chur-Pfälzischen Academie der Wissenschaften zu Heydelberg.

## 140) Francke (Henricus Gottlieb)

Phil. & I. U. Doctor, Comes Palat. Caesar. und Professor Iuris Publici, Moralium & Politices Publicus Ordinarius auf der Universität Leipzig; Ist A. 1705. den 10 August zu Teichwitz bey Weyda gebohren, studirete seit 1724. zu Leipzig, ward allda A. 1727. Magister, A. 1731. Curator des rothen Collegii, A. 1732. Actuarius der Philosophischen Facultät, A. 1737. Advocatus, A. 1748. Professor Iuris Publici, und auch in selbigem Jahre I. U. Doctor, A. 1749. Comes Palat. Caesar. und A. 1762. über die bereits gehabte Profession, annoch Professor Moralium & Politices, auch Assessor der Philosophischen Facultät.

## 141) von Freiesleben (Io. Fridericus) Edler Herr, und des H. R. Reichs Ritter.

ICtus, Gräfl. Reuß-Plauischer Gemeinschaftl. Cantzler und Consistorial-Præsident zu Gera, auch Auf-

Aufseher des dasigen Gymnasii; Gebohren zu Glaucha, studirete zu Leipzig, ward allda A. 1712. Magister, A. 1718. zu Erfurt I. U. Doctor 1722. Gräfl. Reuß-Plauischer Hoff- und Consistorial-Rath, auch Professor Iuris am Gymnasio zu Gera; A. 1740. Vice-Cantzler, und Vice-Consistorial-Præsident, ward auch vom Kayser Carolo VI. zum Edlen Herrn, und zum Ritter des H. R. Reichs erhoben. A. 1750. den 10 Februar, Cantzler und Consistorial Præsident.

## 142) Freuler (Franciscus Gottlieb)

I. U. Doctor, und Privat-Docent zu Basel.

## 143) Frick (Albert. Philippus)

I. U. Doctor, Professor Iuris Ordinarius auf der Universität Helmstädt, und Assessor der Juristen-Facultät; Ist A. 1733. den 28 April zu Eßlingen in Schwaben gebohren, studirete seit 1751. zu Helmstädt und Göttingen, ward A. 1756 zu Helmstädt Adjunctus der Juristen-Facultät, und auch in selbigem Jahre I. U. Doctor, A. 1761. Professor Iuris Extraordinarius, und Assessor Extraordinarius der Juristen Facultät, und A. 1763. Professor Iuris Ordinarius, auch Assessor Ordinarius der Juristen-Facultät.

S. *Gottfr. Lud. Menckenii Progr.* De probatione per duos testes in casu L. ult. Cod. de fideicommiss. non admittenda. *Helmst.* 1756.

## 144) Friderici (Christoph. Conrad. Wilhelm.)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Greifswald; Gebohren A. 1722. den 22 September zu Hildesheim, studirete seit 1742. zu Helmstädt, seit 1748. zu Jena, und seit 1752. zu Leipzig, während der Zeit er auch einen Hofmeister bey jungen Herren abgegeben, ward 1754. zu Jena I. U. Doctor, und hielt allda Academische Vorlesungen, gieng aber 1756. nach Leipzig, ward allda 1762 Professor Iuris Extraordinarius, und 1764. den 21 Junius zu Greifswald Professor Iuris Ordinarius.

S. 1) *Ioh. Wilh. Dietmari Progr.* De loco honorarii Ministrorum in concursu creditorum. *Ienæ* 1754. 2) *Petr. Ahlwardtii* Programma Invitatorium. *Gryphisvvalt.* 1764. *folio.*

# G.

## 145) Gadendam (Jo. Wilhelm.)

J. U. Doctor, und Groß-Fürstl. Schleßwig-Hollsteinischer wircklicher Justiz-Rath zu Kiel; Gebohren zu Lauenburg, studirete zu Kiel, und schrieb sich damahls nur *Gaden*, wie aus einer unter des seel. D. Joh. Zacharias Hartmanns Vorsitze A. 1733. gehaltenen Streit-Schrifft zu ersehen. Führete nachhero als Hofmeister einige junge Herren, ward 1742. Professor Iuris am Gymnasio zu Bareuth, 1743.

Marggräfl. Bareuthischer Hoff-Rath, Vice-Cantzler der neuen Universität Erlangen, und Professor Iuris & Historiarum Ordinarius, und war bey Einweyhung gedachter Universität den 2ten November 1743. der erste Doctor Iuris, so daselbst proclamiret wurde: Bekam aber allda 1745. seine Entlassung, gieng wiederum nach Kiel, ward allhier Advocatus Fisci, und 1753. Professor Iuris Primarius, aber 1754. dieses seines Amtes wiederum entlassen; Gerieth 1756. mit dem Herrn von Elendsheim in Arrest und zur Inquisition; Ja, es ward ihm 1758. besage derer öffentlichen Nachrichten, so gar das Leben abgesprochen, jedoch ward er zu Anfange des Jahres 1763. seines Arrests wiederum entlassen, und zu Ende des Jahres 1764 völlig frey gesprochen, und zum Groß-Fürstlich-Schleßwig-Hollsteinischen würcklichen Justiz-Rath ernennet.

## 146) P. Gallade (Petrus)

é Soc. Iesu, S. S. Canonum Doctor, Comes Palat. Cæsar. und Professor S. S. Canonum Ordinarius auf der Universität zu Heydelberg.

## 147) Gatzert (Christian. Hartmann. Samuel)

J. U. Doctor, und Professor Iuris Extraordinarius auf der Universität zu Göttingen; Gebohren A. 1740. den 4 Junius zu Meinungen, studirete seit Ostern 1757. zu Göttingen, wo er um Ostern 1760. eine Stelle im Semina-

rio

rio Philologico erhielt, ward A. 1764. daselbst I. U. Doctor, und im October desselben Jahres Professor Iuris Extraordinarius.

S. Herrn HR. Pütters Versuch einer Academischen Gelehrten-Geschichte von der Universität Göttingen. §. 95. S. 188.

## 148) Gaudio (Vincentius)

I. U. Doctor, und ehemahliger Professor Iuris auf der Universität zu Neapolis; Verließ ohngefehr A. 1754. diese Lehr-Stelle, gieng nach Teutschland, und kam nach Göttingen, wo er Evangelisch wurde, und Unterricht in der Italiänischen Sprache gab, auch sich mit ein paar Streitschriften auf der Juristen-Catheder hören ließ; Muste aber seiner Hitze und Streit-Sucht wegen Göttingen quittiren, gieng ohngefehr A. 1757. nach Giesen, wo er aber das ähnliche Schicksal hatte. Endlich wendete er sich nach Holland, und zwar nach dem Haag, wo er sich noch jetzo befinden soll.

## 149) Gebauer (Georg. Christian.)

Philos. & I. U. Doctor, Königl. Groß-Britannischer und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Geheimbder-Justiz-Rath, Professor Iuris Primarius, und Ordinarius der Juristen-Facultät zu Göttingen; Ist gebohren A. 1690. den 26 October zu Breßlau, studirete seit 1710. zu Leipzig, seit Ostern 1713. zu Altdorf, seit Michaelis 1714. zu Halle, und seit dem May 1715. wieder zu Leipzig. Ward allhier 1717.

Magister, und bald darauf ein Mitglied des Collegii Anthologici, A. 1721. Beysitzer der Philosophischen Facultät, 1723. zu Erfurth I. U. Doctor, 1727. zu Leipzig Professor Iuris Feudalis Ordinarius, 1730. Assessor des Ober-Hoff-Gerichts, 1734. im Monath October, Hoff-Rath, und Professor Iuris Primarius auf der neuen Universität Göttingen, 1747. Geheimbder-Justiz-Rath, und A. 1755. Ordinarius der Juristen-Facultät.

S. 1) Göttens Jetztlebendes Gelehrtes Europa Isten Theil. S. 547-557. 2) *Bruckeri* Pinacotheca Virorum illustrium. *Vol.* I. Dec. 4. 2) *Theopl. Christ. Harlesii* Vitæ Philologorum nostra ætate clarissimorum. Vol. I. p. 47-73. 3) Herrn HR. Pütters Versuch einer Acad. Gelehrten Geschichte. §. 67. S. 126-132.

150) Geiger (Christoph. Fridericus)

Hoch-Fürstl. Anhalt-Bernburgischer Hoff-Rath, und Professor Historiarum Ordinarius auf der Universität zu **Marburg**; Gebohren A. 1712. den 24 März zu **Nürnberg**, studirete seit 1730 zu Altdorf, seit 1732. zu Jena, gab so dann einen Hofmeister ab, und gieng hierauf in fremde Länder auf Reisen, lebte so dann einige Jahre in Halle, kam 1742. an den Anhalt-Bernburgischen Hof, wo er Hof-Rath, und Director des ietzo regierenden Fürsten ward. A. 1746. ward er zu Leipzig Magister, und 1750. Professor Historiarum Ordinarius zu Marburg.

S. Nütz-

S. Nützliche Nachrichten von den Bemühungen derer Gelehrten in Leipzig, im Jahr 1746. S. 122. u. f.

## 151) Geiger (Io. Burcardus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Erlangen; Gebohren zu Nürnberg, ward A. 1762. zu Erlangen I. U. Doctor, A. 1763. Professor Iuris Extraordinarius, und A. 1764. den 20 Märtz Professor Iuris Ordinarius.

## 152) Gerhardi (Fridericus Gottfried)

I. U. Doctor, und Professor Institutionum Ordinarius auf der Universität zu Erfurt; Gebohren A. 1726. den 17. April. zu Oberfeldt auf dem Eichsfelde, studirete zu Mayntz und Erfurt, ward A. 1748. Advocatus des Baden-Badenischen Ober-Amts Kirchberg, A. 1751. zu Erfurt I. U. Doctor, auch Professor Iuris Extraordinarius, und A. 1765. Professor Institutionum Ordinarius.

S. Osanns Erfordia litterata. des 3ten Bandes 2tes Stück. S. 111.-113.

## 153) Gerstlacher (Carl Friedrich)

Herzogl. Würtembergischer ordentlicher Cantzley-Advocat zu Stuttgard.

## 154) Gottschaldt (Christian. Henricus)

Advocatus und Iuris Practicus zu Schneeberg im Chur-Sächsischen Ertz-Gebürge, und der

Christl. Liebe und Wissenschaften Mitglied. Hat sich durch verschiedene Schriften der gelehrten Welt bekannt gemacht.

## 155) Græfe (Carl Rudolph,)

I. U. Doctor, Churfürstl. Sächsischer Hoff- und Justitien-Rath, und Archivarius zu Dreßden; Ist gebohren A. 1731. den 18. Junius zu Taucha bey Leipzig, studirete seit 1745 zu Leipzig, ward allda A. 1755. I. U. Doctor, A. 1763. Professor Juris Feudalis Ordinarius, und A. 1764. Chur-Sächsischer Hoff- und Justitien-Rath, auch zweyter Archivarius zu Dreßden; A. 1766. aber erster Archivarius.

S. auch Nützliche Nachrichten von den Bemühungen derer Gelehrten, und andern Begebenheiten in Leipzig, im Jahr 1755. S. 596.-598.

## 156) Græven (Christian. Fridericus)

I. U. Doctor, Königl. Preußischer Hoff-Rath, und ehemahliger Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Franckfurt an der Oder; Gebohren allda A. 1708. den 22. Februar, studirete daselbst und zu Leipzig, ward A. 1729. zu Franckfurt I. U. Doctor, A. 1730. Advocat bey der Neu-Märckischen Regierung zu Cüstrin, A. 1731. Königl. Preußischer Hoff-Rath, Hoff-Fiscal und Professor Iuris Extraordinarius zu Franckfurt, und A. 1737. Professor Iuris Ordinarius, gab aber um A. 1744. seine Profeßion auf, und lebte auf dem Lande ohnfern Franckfurt bey seinem damahls

leben-

lebenden Schwieger-Vater, dem Kriegs-Rath, Horn.

S. Mosers Lexicon der jetztlebenden Rechts-Gelehrten. S. 74. u. f.

## 157) Gralath (Daniel.)

I. U. Doctor, Professor Iuris & Historiarum, und Inspector des Gymnasii Academici zu Danzig; Er ist des dasigen Burgermeisters, Graleths, Sohn, und daselbst A. 1739. gebohren, ward A. 1763. zu Königsberg I. U. Doctor, und A. 1764. Professor und Inspector an dem Gymnasio zu Danzig.

## 158) le Grand (Lucas)

Phil. & I. U. Doctor, und privat-Docent zu Basel.

## 159) Gregorovius (Io. Adam)

Phil. & J. U. Doctor, Königl. Preußischer Criminal-Rath, Professor Juris Extraordinarius zu Königsberg, und Inspector der Gröbenschen Stipendiaten; Gebohren A. 1723. den 24. April zu Königsberg, ward allda A. 1744. den 1. September, bey der Academischen Jubel-Feyer, J. U. Doctor, und auch Magister, nicht weniger in selbigem Jahre Assessor des Hoff-Gerichts, A. 1745. Professor Iuris Extraordinarius, A. 1751. Inspector der Gröbenschen Stipendiaten, und A. 1752. Criminal-Rath.

S. Arnolds Geschichte der Universität Königsberg IIter Theil. S. 280. und desselben Zusätze. S. 300.

## 160) Grubner (Io. Christian.)

Chur-Sächsischer Advocatus, und Iuris Practicus zu Zeitz; Ist daselbst A. 1698. den 15. April gebohren, studirete seit 1716. zu Leipzig, ward hierauf Auditeur, danckte aber ab, gieng A. 1725. zum andernmahl nach Leipzig, ward im folgenden Jahre Advocatus, und ließ sich in Zeitz nieder.

## 161) Grupen (Christian Ulricus)

ICtus, Königl. Groß-Brittannischer und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Consistorial-Rath, und Burgermeister zu Hannover; Von diesem grossen ICto weiß man nur so viel, daß er in Jena studiret, und nach und nach zu seinen Ehren-Stellen gelanget.

## 162) Guadagni (Leopoldus Andreas)

ICtus, und Professor Pandectarum Ordinarius auf der Universität zu *Pisa*. Er ist gebürtig von Florenz.

## 163) von Günderrode (Io. Maximilianus.)

Erb- und Gerichts-Herr zu Höchst in der Wetterau, Fürstl. Hessen Casselischer Geheimbder Regierungs-Rath zu Hanau, und Ober-Amtmann zu Gelnhausen; Gebohren A. 1713. den 4. Februar, zu Franckfurt am Mayn, studirete seit 1730. zu Halle, hielt sich nachher einige Zeit zu

Wetz-

Wetzlar auf, ward A. 1736. in der Hessen-Darmstädtischen Regierung zu Giesen Assess. A. 1738. würcklicher Regierungs-Rath, und nachhero auch Ober-Amtmann zu Bingenheim, danckte A. 1748. ab, gieng nach Franckfurt am Mayn, wo er einige Zeit privatisirete, ward A. 1749. von der Mittel-Rheinischen Ritterschaft als ein Mitglied aufgenommen; Ward A. 1750. Regierungs- und Hoff-Gerichts-Rath zu Hanau, wie auch Ober-Amtmann zu Gelnhausen, und endlich Geheimer-Regierungs-Rath. Hat im leztern Kriege viel Widerwärtigkeiten von denen Frantzosen, und sonsten noch viel Ungemach ausstehen müssen.

164) Gutschmidt (Christian Gotthelf.)

I. U. Doctor, Churfürstl. Sächsischer Vice-Cantzler und Geheimbder-Aßistenz-Rath zu Dreßden, auch Burger-Meister zu **Leipzig**; Ist A. 1721. den 12 December zu **Kahren** bey Cotbus in der Nieder-Laußitz gebohren, studirete seit 1740. zu Halle, kam als Hofmeister A. 1748. nach Leipzig, ward allda A. 1750. I. U. Doctor, A. 1751. Ober-Hoff-Gerichts- und Consistorial-Advocatus, A. 1756. Professor Iuris Feudalis Ordinarius, A. 1759. Chur-Sächsischer-Hoff Rath, Geheimbder-Referendarius und Archivarius. A. 1763. führete er Chur-Sächsischer Seits die Feder bey Schließung des Hubertsburger Friedens, und ward noch in selbigem Jahre Geheimder-Aßistenz-Rath, und Burgermeister zu Leipzig. Er unterweiset auch Se. Churfürstl. Durchl. zu Sachsen in denen Staats-Wissenschaften und in dem Teutschen

Staats-Recht. A. 1766. ward er, mit Beybehaltung des Geh. Aßistenz-Raths, und eines Burgermeisters zu Leipzig, zum Vice-Cantzler ernennet, und legte das bißher ausgehabte Archivariat nieder.

S. auch *Io. God. Baueri Progr.* De matrimonio Principis Imperii inæquali. *Lipsiæ* 1750. Ad ejus *Disputationem Inauguralem.*

# H.

## 165) Haas (Damian. Ferdinand.)

I. U. Licentiatus, Fürstl. Augspurgischer, auch einiger anderer Reichs-Stände Hoff-Rath, und Advocatus des Kayserl. Cammer-Gerichts zu **Wetzlar**; Gebohren zu **Witlig** im Trierischen, ward A. 1750. den 17 November zu Giesen J. U. Licentiatus, und A. 1755. den 21 Märtz Reichs Cammer-Gerichts Advocatus, auch nachher Fürstl. Augspurgischer, und anderer Reichs-Stände Hoff-Rath. Er lieset auch in Wetzlar Collegia.

## 166) Habernikkel (Eberhard.)

J. U. Doctor, und Privat-Docent zu **Göttingen**; Gebohren A. 1730. den 16 Februar in der Herrschaft **Gimborn** in Westphalen, studirete seit 1751. zu Halle, und seit 1752 zu Göttingen, wo er A. 1759. Iur. U. Doctor ward.

S. Herrn HR. Pütters Versuch einer Academischen Gelehrten-Geschichte von der Universität Göttingen. §. 105. S. 201.

167) Hack

## 167) Hack (Io. Georgius)

J. U. Doctor, Comes Palat. Cæsar. des Fürst=Bischoffs zu Bamberg und Würtzburg würcklicher Hoff=Rath, Professor Institutionum, & Iuris Naturæ Publicus Ordinarius auf der Universität Bamberg, und Assessor der Juristen Facultät.

## 168) von Hackemann (Io. Gottlieb)

J. U. Doctor, Professor Codicis Iustinianei Ordinarius, auf der Universität zu Franckfurth an der Oder, und der Juristen=Facultät Senior; Gebohren A. 17:4. im Monath May zu Helmstädt, studirete zu Halle und Helmstädt, ward allhier A. 1737. den 12 November, Professor Juris Extraordinarius, A. 1740 zu Halle Iur. U. Doctor, A. 1741. zu Frankfurt an der Oder Professor Institutionum Ordinarius, A. 1744. Professor Pandectarum, und A. 1752. Professor Codicis, auch Senior der Juristen=Facultät.

## 169) Hæberlin (Franciscus Dominicus)

Phil. & I. U. Doctor, Herzogl. Braunschweig=Lüneburgischer Hoff=Rath, Professor Juris Publici & Historiarum Publicus Ordinarius und Primarius auf der Universität Helmstädt, der Juristen=Facultät Senior, des Herzoglichen Convictorii Inspector, der Universität Bibliothecarius, und der Königl. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen auswärtiges Mitglied in

der Historischen Classe; Gebohren A. 1720. den 31 Januar, zu Grimmelfingen, ohnfern Ulm, studirete seit 1739. zu Göttingen, ward allda 1742. Magister, 1746. zu Helmstädt Professor Historiarum Extraordinarius, 1747. Professor Historiarum Ordinarius, 1748. I. U. Doctor, 1751. Professor Iuris Publici, und der Juristen-Facultät Assessor, 1754. Hof-Rath, und 1763 Professor Juris Primarius, und Senior der Juristen-Facultät.

## 170) Hahn (Io. Philippus)

J. U. Doctor, Comes Palat. Cæsar. Churfürstl. Mayntzischer, und Chur-Cöllnischer Hoff-Rath Fürstl. Salm-Kyrburgischer würcklicher Geheimbder Rath, und Professor Pandectarum Ordinarius auf der Universität zu Mayntz; Ist gebohren A. 1690 zu Bartlof im Ertz-Stifft Mayntz, studirete zu Mayntz und Erfurt, ward 1717. zu Mayntz Iur. U. Doctor, und auch im selbigen Jahre Professor Iuris Ordinarius, 1745. Chur-Cöllnischer Hoff-Rath, und 1747. Salm-Kyrburgischer Geheimbder Rath, auch nachhero Chur-Fürstl. Mayntzischer Hoff-Rath.

S. Allereneuste Nachrichten von Juristischen Büchern rc. VIIIter Band. S. 343-348.

## 171) Hainius (Io. Gottfried)

Chur-Fürstl. Sächß. General-Accis-Inspector, und Advocatus Immatriculatus zu Königstein an der Elbe.

172) Hanselmann (Christian. Ernst)

ICtus, Hoch-Fürstl. und Hoch-Gräfl. Hohenloischer Gemeinschaftlicher Hoff- und Lehn-Rath, auch Archivarius zu Ohringen.

173) Harprecht (Christoph. Fridericus)

I. U. Doctor, Herzogl. Würtembergischer Rath, und Professor Iuris Canonici et Civilis Ordinarius auf der Universität zu Tübingen; Ist daselbst A. 1700. den 22 September gebohren, studirete auch daselbst, reisete 1721. mit dem Würtembergischen Gesandten, als Secretär, nach Engelland, ward 1722. Hoff-Gerichts-Advocat zu Tübingen, that 1724. eine gelehrte Reise nach Wetzlar, Marburg, Wien und Straßburg, ward 1727. zu Tübingen I. U. Licentiatus und auch in selbigem Jahre der erste Professor Extraordinarius des Würtembergischen Rechts, 1729. Würtembergischer Rath, A. 1730, Professor Iuris & Historiarum Ordinarius bey dem Fürstl. Collegio zu Tübingen, und 1731. Professor Iuris Canonici & Civilis Ordinarius bey der Universität.

174) Frey-Herr von Harprecht (Io. Heinrich.)

ICtus, und Beysitzer E. Höchstpreißl. Kayserl. und des heil. Römischen-Reichs-Kammer-Gerichts zu Wetzlar. War vorhero Würtembergischer Regierungs-Rath zu Stuttgard, und Canzley-Director zu Neuenstatt. Ward vom

Schwä-

Schwäbischen Creyße zum Reichs Cammer-Gerichts Assessor præsentirt, und legte A. 1745. den 5 April die Pflicht ab, worauf er auch in des Heil. Römischen Reichs Frey-Herrn-Stand erhoben worden.

## 175) von Haven (Niels)

Artium Magister, und ordentlicher Lehrer der Rechte an dem Gymnasio zu Odensee.

## 176) Haus (Francisc. Melch. Anton.)

Phil. & J. U. Doctor, Hochfürstl. Bamberg- und Würtzburgischer würcklicher Hoff- und Regierungs-Rath, und Professor Juris Feudalis & Juris Criminalis Publicus Ordinarius auf der Universität zu Würtzburg. Ward zu Würtzburg Magister, A. 1738. I. U. Licentiatus, und A. 1749. Hoff-Rath, Professor Iuris Ordinarius, und auch I. U. Doctor.

## 177) Hauschild (Io. Leonhard.)

I. U. Doctor, Fürstl. Sächs. Weymarischer, auch Fürstl. Brandenburg-Culmbachischer *resp.* Rath und Hoff-Rath, und Burger-Meister zu Dreßden; Gebürtig von Bornhayn in Meissen, ward A. 1726. zu Erfurt I. U. Doctor, nachhero Rath und Hoff Rath, auch Stadtrichter welcher aber Burger-Meister zu Dreßden.

## 178) Hausfriz (Georg. Laurentius)

I. U. Licentiatus, und Secretarius des Raths zu Nürnberg; Gebürtig von Nürnberg, studirete

rete zu Altdorf, ward nachher Secretarius bey dem Rath zu Nürnberg, und A. 1749. zu Altdorf I. U. Licentiatus.

## 179) Hauſswald (Io. Fridericus)

Churfürstl. Sächsischer Legations-Rath zu Dreßden, und Mitglied der Jenaischen lateinischen Gesellschafft; Gebürtig von Torgau, studirete zu Leipzig, ward nachhero am Dreßdner Hofe Legations-Rath, und A. 1752. ein Mitglied der Jenaischen Lateinischen Gesellschafft.

## 180) Heimburg (Io. Caſpar.)

I. U. Doctor, Hertzogl. Sachsen-Gothaischer und Altenburgischer Geheimbder-Hoff-Rath, erster Beysitzer des Hoff-Gerichts, Præses Ordinarius des Schöppen-Stuhls, und der Juristen-Facultät, wie auch Professor Iuris Canonici auf der Universität Jena; Ist gebohren A. 1702. den 14. September zu Gotha, studirete seit 1719. zu Jena, ward allda A. 1729. I. U. Doctor, A. 1730. Professor Iuris Extraordinarius, A. 1733. Advocatus im Hoff-Gerichte, A. 1734. Professor Iuris Ordinarius, Assessor im Hoff-Gericht, im Schöppen-Stuhl, und in der Juristen-Facultät, A. 1736. Professor Pandectarum, A. 1742. Professor Codicis & Novellarum, A. 1744. Hoff-Rath, A. 1746. Præses Ordinarius des Schöppen-Stuhls, und der Juristen-Facultät, auch Professor Iuris Canonici, und A. 1759. Geheimbder-Hoff-Rath.

181) Hei-

## 181) Heineccius (Io. Christian. Gottl.)

ICtus, und Königl. Preußischer Hoff-Rath, wie auch Professor Iuris primarius an der Ritter-Academie zu Liegnitz; Gebohren A. 1717. zu Halle, studirete zu Franckfurt und Halle, und ward A. 1743. Hoff-Rath und Professor Iuris an der Ritter-Academie zu Liegnitz.

## 182) Heinke (Francisc. Joseph.)

I. U. Doctor, Ihro Kayserl. Königl. Apostol. Majest. würcklicher Appellations-Rath, Teutscher Lehns-Referendarius, Præses und Director der Juristischen Facultät auf der Universität zu Prag.

## 183) Heisler (Philipp. Iacobus

I. U. Doctor, Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät zu Halle; Gebohren A. 1718. den 3. December, in einem kleinen ohnweit Lindau im Boden-See gelegenen Orte, Nahmens Stiefenhoven, Oesterreichischer Hoheit, in der Papistischen Religion, studirete zu Augspurg bey denen Jesuiten die Scholastische Philosophie, Theologie und das Päbstliche Recht, wendete sich aus wahrer Ueberzeugung A. 1741. zur Evangelisch-Lutherischen Religion, und kam in selbigem Jahre nach Halle, studirete allhier die Philosophie und Rechtsgelehrsamkeit, und ward A. 1750. I. U. Doctor, A. 1752. Professor Iuris Extraordinarius, und A. 1754. Professor Iuris Ordinarius, auch Assessor der Juristen-Facultät.

184) Helfferich (Io. Fridericus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius im Collegio Illustri zu Tübingen; Gebohren daselbst, ward auch allda A. 1745. I. U. Licentiatus und A. 1747. I. U. Doctor, auch Professor Iuris Ordinarius am dasigen Collegio Illustri.

185) Hellbach (Io. Christian. Theodor.)

ICtus, Herzogl. Braunschweig-Lüneburgischer, wie auch Fürstl. Schwartzburg-Arnstädtischer Hoff-Rath zu Arnstadt; Ist gebürtig von Arnstadt, hat in Jena studiret, ward nachhero Advocat bey der Schwartzburgischen Regierung zu Arnstadt, und endlich Fürstl. Schwartzburg-Arnstädtischer, wie auch Hertzogl. Braunschweig-Lüneburgischer Hoff-Rath.

186) Hellfeldt (Io. August.)

J. U. Doctor, Herzogl. Sachsen-Gothaischer und Altenburgischer Hoff-Rath, Professor Codicis & Novellarum Publicus Ordinarius, Assessor des Hoff-Gerichts, und Senior des Schöppen-Stuhls, wie auch der Juristen-Facultät zu Jena; Ist A. 1717. den 9. Februar, zu Gotha gebohren, studirete seit 1734 zu Jena, ward allda A. 1739. J. U. Doctor, A. 1745. Advocat im Hoff-Gerichte, A. 1748. Professor Iuris Ordinarius, und Assessor des Schöppen-Stuhls, A. 1749. Assessor Supernumerarius im Hoff-Gerichte, A. 1753. Professor Institutionum Ordinarius, auch Assessor Ordinarius im Hoff-Gerichte, und in der

Juri-

Juristen-Facultät, A. 1755. Hoff-Rath, und Professor Pandectarum, A. 1756. Senior des Schöppen-Stuhls, A. 1759. Professor Codicis & Novellarum, und zu Ende des Jahres 1763. Senior der Juristen-Facultät.

## 187) Henne (Rudolph Christoph.)

Phil. & I. U. Doctor, derer Chur-Fürstl. Mäynzischen Stadt-Gerichte, und der Juristen-Facultät Assessor, wie auch Professor Codicis & Iuris Feudalis Publ. Ordinarius auf der Universität zu Erfurt; Ist A. 1712. den 23 Februar, zu Walschleben, ohnfern Erfurt gebohren, studirete zu Erfurt, und ward allda A. 1733. Magister, A. 1734. I. U. Doctor, A. 1736. Professor Iuris Extraordinarius, A. 1745. Professor Institutionum Ordinarius, A. 1752. Assessor der Juristen-Facultät, auch derer Stadt-Gerichten, A. 1753. Professor Iuris Publici, A. 1759. Professor Pandectarum, und 1765. Professor Codicis & Iuris Feudalis.

## 188) Hennemann (Francisc. Christian.)

I. U. Doctor, Comes Palatinus Cæsar. Pro-Cancellarius der Universität Heydelberg, Chur-Pfältzischer Regierungs- und Ober-Appellations-Gerichts-Rath, und Professor Codicis & Iuris Publici Ordinarius.

## 189) von Hertling (Jo. Philipp.)

Professor Iuris Naturæ & Gentium Ordinarius auf der Universität zu Heydelberg, Canonicus

nicus bey dem Ritter-Stifft zu Wimpffen, Bibliothecarius der Universität, und Chur-Pfälzischer Geistlicher Administrations Rath.

190) Edler Herr von Herttenstein (Ludwig Bartholom.)

ICtus, und Reichs-Stadt Augspurgischer Raths-Consulent. Er war vorher Reichs-Stadt Ulmischer Raths-Consulent.

191) Hiller (Christian. Fridericus)

I. U. Doct. Herzogl. Würtembergischer Rath, und Hoff-Gerichts Beysitzer zu Tübingen; Gebohren A. 1696. den 30 October zu Kirchheim, studirete zu Tübingen, ward allda A. 1717. I. U. Licentiatus, A. 1719. I. U. Doctor, und Professor Iuris Extraordinarius, und nachhero Herzogl. Würtembergischer Rath, und Hof-Gerichts-Beysitzer zu Tübingen.

192) Hinüber (Georg. Heinrich)

I. U. Doctor bullatus zu Hildesheim, und Advocatus immatriculatus bey dem Königl. Churfürstl. Ober-Appellations-Gerichte zu Zelle; Gebohren zu Eimbeck, studirete seit 1738 zu Göttingen, wendete sich nachher nach Hildesheim, und hielt jungen Leuten Vorlesungen, ward A. 1752. Advocat bey dem Ober-Appellations-Gericht zu Zelle, und A. 1762. I. U. Doctor bullatus.

193) Hirsch (Jo. Christoph.)

Hoch-Fürstl. Brandenburg-Onolzbachischer Hoff-Cammer- und Landschaffts-Rath zu Anspach.

194) Hœfler (Jo. Jacobus)

Phil. & I. U. Doctor, Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät zu Helmstädt; Gebohren A. 1714. den 22 Februar, zu Betzenstein im Nürnbergischen, studirete zu Altdorf und Leipzig, ward A. 1740. zu Leipzig Magister, und A. 1742. zu Altdorf I. U. Doctor, führete nachher als Hofmeister verschiedene junge Herren, und ward A. 1758. Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät zu Helmstädt.

195) Hœrschelmann (Friedrich Ludwig Anton.)

Herzogl. Sachsen-Weymarisch- und Eisenachischer Ober-Vormundschafftlicher Commissions-Secretarius, wie auch Hoch-Fürstl. Schwartzburg-Sondershäusischer Amts-Advocatus zu Sondershausen. Er ist gebürtig von Eisenach. Hat sich durch verschiedene Schriften der gelehrten Welt gezeiget.

196) Hoffer (Jo. Bernhard.)

I. U. Doctor, Professor Iuris Publici & Feudalis, wie auch Iuris Naturæ & Gentium Publicus Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facul-

Facultät zu Altdorf; Ist gebohren zu Nürnberg, studirete zu Altdorf, ward daselbst A. 1757. I. U. Doctor, 1759. Professor Iuris Extraordinarius, wie auch Assessor Extraordinarius der Juristen-Facultät, und 1762. Professor Iuris Publici & Feudalis, wie auch Iuris Naturæ & Gentium Publicus Ordinarius, und Assessor Ordinarius der Juristen-Facultät.

## 197) Hoffmann (Gottfried August.)

I. U. Licentiatus, und Advocatus zu Nossen in Meißen; Gebohren A. 1700. zu Leißnig, studirete zu Leipzig, und hat von 1722. an als Advocatus in Leipzig, Dreßden und Noßen practiciret. 1734. ward er zu Halle I. U. Licentiatus.

## 198) Hoffmann (Gottfried Daniel)

Phil. & I. U. Doctor, Comes Palat. Cæsar. Herzogl. Würtembergischer Rath, Professor Iuris Publici & Feudalis Publicus Ordinarius auf der Universität zu Tübingen, derer beyden zu Jena und Leipzig blühenden Lateinisch und Teutschen gelehrten Gesellschafften, wie auch der Leipziger und Duisburger gelehrten Gesellschafften, der freyen und schönen Künste Ehren-Mitglied, und der Tübingischen Marianer-Ficklerianer und Fabrianer-Stifftungen Administrator; Ist gebohren A. 1719. den 19 Februar zu Tübingen, studirete seit 1732 daselbst, allwo er auch 1739. Hoff-Gerichts-Advocatus, und 1740. I. U. Licentiatus ward, nahm hierauf eine gelehrte Rei-

se vor, und hielt sich eine Zeitlang zu Wetzlar und Giesen auf, ward 1741. zu Tübingen Professor Iuris Extraordinarius, 1743. Professor Iuris Ordinarius im Collegio Illustri zu Tübingen, 1747. Professor Iuris Ordinarius bey der Universität, I. U. Doctor, Assessor der Juristen Facultät, und Würtembergischer Rath, 1750. Professor des Staats- und Lehn-Rechts, 1751. Comes Palat. Cæsar. und auch Magister, und in dem folgenden Jahre ward er von verschiednen gelehrten Gesellschafften als ein Ehren-Mitglied aufgenommen.

## 199) Hoffmann (Joh. Andreas)

I. U. Doctor, Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät zu **Marburg**; Ist. A. 1719. den 29 August zu **Tambach** im Herzogthum Gotha gebohren, studirete seit 1737. zu Jena, ward allda A. 1747. I. U. Doctor, worauf er Academische Vorlesungen anstellete. A. 1754. ward er zu Marburg Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät.

## 200) Hoffmann (Jo. Tobias)

I. U. Doctor, Vice-Cantzler der Regierung, und Vice-Präsident des Consistorii zu **Altenburg**; Gebohren A. 1693. den 13 Junius zu **Gotha**, studirete seit 1710. zu Jena, ward allda 1719. I. U. Licentiatus, 1720. I. U. Doctor, 1727. Professor Iuris Extraordinarius, 1728. Gothaischer Rath, 1730. Hoff-Regierungs- und Consistorial-Rath zu Altenburg, und nach-

nachher Vice Cantzler der Regierung, und Vice-Präsident im Consistorio.

201) Holderrieder (Jo. Laurent.)

I. U. Doctor, Fürstl. Weissenfelsischer Hof- und Consistorial-Rath, und Ober-Burgermeister zu Naumburg; Gebohren A. 1715. den 9. Julius zu Weissenfelß, studirete seit 1731. zu Leipzig, ward allda 1736. I. U. Doctor, 1742. Hoff-Rath zu Weissenfelß, 1745. Consistorial-Rath, und 1752. Ober-Burgermeister zu Naumburg.

202) Holland (Christian. Fridericus)

I. U. Licentiatus, und Syndicus, oder, Consulent der Freyen-Reichs-Stadt Heilbrunn; Gebohren zu Tübingen, ward A. 1729. zu Basel I. U. Licentiatus, und nachhero Syndicus der Freyen-Reichs-Stadt Heilbrunn.

203) Hombergk zu Vach (Aemilius Ludovicus)

I. U. Doctor, Fürstl. Hessischer Gesammt-Hof-Gerichts-Rath, Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät zu Marburg; Ist A. 1720. den 15 Märtz zu Marburg gebohren, studirete allda, fieng 1742. an, Academische Vorlesungen zu halten, ward daselbst 1743. I. U. Doctor, Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät, und 1749. Fürstl. Hessischer Gesammt-Hoff-Gerichts-Rath.

204) Hommel (Benjamin Gottfried) I. U. Doctor, und Professor Publicus der Juristischen Praxis, der Oeconomie- Policey- und Cameral- Wissenschaften zu Erfurt, und der Chur-Fürstl. Mayntzischen Gesellschafft nützlicher Wissenschaften ausserordentlicher Beysitzer; Ist gebürtig von Erfurt, und hat in Leipzig studiret. Ward 1734 I. U. Doctor zu Erfurt, und 1755. Professor.

205) Hommel (Carolus Ferdinandus) Phil. & I. U. Doctor, Churfürstl. Sächsischer Hoff- und Justitien-Rath, der hohen Stiffts-Kirche zu Merseburg Capitularis, des Ober-Hoff-Gerichts zu Leipzig Assessor Primarius auf der gelehrten Banck, Professor Decretalium, Ordinarius der Juristen-Facultät, und beständiger Decanus, der Academie Leipzig Consiliarius und Decemvir. Ist zu Leipzig A. 1722. den 6 Januar gebohren, studirete zu Leipzig und Halle, ward zu Leipzig 1744. Magister, I. U. Doctor, und auch Ober-Hoff-Gerichts- Advocatus, 1750. Professor Iuris Extraordinarius, 1752. Professor Iuris Feudalis Ordinarius, 1753. Assessor im Ober-Hoff-Gerichte, 1756. Professor Institutionum Ordinarius, und Assessor in der Juristen-Facultät, und 1763. Chur-Sächsischer Hoff- und Justitien-Rath, Canonicus zu Merseburg, Assessor primarius im Ober-Hoff-Gerichte auf der gelehrten Banck, Professor Decretalium, Ordinarius der Juristen-Facultät, und Decanus perpetuus, der Academie zu Leipzig Consiliarius und Decemvir.

## 206) Horix (Johann.)

I. U. Doctor, Churfürstl. Mäyntzischer Hoff-Gerichts-Rath, Professor Iuris Extraordinarius, Assessor der Juristen-Facultät, und Cammer-Amts-und Stadt-Gerichts-Beysitzer zu Maynz; Ist zu Maynz gebohren, ward allda 1752. I. U. Doctor, und 1757. Hoff-Gerichts-Rath, Professor Iuris Extraordinarius, Assessor der Juristen-Facultät, und Cammer-Amts- und Stadt-Gerichts-Rath.

## 207) Houck (Fridericus Gottfried)

Iuris U. Doctor, und Professor Iuris Civilis Ordinarius zu Utrecht; Gebohren A. 1708. den 19 August zu Burgsteinfurth, studirete seit 1726. zu Gröningen und zu Utrecht, allwo er 1734. I. U. Doctor wurde. A. 1738. ward er Professor Iuris an dem Gymnasio zu Deventer, und 1746. Professor Iuris Civilis zu Utrecht.

## 208) Hübler (Fridericus Balthasar)

Phil. & I. U. Doctor, und Advocatus zu Leipzig; Gebohren A. 1705. zu Chemnitz, studirete seit 1723. zu Leipzig, ward allda 1726 Magister, und 1729. zu Helmstädt I. U. Doctor, ward nachher Advocatus, und hielt auch Juristische Vorlesungen.

## 209) Hübner (Martinus)

Professor Iuris & Historiarum Ordinarius auf der Universität zu Koppenhagen, und

Mitglied der Königlichen Academien der Wissenschafften zu London und zu Paris; Ward A. 1752. Professor Historiarum & Eloquentiæ, 1763. aber Professor Iuris & Historiarum.

## 210) Hunold (Joh. Joachimus)

I. U. Doctor S. S. Canonum Publicus Ordinarius auf der Universität zu Erfurt, und der dasigen Collegiat-Kirche zu S. Severus Canonicus; Ist A. 1706. den 20 März zu Birckungen auf dem Eichsfelde gebohren, studirete zu Prag und Ingolstadt, ward 1736. zu Erfurt I. U. Licentiatus, 1741. Parochus der Kirche S. Nicolai daselbst, 1746. Canonicus der Collegiat-Kirche zu S. Severus und Professor S. S. Canonum, 1747. aber I. U Doctor.

S. Sinnholds Erfordia litterata. Des 3ten Bandes Istes Stück S. 113—115.

# I.

## 211) Iacquet

Parlaments-Advocat zu Auxerre.

## 212) Iaime (Felix Iohann)

I. U. Doctor, und Professor Iuris auf der Academie zu *Turin*.

## 213) de Ianuario (Ioseph Aurelius)

ICtus, Königlicher Rath, und Professor Iuris Feudalis Ordinarius auf der Academie zu *Neapolis*;

Geboh-

Gebohren A. 1701. zu Neapolis studirete in seiner Vater-Stadt, ward daselbst 1737. Richter des Tribunals der magnæ Vicariæ, nachher Königl. Rath, und 1754. Professor Iuris Feudalis Ordinarius zu Neapolis.

## 214) Iargow (Christoph Georg.)

ICtus, und Herzogl. Mecklenburgischer Hoff-Rath zu Strelitz; Ist von Geburth ein Mecklenburger, studirete zu Rostock und Helmstädt, ward A. 1722. Herzogl. Hollsteinischer Rath, und nachgehends Herzogl. Mecklenburgischer Hoff-Rath zu Strelitz.

## 215) Frey-Herr von Ickstatt (Ioh. Adam.)

ICtus, weyl. Kayserl. Majestät, Carls des VII. würcklicher Reichs Hoff-Rath, Churfürstl. Bayerischer würcklicher Geheimbder-Rath, Vice-Präsident des Fürstl. Raths-Collegii zu Ingolstadt, Verweser des gefreyten und unmittelbahren Kayserl. Land-Gerichts zu Hirschberg, Director der Universität Ingolstadt, und ordentlicher Lehrer des Natur-Völcker- und Staats-Rechts, wie auch der Oeconomie-Policey-und Cameral-Wissenschafften; Ist gebohren A. 1702. den 6. Januar zu Vockenhaussen, einem Dorffe bey Epstein im Ertz-Bißthum Mayntz, studirete seit 1715. zu Paris, nahm A. 1719. Frantzösische, und nachher Kayserl. Kriegs-Dienste an, quittirete aber A. 1721. dieselben, gieng nach Engelland, und lehrete und lernete zu London und Bristol, reisete A. 1724 durch

Schottland und Irrland, gieng hierauf zurück nach Teutschland, studirete zu Marburg, und ward allda A. 1727. Magister, A. 1730. zu Mayntz I. U. Doctor, A. 1731. Professor Iuris Ordinarius zu Würtzburg, und Fürstl. Bischöffl. Bamberg- und Würtzburgischer Hoff-Rath, A. 1743. würcklicher Kayserl. Reichs-Hoff-Rath, A. 1745. Reichs-Vicariats-Hoff Gerichts-Beysitzer zu München, und in selbigem Jahre Geheimbder-Rath und Vice-Cantzler des Revisions-Raths, und A. 1746. Director der Universität Ingolstadt, Professor des Natur-Völcker-und Staats-Rechts, wie auch der Oeconomie-Policey- und Cameral-Wissenschaften und nicht lange hernach Verweser des gefreyten und unmittelbaren Kayserl. Land-Gerichts zu Hirschberg.

## 216) von Ickstatt (Petrus)

I. U. Doctor Chur-Fürst. Bayerischer Hoff-Rath und Professor Iuris auf der Universität zu Ingolstadt. Er ist ein Vetter des Herrn Geheimbden-Raths von Ickstatt, hat in Jena und Ingolstadt studiret, und ward auf letzterer Universität gegen Ende des Jahres 1764. I. U. Doctor, und bald darauf Professor Iuris, A. 1765. aber Churfürstl. Bayerischer Hoffrath.

## 217) Ienner (Robertus)

I. U. Doctor, und Professor Regius des Bürgerlichen Rechts auf der Universität zu Oxford.

## 218) Iester (Sigismund. Christoph.)

I. U. Doctor, Königl. Preußischer Hoff- und Criminal-Rath, und Professor Iuris Ordinarius.

auf

auf der Universität zu Königsberg; Ist daselbst A. 1715. den 9 Januar gebohren, hat auch allda studiret, ward 1734. Candidatus Iuris, und Hoff-Gerichts-Advocatus; 1736. I. U. Doctor, 1739. Professor Iuris Extraordinarius, und Hoff-Hals-Gerichts-Beysitzer, 1745. Hoff-Rath, 1752. Professor Ordinarius quartus, und Criminal-Rath, und 1764 Professor Ordinarius tertius.

S. Arnoldts Historie von der Universität Königsberg. IIten Theil. S. 279. und desselben Zusätze. S. 52.

219) Ihringk (Diedericus Christoph.)

I. U. Doctor, und Cantzley-Rath zu Rinteln; Gebohren zu Marburg, ward allda A. 1746. I. U. Licentiatus, 1748. I. U. Doctor, und Professor Iuris Extraordinarius, 1749. zweyter Professor Iuris zu Herborn, und 1752. Cantzley-Rath zu Rinteln.

220) Ioachim (Io. Fridericus)

I. U. Doctor, und Professor Historiarum Ordinarius, auf der Universität Halle; Gebohren zu Halle. A. 1713. den 23 Junius, studirete daselbst, ward allda 1738. I. U. Doctor, 1748. den 17 April, Professor Iuris & Historiarum Extraordinarius, und 1762. den 24 April Professor Historiarum Ordinarius.

221) Iœcher (Gottfried Leonhard.)

I. U. Doctor, und Assessor des Schöppen-Stuhls zu Leipzig; Gebohren daselbst A. 1701.

den

den 14 October, studirete allda seit 1718. ward 1721. Notarius, 1722. Advocatus, 1731. zu Leipzig I. U. Doctor, und 1735. Assessor im Schöppen-Stuhle.

S. C. O. *Rechenbergii* Progr. An Cambium in Saxonia post quadriennium penitus extinguatur, & á natura sua recedat? *Lipsiæ* 1731 Ad ejus *Disputationem Inauguralem*.

## 222) Iordens (Georg)

I. U. Doctor, und Professor Juris an dem Academischen Gymnasio zu Deventer, seit A. 1746.

## 223) Iselin (Io. Rudolph.)

I. U. Doctor, Professor Institutionum und Iuris Publici Ordinarius auf der Universität zu Basel, Baaden-Durlachischer Hoff-Rath, und Mitglied der Academie der Wissenschaften zu Berlin. Ist gebürtig von Basel, ward allda A. 1730 I. U. Doctor, und A. 1757. Professor Institutionum Ordinar.

## 224) Iugler (Jo. Fridericus)

Art. Magister, Königl. Groß-Britannischer und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Rath, Inspector der Ritter-Academie zu Lüneburg, und Mitglied der Lateinischen Gesellschaft zu Jena; Ist A. 1714. den 17 Julius, zu Wetteburg bey Naumburg gebohren, studirete seit 1734. zu Leipzig, ward allda 1741. Magister, hielt sich eine Zeitlang zu Hamburg als Hofmeister auf, ward 1744 Professor der schönen Künste und Wissenschaften am Gymnasio Illustri zu Weissenfelß, A. 1745. Assessor bey der dasigen damahligen

gen Fürstl. Regierung, und 1746. Rath und Inspector der Ritter-Academie zu Lüneburg.

## 225) Iung (Jo. Henricus)

I. U. Doctor, Königl. Groß-Britannischer, und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Hoff-Rath und Königl. Bibliothecarius zu **Hannover**, auch des Durchlauchtigsten Gesammt-Hauses Braunschweig-Lüneburg Historiographus; Ist gebohren zu **Oßnabrügg**, studirete zu Jena und Leyden, kam 1740. nach Göttingen, war daselbst in denen Jahren 1746 und 1747. Universitäts-Secretarius, kam gegen Ende des Jahres 1747. zu dem damahligen Prinzen von *Wallis* nach Engelland, wo er eine ansehnliche Ehren-Stelle zu bekleiden überkam, welche dem Vernehmen nach darinnen bestanden, daß er den ietzigen König von Engelland in denen Wissenschaften unterrichtet. Nach dem unverhoften Ableben besagten Prinzens von *Wallis* kam Herr Iung nach Holland, und ward Professor Iuris & Historiarum an dem Gymnasio zu Rotterdam, wiewohl auch einige vorgeben, daß er allda des berühmten Herrn Syndici, Meermanns, Bibliothecarius gewesen. A. 1759. den 7 Februar ward er von der Juristen-Facultät zu Göttingen abwesend durch ein Diploma zum Doctor Iuris ernennet; Und 1762. ward er an des berühmten Hoff-Rath, **Scheidts**, Stelle, Hoff-Rath und Königl. Bibliothecarius zu Hannover, und des Durchlauchtigsten Gesammt-Hauses Braunschweig-Lüneburg Historiographus.

S. auch Herrn Hoff-Rath, Pütters, Versuch einer Academischen Gelehrten Geschichte von der Universität Göttingen. §. 59. S. 106. u. f.

226) Iunius (Fridericus Augustus)

Phil. & I. U. Doctor, und Advocatus im Ober-Hoff-Gericht, und im Consistorio zu Leipzig; Ist A. 1718. zu Leipzig gebohren, studirete alda seit 1736. ward auch daselbst 1741. Magister, 1746. I. U. Doctor, und nachher Advocatus im Ober-Hoff-Gericht, und im Consistorio.

227) von Iusti (Io. Henricus Gottlob)

Königl. Groß-Britannischer, und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Berg-Rath, und ehemahliger Ober-Policey-Commissarius zu Göttingen, anietzo wohnhaft in Berlin; Ist zu Brücken in Thüringen gebohren, ward in seinen Jugend-Jahren ein Soldat, und dienete unter dem Chur-Sächsischen Regiment, Prinz Xavier, und zwar unter dem Obrist-Lieutenant, von Gersdorf, so am 4ten Junius 1745. in der Schlacht bey Striegau blieb; der Hr. *von Iusti* bekam aber 1741 seinen Abschied, und studirete bis 1744. zu Wittenberg, ward in selbigem Jahre Advocatus, und ließ sich zu Sangerhausen nieder; Hierauf ward er 1746. bey des letztern Herzogs zu Eisenach nachgelassenen Wittben, so eine Prinzeßin aus dem Marggräfl. Brandenburgischen Hause war, und zu Sangerhausen lebte, Witthums-Rath; Ward hierauf 1750. an dem neu gestifteten Collegio Thereſiano zu Wien Professor der Teutschen Sprache, und bekennte sich in der Mitte des Septembers desselben

ben Jahres zur Catholischen Religion; Bekam aber allda 1751. wiederum seinen Abschied, und begab sich nach Leipzig, wo er sich wiederum zur Evangelischen Kirche wendete, und allda bis 1755. lebete. Kam 1755. nach Göttingen als Berg-Rath, und Ober-Policey-Commißarius, nebst der Concession, Collegia zu lesen; Gieng aber allda 1757. wieder weg, wendete sich nach Altona, und hierauf nach Berlin, wo er noch lebet, und nunmehro Königl. Preußischer Berg-Rath ist.

## K.

### 228) Kahle (Ludovicus Martinus)

Phil. & I. U. Doctor, Königl. Preußischer Geheimbder-Finanz-Krieges- und Domainen-Rath, wie auch Iustitiarius des General-Ober-Finanz-Krieges- und Domainen-Directorii zu **Berlin**; Ist gebohren A. 1712. den 6 May zu **Magdeburg**, studirete seit 1729. zu Jena, und seit 1733. zu Halle, wo er 1734. Magister, und 1735. Adjunctus der Philosophischen Facultät ward, auch Vorlesungen hielt. Nachdem er hierauf vom Herbste 1735. bis zum Februar 1737. auf einer gelehrten Reise in Holland, Engelland und Frankreich zugebracht, ward er um Ostern 1737. Professor Philosophiae Extraordinarius, und nach 5 Monathen Professor Philosophiae Ordinarius zu Göttingen, wo er ferner 1744. I. U. Doctor, und 1747 Professor Iuris Extraordinarius wurde. Von Göttingen ging er aber im October 1750. als Hessen-Hanauischer Hoff-Rath, und Lehrer des Staats-Rechts, nach Hanau

nau zur damahligen Moserischen Staats-Academie; Von da um Ostern 1751. als Hessen Casselischer Hoff-Rath, und Professor Iuris Ordinarius nach Marburg; Von da endlich um Michaelis 1753. als Cammer-Gerichts-Rath nach Berlin, wo er 1764 Geheimbder-Rath, und Iustitiarius bey dem General-Ober-Finanz-Krieges-und Domainen Directorio geworden.

S. 1) *Ge. Henr. Ayreri Progr.* De trutina verae et simulatae ICti. *Goetting.* 1744. 2) Christ. Ludw. Stolten Göttingische Gelehrte Nachrichten; vom Jahr 1744. S. 146 - 151 3) Strodtmanns Geschichte iezt lebender Gelehrten. XIIten Theil. S. 274-316. 4) Herrn HR. Pütters Versuch einer Academischen Gelehrten Geschichte von der Universität Göttingen §. 48 S. 86-88.

## 229) Kahrel (Herrmann Friderich)

Phil. & I. U. Doctor, und Professor Iuris zu Herborn Gebohren zu Detmold, studirete seit A. 1739. und ward allda 1742. Magister, nachhero Professor Iuris Naturae & Philosophiae auf dem Academischen Gymnasio zu Herborn, und 1763. Professor Iuris auch I. U. Doctor.

S. auch *Io. Adolph. Hartmanni Progr.* ad Orationem à Herm. Frid. Kahrel habendam. *Marburgi* 1742. 4to.

## 230) Kapff (Sixtus Iocob.)

I. U. Licentiatus, und Professor Iuris Extraordinarius auf der Universität Tübingen; Ist ein gebohrner Würtemberger, studirete zu Tübingen,

gen, ward hierauf Hoff-Gerichts-Advocat zu Tübingen, A. 1757. I. U. Licentiatus, und 1761. Professor Iuris Extraordinarius.

## 231) Kaufholtz (Ioh. Balthasar)

I. U. Doctor, Fuldaischer Hoff-Rath, und Professor Pandectarum auf der Universität zu Fulda, auch Fiscalis.

## 232) van der Keessel (Dionysius Gottfried)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu *Gröningen.* Ward allhier A. 1762. Professor an des verstorbenen D. Ioachim. Ioh. Schwarzens Stelle.

## 233) von Ketelhodt (Carl Gerhard.)

I. U. Doctor, Hoch-Fürstlich. Schwartzburg-Rudolstädtischer Hoff- und Regierungs-Rath, auch Cammer-Juncker zu Rudolstadt, und der Teutschen so wohl, als Lateinischen Gesellschafften zu Jena Ehren-Mitglied; Gebohren A. 1738. den 3 October zu Rudolstadt, studirete seit 1753. zu Jena, ward daselbst 1758. bey der damahligen Academischen Jubel-Feyer I. U. Doctor, reisete sodann, ward 1759. Fürstl. Rudolstädtischer Cammer-Juncker, und Regierungs-Assessor, 1761 Regierungs-Rath, und 1763. Hoff-Rath.

## 234) von Ketelhodt (Christian. Ulrich)

Hoch-Fürstl. Schwartzburg-Rudolstädtischer Geheimbder-Rath, Cantzler, Regierungs-

 und

und Consistorial-Präsident, des Brandenburgischen rothen Adler-Ordens, wie auch des Mecklenburgischen Ordens der Treue und Beständigkeit Ritter, der Churfürstl. Mäyntzischen Academie der nützlichen Wissenschafften zu Erfurt, ingleichen der Hochteutschen Rechtsgelehrten, und der freyen Künste in Leipzig, und der gelehrten correspondirenden Gesellschafft in Hamburg Mitglied; Ist gebohren A. 1701. den 5 August zu **Güstrow**, studirete seit 1721. zu Rostock, kam 1726. an den Fürstl. Rudolstädtischen Hoff, ward daselbst 1727. Cammer-Juncker, 1729. Hoff-Rath, 1743. Consistorial-Rath, 1750. Vice-Cantzler der Regierung, und Vice-Präsident des Consistorii, 1761. Cantzler, Regierungs- und Consistorial-Præsident, und 1763 Geheimbder-Rath.

## 235) Kind (Jo. Christoph.)

Phil. & I. U. Doctor, und Advocatus zu **Leipzig**; Gebohren A. 1718. zu **Werdau** bey Zwickau, studirete seit 1735. zu Leipzig die Theologie, ward allda 1741. Magister, studirete nachhero die Rechtsgelehrsamkeit, ward 1751. zu Leipzig I. U. Candidatus, 1752. Chur-Sächsischer Advocat, 1753. Notarius, und 1761. zu Leipzig I. U. Doctor.

S. *Gust. Henr. Mylii Progr.* De legalitate Registraturæ Iudicialis. *Lipsiæ* 1761.

## 236) Kirchhof (Jo. Henricus)

Königl. Dänischer Justiz-Rath zu **Koppenhagen.**

## 237) Kiritz (Carl Erdmann)

I. U. Doctor, und Advocatus zu **Merseburg**; Ist daselbst A. 1694. den 14 Junius gebohren, studirete seit 1709. zu Halle, seit 1712. zu Jena, und seit 1714. zu Leipzig, reisete nachher als Secretarius eines Kayserl. Generals durch verschiedene Länder, besonders durch Italien, ward 1722. zu Jena I. U. Doctor, und gieng hierauf nach Merseburg, wo er bis ietzo der Juristischen Praxi obgelegen. Er ist ein Mann, der verschiedene Orientalische Sprachen verstehet, und spricht Frantzösisch, Italiänisch, Spanisch, Englisch und Pohlnisch.

## 238) Klingner (Jo. Gottlob)

I. U. Doctor, und Practicus zu **Leipzig**; Gebohren A. 1699. den 24 April zu **Eulenburg**, ward erst der Schreiberey gewidmet, studirete aber nachher seit 1718. zu Leipzig, ward 1721. Notarius, 1722. Advocatus, und 1730. zu Erfurt I. U. Doctor

## 239) Klœckhoff (Nicolaus)

ICtus zu **Culenburg** in Holland.

## 240) Klotzsch (Jo. Fridericus)

Syndicus und Berg-Beamter zu **Freyberg**; Ist gebürtig von **Dippoldiswalda**, studirete bis 1747. zu Wittenberg, ward nachher Actuarius in dem Creyß-Amt Meißen, kam hierauf nach Freyberg zu seiner ietzigen Bedienung.

## 241) Klügel (Ernst Gottfr. Christian)

I. U. Doctor, und Raths-Herr zu **Wittenberg**; Gebohren A. 1737. den 19 November zu Wittenberg studirete allda seit 1754. und ward daselbst 1759. I. U. Doctor, und nachhero Raths-Herr. Er hält auch Juristische Vorlesungen.

S. *Andr. Flor. Rivini Progr.* De studio senili. *Vitemberg* 1759.

## 242) Klügel (Gottlob Christian)

I. U. Doctor, Assessor der Juristen-Facultät zu **Wittenberg**, und Syndicus des Raths daselbst; Ist A. 1712. 5. Idus Junii (den 9. Jun.) zu **Zwickau** gebohren, studirete seit 1733. zu Wittenberg, und seit 1736. zu Leipzig, ward 1737. zu Wittenberg I. U. Doctor, nachher Hof-Gerichts- und Consistorial-Advocat, und 1760. Assessor der Juristen-Facultät, auch Syndicus des Raths daselbst.

S. auch *Gebh. Christ. Bastinelleri Progr.* De creditore hereditario, & institutum heredem, & legatarium omnium bonorum una in Jus vocante. *Vitemb.* 1737. Ad ejus Disputationem Inauguralem.

## 243) Freyherr von Knigge (Philipp. Carl)

I. U. Doctor, Assessor des Königl. und Chur-Fürstl. Hoff-Gerichts zu **Hannover**, auch Ober-Hauptmann. Gebohren A. 1723. den 16 December zu Hannover, studirete seit 1744. zu Halle, und nachhero zu Göttingen, ward allhier 1747. I. U. Doctor, und noch in selbigem Jahre Hoff-

Ge-

Gerichts-Assessor zu Hannover, nachher ist er auch Ober-Hauptmann worden.

S. Strodtmans Beyträge zur Historie der Gelahrtheit Th. II. S. 59. u. f.

## 244) Knorre (Ernestus Fridericus)

I. U. Doctor, Professor Iuris Extraordinarius, und Assessor des Schöppen-Stuhls zu **Halle**; Ist daselbst A. 1728. den 20. December gebohren, studirete seit 1745. in seiner Vater-Stadt, ward allda 1751. I. U. Doctor, 1753. Professor Iuris Extraordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät, und 1764. mit Aufgebung dieser leztern Stelle, Assessor des Schöppen-Stuhls.

## 245) Koch (Carl Gottlob)

I. U. Doctor, und Ober-Stadtschreiber zu **Leipzig**; Gebohren A. 1717. den 6 Januar, zu **Lenz** bey Großen-Hayn, studirete seit 1736. zu Leipzig, ward erst Advocatus, sodann Actuarius, und hierauf Syndicus bey dem Rath zu Torgau, 1751. zu Erfurt I. U. Doctor, und 1759. Ober-Stadtschreiber zu Leipzig.

S. *Jo. Christoph Spitzii Progr.* De origine testamentorum. *Erfordi* 1751. Ad ejus Disputationem Inauguralem.

## 246) Koch (Henricus Andreas)

ICtus, und Herzogl. Braunschweig-Lüneburgischer Geheimbder-Justiz-Rath zu **Wolffenbüttel**; Ist ein Sohn des ehemaligen berühmten Helmstädtischen Professoris Logices & Metaphysices,

sices, D. *Cornelii* Dietrich Kochs, und ohngefehr A. 1706. zu Helmstädt gebohren, wo er auch studiret, und verschiedene Proben seines Fleißes und Geschicklichkeit an den Tag geleget hat; Nachher ist er Hoff-Rath zu Wolffenbüttel, und 1764. Geheimbder Justiz-Rath worden.

## 247) Koch (Jo. Christoph.)

I. U. Doctor, Comes Palat. Cæsar. Hoch-Fürstl. Heßen-Darmstädtischer Hoff-Rath, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Giesen; Ist gebohren A. 1732. den 8 Märtz zu Mengeringhausen im Waldeckischen, studirete seit 1751. zu Jena, ward allda 1756. I. U. Doctor, 1759. Professor Iuris Ordinarius zu Giesen, auch in selbigem Jahre Comes Palat. Cæsar. und 1763. Hoff-Rath, und zweyter Professor Iuris Ordinarius.

S. auch *Christ. Gottl. Buderi Progr.* Ad Clementinam Pastoralis de Sententia & re iudicata. Sive: De Iuribus Vicariorum in Imperio Romano singulariter sic dicto. *Jenæ* 1756. Ad ejus Disputationem Inauguralem.

## 248) Kœnig von Kœnigsthal (Gustav. Georg.)

I. U. Doctor, verschiedener Fürsten und Stände des Heil. Römisch. Reichs *resp.* Geheimbder-Hoff- und Legations-Rath, und vorderster Consulent der freyen Reichs-Stadt Nürnberg; Ist gebürtig von Altdorf, wo er auch studiret, ward

ward allda A. 1740. I. U. Doctor, und gelangete nach und nach zu denen oben benannten Ehren=Stellen.

## 249) Kold, oder, Cold (Isaac Andr.)

I. U. Doctor, Königl. Dänischer würcklicher Justiz-Rath, Assessor im höchsten Gericht zu Koppenhagen, und Professor Iuris Civilis zu Soroe; Gebohren A. 1718. den 6 December, aus einem alten Norwegischen Geschlechte, ward 1735. Baccalaureus, A. 1740. zu Koppenhagen I. U. Doctor, 1741. Advocatus im höchsten Gericht, 1747. Professor Iuris Civilis zu Soroe, wie auch Notarius der Juristen-Facultät, und Burgermeister zu Schoen in Norwegen, und 1755. Justiz=Rath, auch Beysitzer im höchsten Gericht.

## 250) Kopp (Carl Philipp.)

I. U. Doctor, und Fürstl. Heßen=Caßelischer Regierungs=Rath zu Caßel; Er ist der älteste Sohn des berühmten Vice=Cantzlers, Johann Adam Kopps, und zu Birstein gebohren, ward 1750. zu Marburg I. U. Doctor, und nach einigen Jahren Regierungs-Rath zu Caßel.

## (251) Kortholt (Franciscus Iustus)

I. U. Doctor, Vice-Cantzler der Universität Giesen, Hoch=Fürstl. Heßen=Darmstädtischer Hoff=Rath, und Professor Iuris Primarius; Ist A. 1711. den 30. Januar zu Giesen gebohren,

ren, studirete seit 1727. daselbst, ward nachhero Hoffmeister, und hielt sich 2 Jahre in Wetzlar auf, ward hierauf zu Giesen Regierungs-Advocatus und Procurator Ordinarius, 1738. zu Giesen I. U. Doctor, 1739. Gräflich Witgenstein-Berleburgischer Secretarius, 1741. zu Giesen Professor Eloquentiæ & Poëseos, 1742. Professor Iuris Extraordinarius, 1743 Professor Iuris Ordinarius, 1745. Syndicus der Academie, 1755. Professor Iuris Primarius, Director der Juristen-Facultät, und Heßen-Darmstädtischer Hoff-Rath, und 1764. Vice-Cantzler der Universität Giesen.

## 252) von Kowalewsky (Cœlestinus)

Phil. & I. U. Doctor, Cantzler, Director und Professor Iuris Primarius auf der Universität zu **Königsberg**, auch Vice-Präsident und Officialis des Sammländischen Consistorii in Preußen; Gebohren A. 1700. den 11 Märtz zu **Nikolaike** in Preußen, ward 1727. zu Königsberg I. U. Licentiatus, 1729. Magister zu Halle, und in eben selbigem Jahre zu Königsberg Professor Eloquentiæ & Historiarum Extraordinarius, 1730. I. U. Doctor, 1733. Sammländischer Consistorial-Rath, 1735. Professor Eloquentiæ & Historiarum Ordinarius, 1745. Vice-Præsident und Vice-Officialis des Sammländischen Consistorii, 1751. Vice-Præsident und Vice-Officialis des neu errichteten Preußischen Consistorii, und 1752. Cantzler, Director und Professor Iuris Primarius.

S. Arnoldts Historie von der Universität Königsberg. IIten Theil. S. 411. u. f. und desselben Zusätze. S. 48. u. 72.

253) Kratzenstein (Jo. Henricus)

I. U. Doctor, Professor Iuris Extraordinarius auf der Universität zu Helmstädt, Syndicus des Closters St. Lüdgeri, Director des Helmstädtischen Waysen-Haußes, und Ehren-Mitglied der Herzogl. Teutschen Gesellschafft daselbst; Gebohren zu Wernigeroda, ward A. 1760. zu Helmstädt I. U. Doctor, 1761. Adjunctus der Juristen-Facultät, Syndicus des Closters St. Lüdgeri, Director des Wäysen-Haußes, und Ehren-Mitglied der Herzogl. Teutschen Gesellschafft daselbst, und 1763. Professor Iuris Extraordinarius.

254) Kraus (Georg Fridericus)

I. U. Doctor, Professor Codicis Ordinarius, und Assessor des Hoff-Gerichts, des Consistorii, des Schöppen-Stuhls, und der Juristen-Facultät zu Wittenberg; Ist allda A. 1718. den 18 Märtz gebohren, studirete in seiner Vater-Stadt von 1736. an, ward daselbst 1745. I. U. Doctor, und 1750. Professor Tit. de Verb. Sign. & de Reg. Iur. Hierauf 1751. zu Dantzig Professor Iuris & Historiarum, wie auch Inspector des Gymnasii, und wiederum zu Wittenberg 1753. Professor Iuris Feudalis, und Assessor Extraordinarius der Juristen-Facultät, 1759. Professor Institutionum Ordinarius, und Assessor Ordinarius im Hoff-Gerichte, im Schöppen-Stuhle, und in der Juristen-Facultät, 1761. Professor Digesti infortiati & novi, wie

auch Assessor im Consistorio, 1763. Professor Digesti veteris, und 1765. Professor Codicis.

## 255) Freyherr von Kreitmayr auf Offenstetten (Wiguleus Xaverius Aloysius).

Chur-Bayerischer Geheimbder-Raths-Cantzler, würcklicher Conferenz-Minister, und Obrist-Lehens-Probst zu München; Hat sich durch den Codicem Maximilianeum Civilem, und durch die Anmerckungen darüber in der gelehrten Welt einen großen Nahmen erworben.

## 256) Kugler (Jo. Reinhard)

I. U. Doctor, Professor Pandectarum & Iuris Canonici Publicus Ordinarius auf der Universität Straßburg, und Canonicus des Capituls von St. Thomas; Ist A. 1723. den 22 October zu Straßburg gebohren, ward allda 1750. J. U. Doctor, 1756. Professor Institutionum Ordinarius, und 1761. Professor Pandectarum & Juris Canonici, wie auch Canonicus des Kapituls von St. Thomas.

## 257) Künhold (Fridericus Alexander)

Phil. & I. U. Doctor, Canonicus der hohen Stiffs-Kirchen zu Merseburg, Professor Codicis Ordinarius, Decemvir und Senior der Universität Leipzig; Ist A. 1693. den 9. December zu Gotha gebohren, studirete von 1710. an zu Jena die Theologie, von 1712. an zu Erfurt die Rechtsgelehrsamkeit, ward A. 1717. zu Jena Magister

gister, gieng noch in selbigem Jahre nach Leipzig, ward allda A. 1720. J. U. Doctor, A. 1722. Professor Juris Naturæ & Gentium Ordinarius, A. 1724. Professor Tit. de Verb. Signif. & de Reg. Iur. Ordinarius, A. 1726. Assessor der Juristen-Facultät, A. 1727. Professor Institutionum Ordinarius, A. 1739. Professor Pandectarum Ordinarius, und Canonicus zu Zeitz, A. 1756. Professor Codicis Ordinarius, Canonicus zu Merseburg, Decemvir und auch Senior der Academie, und A. 1762. ließ er sich sowohl in Ansehung seiner Profeßion, als auch in Ansehung der Assessur in der Juristen-Facultät, pro emerito declariren, und erhielt einen Professorem und Assessorem Substitutum.

## 258 Küstner (Christian. Wilhelm.)

Phil. & J. U. Doctor, Canonicus und Custos des Dom-Capituls zu Wurtzen, Assessor des Ober-Hoff-Gerichts, des Geistlichen Consistorii, und der Juristen Facultät, deßgl. Baumeister des Raths zu Leipzig, und Vorsteher der Schulen zu St. Thomas daselbst; Ist A. 1721. den 13. Februar zu Leipzig gebohren, studirete daselbst seit 1737. ward allda A. 1743. Magister, A. 1744. I. U. Doctor, auch in selbigem Jahre Advocatus im Ober-Hoff-Gerichte und im Consistorio, A. 1747. Raths-Herr, A. 1758. Stadt-Richter, A. 1759. Syndicus des Raths, A. 1760. Assessor im Geistlichen Consistorio und in der Juristen-Facultät, A. 1765. den 17. Jul. Assessor Ordinar. im Ober-Hoff-Gerichte, deßgl.

Bau-Meister des Raths zu Leipzig, und Vorsteher der Schulen zu St. Thomas. Er ward auch bald nach seiner Doctor Promotion als Canonicus zu Wurtzen recipiret, und ist nunmehro in diesem Collegio Custos.

## 259) Kurella (Iacobus Henricus)

J. U. Doctor, Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Königsberg, Criminal- und Stadt-Rath, auch Beysitzer der Juristen-Facultät; Ist zu Neidenburg in Preussen gebohren, studirete zu Königsberg und Halle, ward auf letzterer Universität A. 1738. I. U. Doctor, A. 1740. zu Königsberg Professor Iuris Extraordinarius, A. 1746. Stadt-Rath, und A. 1752. Criminal-Rath, auch Assessor der Juristen-Facultät.

S. Arnolds Historie von der Universität Königsberg IIten Theil. S. 280. und Desselben Zusätze. S. 52.

# L.

## 260) Lalaure.

Ein berühmter Parlaments-Advocat zu Paris.

## 261) Lambacher (Philipp. Iacob.)

Secretarius der Kayserlichen Residenz-Stadt Wien.

## 262) Lamm (Io. Georgius.)

I. U. Doctor, und Advocatus Ordinarius bey der Hochfürstl. Regierung zu Weymar; Gebohren

ren daselbst, studirete zu Jena, ward nachher Hoff- und Regierungs-Advocat zu Weymar, und A. 1742. zu Erfurt I. U. Doctor.

S. auch *Henr. Melch. Schütte Progr.* de reparationibus Ecclesiarum. *Erfordiæ* 1742. Ad ejus Disputationem Inaugur.

## 263) Langguth (Io. Ludovicus)

I. U. Doctor und Advocatus zu Leipzig; Ist daselbst A. 1707. gebohren, studirete seit 1728. in seiner Vater-Stadt, und ward allda A. 1735 I. U. Doctor, und auch Advocatus.

## 264) P. Langhayder (Constantin.)

Benedictiner aus dem Closter Cremsmünster, I. U. Doctor, Kirchen-Rath und Professor S. S. Canonum Ordinarius auf der Universität zu Saltzburg.

## 265) Lass (Iohann.)

Ein Advocatus und geschickter Historicus zu Husum, im Herzogthum Schleßwig.

## 266) Lauhn (Bernhard. Fridrich Rudolph.)

I. U. Doctor, Chur-Fürstl. Sächsischer Commißions-Rath, und Creyß-Amtmann des Thüringischen Cräyses zu Tennstädt; Ist A. 1712. den 8. May zu Weymar gebohren, studirete seit 1729. zu Jena, ward A. 1739. Hoff- und Regierungs-Advocatus zu Weymar, A. 1743. zu

Erfurt

Erfurt I. U. Doctor, gieng A. 1744. wegen besorgender Widerwärtigkeiten von Weymar nach Naumburg, ward Chur-Sächsischer Advocatus, A. 1745. Secretarius bey dem Amte der Landes-Hauptmannschafft in Marggrafthum Ober-Lausitz, A. 1747. Amtmann zu Tautenburg, und A. 1756. Commißions- und Creyß-Amtmann des Thüringischen Crayses zu Tennstädt; Er ist auch A. 1759. ein ordentliches Mitglied der Churfürstl. Mayntzischen Academie der Wissenschaften zu Erfurt worden.

## 267) Laurentius (Jo. Gottlieb.)

ICtus, und Hochfürstl. Sachsen-Gothaischer Kriegs-Commißions-Rath zu Gotha.

## 268) Lengnich (Gottfried)

I. U. Doctor, und Syndicus der Stadt Danzig; Gebohren daselbst, studirete zu Halle, ward allda A. 1712. I. U. Doctor, 1729. zu Danzig Professor Eloquentiæ & Poëseos, 1748. Professor Iuris & Historiarum, wie auch Inspector des Gymnasii, und 1750. Syndicus der Stadt Danzig.

## 269) Lerber (Siegismund. Ludovicus)

ICtus und Professor Iuris Ordinarius zu Bern, Gebohren daselbst A. 1723. ward 1748. Professor Iuris, 1755. im grossen Rath erwählet; hernach Ducentum-Vir, und 1763. des hohen Raths zu Bern Abgeordneter bey der Land-Vogtey Trachselwald.

## 270) L'Estocq (Io. Ludovicus)

I. U. Doctor, Königl. Preußischer Krieges- und Stadt-Rath, Ober- und Frantzösischer Richter, Professor Iuris Ordinarius Secundus auf der Universität zu Königsberg, und Mitglied der dasigen Teutschen Gesellschafft; Gebohren A. 1712. den 13 Märtz, zu Abtinten, einem Landguthe in Preussen, studirete seit 1730. zu Königsberg, ward 1736. Advocatus und Notarius, 1737. Secretarius bey der Frantzösischen Colonie, 1740. Hoff-Fiscal, und Hoff-Gerichts-Advocatus, 1743. Krieges-Rath und Frantzösischer Richter, 1744. Stadt-Rath, und in selbigem Jahre auch I. U. Doctor, 1747. fünfter Professor Iuris, 1750. vierdter Professor Iuris Ordinarius, 1751. dritter Professor, auch in selbigem Jahre Ober-Richter der Stadt Königsberg, und 1764. zweyter Professor Iuris Ordinarius.

## 271) Leu (Ioh. Iacobus)

ICtus und Burger-Meister zu Zürch. Er war vorhero daselbst Seckel-Meister, und hat A. 1759. die Oberste Würde in seinem Vaterlande, nehmlich, das Bürger-Meister-Amt zu Zürch erhalten. Er ist der Verfasser des grossen Eydgenoßischen Lexici.

## 272) Lichtenstein (Ioachim. Theodor.)

I. U. Doctor, Herzogl. Braunschweig-Lüneburgischer Hoff-Rath, Gerichts-Schultheiß, und erster Burger-Meister zu Helmstädt; Ist

A. 1706. den 17 Julius zu Aurich in Ost-Frießland gebohren, studirete seit 1723. zu Helmstädt, ward 1727. Advocatus zu Wolffenbüttel, 1739. Ober-Amtmann daselbst, 1743. Hoff-Rath, Gerichts-Schultheiß und Ober-Burgermeister zu Helmstädt, und 1749. daselbst I. U. Doctor.

## 273) von Lichtwer (Magnus Gottfr.)

I. U. Doctor, Königl. Preußischer Hoff-Regierungs- und Consistorial-Rath zu Halberstadt; Gebohren A. 1719. den 1sten Februar, zu Wurtzen, studirete seit 1737. zu Leipzig und Wittenberg, ward auf letzterer Universität 1744. I. U. Doctor, und hielt allda Juristische Vorlesungen, ward 1750. Hoff- und Regierungs-Rath zu Halberstadt, auch bald hernach geadelt, und 1763. Consistorial-Rath.

S. auch *Andr. Flor. Rivini Progr.* Continens quasdam quæstiones circa retractum in locatione conductione. *Vitemb.* 1744. Ad ejus *Disput. Inaug.*

## 274) Linck (Wilhelm. Fridericus)

I. U. Doctor, Professor Institutionum Ordinarius auf der Universität zu Altdorf, und Assessor der Juristen-Facultät; Gebohren daselbst A. 1725. den 12 Julius, studirete in seiner Vaterstadt, ward allda 1749. J. U. Doctor, A. 1750. Professor Iuris Extraordinarius, und Assessor Extraordinarius der Juristen-Facultät, 1757. Professor Iuris Naturæ & Gentium Ordinarius

narius, und 1762. Professor Institutionum Ordinarius, auch Assessor der Juristen-Facultät.

## 275) Lindesey (Hercules)

Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu *Glasgow* in Schottland.

## 276) Lipius (Andreas Martin.)

Königl. Preußischer Cammer-Secretarius und Registrator zu Breßlau.

## 277) Lippert (Joh. Caspar)

I. U. Doctor, Churfürstl Bayerischer würcklicher Revisions-Rath zu München; war vorher Hoffrath und Professor Iuris Publici auf der Universität zu Ingolstadt.

## 278) von der Lith (Jo. Wilhelm.)

Hochfürstl. Brandenburg-Onolzbachischer würcklicher Hoff- und Regierungs-, auch Justiz-Rath zu Anspach.

## 279) Lochner (Jo. Michael Fridericus)

I. U. Doctor, und Consulent der Republik Nürnberg; Ist daselbst gebohren, studirete zu Altdorf, und ward allda A. 1753. I. U. Doctor, und hernach Consulent der Republick Nürnberg.

## 280) von Loen, oder Loon (Io. Michael)

Königl. Preußischer Geheimbder-Rath, und Regierungs-Præsident der combinirten Grafschaften Tecklenburg und Lingen, auch erster Curator des Gymnasii zu Lingen; Ist A. 1694. den 21 December zu Franckfurt am Mayn gebohren, studirete seit 1711. zu Marburg und Halle, reisete von 1716. bis 1728. durch Teutschland, Holland, die Niederlande, Franckreich und die Schweitz, begab sich 1728. zur gelehrten Ruhe, und führete den Charakter eines Königl. Preußischen Hoff-Raths; Ward aber dieser stoltzen Ruhe ohngeachtet 1753. Königl. Preußischer Geheimbder-Rath, und Regierungs-Præsident der combinirten Grafschaften Tecklenburg und Lingen, auch erster Curator des Gymnasii zu Lingen.

S. 1) Bruckers Bilder-Saal heutiges Tages lebender Gelehrten *Decad.* VIII. 2) Neues Gelehrtes Europa. IIten Theil. S. 520.-570. und Xten Theil. S. 428.-439. 3) M. J. Messerschmidts Polyhistor. IIItes Stück. S. 17-21.

## 281) Lorber von Störchen (Ignatius Christoph.)

J. U. Doctor, des Fürsten Bischoffs zu Bamberg und Würtzburg würcklicher Kirchen- und Hoff-Rath, Professor Iuris Publici & Feudalis Publicus Ordinarius auf der Universität zu Bamberg, und Assessor der Juristen-Facultät; Ist aus dem Bambergischen gebürtig, ward A. 1749.

zu

zu Bamberg I. U. Doctor, und auch noch in selbigem Jahre daselbst Professor Institutionum Ordinarius, Assessor der Juristen-Facultät, und Hoff-Rath, und 1755. Professor Iuris Publici & Feudalis, auch Kirchen-Rath.

## 282) Lorentz (Io. Michael)

I. U. Licentiatus, und Phil. Magister, Professor Eloquentiae & Poëseos Ordinarius, und Historiarum Extraordinarius auf der Universität zu Straßburg; Ist zu Straßburg gebohren, ward allda A. 1753. I. U. Licentiatus, 1754. Professor Historiarum Extraordinarius, und 1758. Professor Eloquentiae & Poëseos Ordinarius.

## 283) Lori (Io. Georgius)

I. U. Doctor, Churfürstl. Bayerischer Hoff-Müntz- und Berg-Rath zu München. Ward A. 1747. zu Ingolstadt I. U. Licentiatus, nachgehends daselbst Professor Iuris und I. U. Doctor, und endlich Hoff-Müntz- und Berg-Rath zu München.

## 284) Lorry (Franciscus)

Antecessor, oder, Doctor und Professor der Juristischen Facultät auf der Universität zu *Paris*.

# M.

## 285) Macloed (Rodericus)

Professor Iuris Civilis auf der Universität zu Alt-Aberdeen in Schottland.

## 286) Madihn (Georg. Samuel)

I. U. Doctor, Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät auf der Universität zu Halle; Ist A. 1729. den 24 December zu Wolffenbüttel gebohren, studirete von 1747. zu Helmstädt und Halle, ward auf letzterer Universität 1754. I. U. Doctor, 1757. Assessor des Schöppen-Stuhls daselbst, und 1758. Professor Iuris Ordinarius, auch Assessor der Juristen-Facultät.

## 287) Mager (Io. Fridericus)

I. U. Doctor, und Senior des Churfürstl. Sächß. Schöppen-Stuhls zu Leipzig; Gebohren allda A. 1703. im Monath October, studirete seit 1721. in Leipzig, ward daselbst 1731. I. U. Doctor, 1733. Assessor des Schöppen-Stuhls, und 1758. Senior desselben.

## 288) Magioni (Migliorotto)

Professor Iuris zu *Pisa.* Er ist auch in der gelehrten Welt unter dem Nahmen *Henricus Contelmannus* bekannt.

## 289) Majansius (Gregorius)

I. U. Doctor, Königl. Spanischer Bibliothecarius zu Madrit, und Professor Iuris auf der Universität zu *Valentia.* Dieser edle und berühmte Spanier ist A. 1699. den 9 May zu *Oliva*, ohnfern Valentia gebohren, studirete seit 1717. zu Valentia, und seit 1719. zu Salamanca,

manea, ward allda 1721. Doctor Iuris Canonici, 1722. zu Valentia Doctor Iuris Civilis, 1723. Professor Codicis Iustinianei daselbst, 1730. I. U. Doctor zu Gandia, und ohngefehr 1734. Königl. Spanischer Bibliothecarius zu Madrit.

S. 1) Strodtmanns Geschichte ieztlebender Gelehrten XIten Theil. S. 1.-37. 2) Desselben Neues Gelehrtes Europa. VIIten Theil. S. 851.-976.

## 290) Mannory.

Anciens Avocat au Parlement de *Paris*

## 291) Mantzel (Ernst. Iohann. Friedrich)

Phil. & I. U. Doctor, Comes Palat. Caesar. Herzogl. Mecklenburgischer Cantzley- und Consistorial-Rath, und Professor Iuris Primarius auf der Universität zu Bützow; Ist A. 1699. den 29 August zu Jordansdorf im Mecklenburgischen gebohren, studirete seit 1717. zu Rostock und Wittenberg, ward zu Rostock 1721. I. U. Doctor, 1722. Magister, und Professor Moralium Ordinarius, 1730. Räthlicher Professor Institutionum Ordinarius, 1744. Comes Palatinus Caesareus, 1746. Herzogl. Mecklenburgischer Cantzley- und Consistorial-Rath, Herzogl. Professor Pandectarum Ordinarius, und Senior der Juristen-Facultät, und 1760. Professor Iuris Primarius auf der neu angelegten Universität Bützow.

## 292) von der Marck (Frider. Adolph.)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Publici, Naturæ & Gentium Ordinarius auf der Universität zu Gröningen; Gebohren A. 1719. den 9. Märtz zu Hatnegge in der Grafschaft Marck, studirete zu Duisburg, ward daselbst A. 1745. I. U. Licentiatus, A. 1746. zu Arnheim Hoff-Gerichts-Advocat des Hertzogthums Geldern, und der Graffschafft Zütphen, A. 1748. zu Duisburg I. U. Doctor, und A. 1758. Professor Iuris Ordinarius zu Gröningen.

S. Neues Gelehrtes Europa. XIIXten Theil. S. 360-366

## 293) Marperger (Paul Jacobus)

Phil. & I. U. Doctor, und Churfürstl. Sächsischer würcklicher Appellations-Rath zu Dreßden; Gebohren A. 1720. den 12. Märtz zu Nürnberg, studirete seit 1737. zu Leipzig, ward daselbst A. 1741. Magister, A. 1743. I. U. Doctor, und A. 1744. Appellations-Rath zu Dreßden.

## 294) von Martini (Carolus)

I. U. Doctor, des heil. Röm. Reichs Ritter, Kayserl. Königl. würcklicher Hoff-Rath bey der obersten Justitz-Stelle, und Professor Iuris Naturæ, & Institutionum Imperialium Ordinarius auf der Universität zu Wien; Ward A. 1765. den 25. Junius in den Ritter-Stand erhoben, weil er den Ertz-Hertzog, Leopold, drey Jahr lang in denen Rechten unterwiesen hatte.

295) Ma-

## 295) Mastraca (Stylianus) Corcyrens.

ICtus, und Professor Juris Civilis Ordinarius auf der Universität zu Padua; Es wurde ihm nach des Herrn Giuseppe Alaleona im Jahr 1749. erfolgten Todte das öffentliche Lehr-Amt in der Jurisprudentia Civili auf der Universität zu Padua aufgetragen.

## 296) Mattei (Lanfranco)

Ein Prælat, und Subdatarius am Römischen Hofe.

## 297) Meckbach (Hieron. Christoph.)

J. U. Doctor, Herzogl. Sachsen-Weymar- und Eisenachischer Ober-Vormundschafftlicher Commißions-Rath, und Ambtmann der Aemter Capellendorff und Heußdorff, wie auch der Voigtey Magdala.

## 298) Meermann (Gerhard.)

J. U. Doctor, Rath und Pensionarius, oder, Syndicus zu Rotterdam; Gebohren A. 1722. den 6. December zu Leyden, studirete allda seit 1734. ward daselbst A. 1740. Candidatus Juris, und auch in selbigem Jahre Advocat im Hof von Holland, A. 1741. zu Leyden J. U. Doctor, that hierauf einige gelehrte Reisen, und ward A. 1748. Syndicus zu Rotterdam. Er ist auch A. 1760. in der Republik Holland Angelegenheiten nach Engelland verschicket worden.

299) Meis (Christian. Fridericus)

Phil. & I. U. Doctor, und Amtmann zu Schleußingen; War vorhero Professor Moralium auf der Universität zu Giesen, ward allda A. 1741. I. U. Doctor, danckte aber nachhero ab, und ward Amtmann zu Schleußingen.

300) Meister (Christian. Fridericus Georg.)

I. U. Doctor, Königl. Groß-Britannischer, und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Hoff-Rath, Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät zu Göttingen; Gebohren A. 1718. den 30. Junius zu Weickersheim im Hohenlohischen, studirete seit dem Anfange des Jahres 1737. zu Altdorf, und seit dem May 1737. zu Göttingen. Daselbst ward er A. 1741. J. U. Doctor, A. 1750. Professor Iuris Extraordinarius und Assessor der Juristen-Facultät, A. 1754. Professor Iuris Ordinarius, und A. 1764. Hoff-Rath.

S. Herrn HR. Pütters Versuch einer Acedemischen Gelehrten Geschichte von der Universität Göttingen. §. 72. S. 147. u. f.

301) Meniconus (Franciscus)

ICtus und Professor SS. Canonum auf dem Gymnasio zu Perugia.

302) Meycke (Christoph Andreas)

I. U. Doctor Professor Iuris Civilis et Naturalis, ut et Historiarum Ordinarius an dem Gymnasio

sio Academico zu Altona; Gebohren zu Elbingen, studirete zu Halle, ward A. 1739. Professor Iuris & Historiarum an dem damahls neu aufgerichteten Gymnasio Academico zu Altona, und 1748. zu Kiel I. U. Doctor.

## 303) Meyer (Hermann Henricus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius am Gymnasio Academico zu Bremen.

## 304) Meyer (Iohann)

I. U. Doctor, Hoff-Rath, und Professor Iuris auf der Academie zu Dillingen.

## 305) Michaelis (August. Benedictus)

I. U. Doctor zu Altona, Mitglied der gelehrten Gesellschafft der Teutschen Benedicktiner, und der gelehrten Gesellschaft zu Duisburg; Gebohren A. 1725. den 26 Märtz zu Halle, allwo er auch studirete, ward daselbst 1753. I. U. Doctor, und in eben demselben Jahre Professor Philos. Extraordinarius zu Göttingen, ging aber 1756. von da weg, und lebet anietzo zu Altona.

S. 1) *Io. Tob. Carrachii Epistola* ad ejus *Diss. Inaug.* De beneficio á latere. 2) Hrn. H.R. Pütters Versuch einer Academischen Gelehrten Geschichte von der Universität Göttingen. §. 57. S. 102. u. f.

## 306) Mœckert (Io. Nicolaus)

Phil. & I. U. Doctor, und Professor Iuris & Moralium Ordinarius auf der Universität zu Rinteln;

teln; Gebohren — — im Schwarzburgischen, studirete zu Jena, ward allda A. 1759. Magister, und auch I. U. Doctor, worauf er Academische Vorlesungen anstellete, ward 1764. an des nunmehro in Leyden stehenden Herrn Pestels Stelle Professor Iuris & Moralium Ordinarius zu Rinteln. Er ist auch ein Mitglied der Jenaischen Teutschen Gesellschafft.

## 307) Mœller (Reinh. Abraham)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Rinteln. Ist gebürtig von Marburg, ward daselbst Regierungs-Advocat und A. 1764. allda I. U. Doctor; Kam A. 1765 als dritter Professor Iuris Ordinarius nach Rinteln.

## 308) Mœllmann (Bernhardus)

Phil. & I. U. Doctor, Königl. Dänischer Geschicht-Schreiber und Justiz-Rath, Assessor Consistorii, Königl. Bibliothecarius, Professor Historiarum & Antiquitatum Danicarum Ordinarius zu Koppenhagen, Mitglied der Gesellschaft der Wissenschaften, und der Academie der Künste daselbst; Gebohren A. 1702. den 12 September zu Flenßburg, ward 1741. zu Koppenhagen Professor, 1742. daselbst I. U. Doctor, 1748. Bibliothecarius, und 1755. den 31 Märtz, Königl. Geschicht-Schreiber und Justiz-Rath.

## 309) Mogen (Ludovicus Gottfried)

I. U. Doctor, Professor Historiarum Ordinarius, auf der Universität Giesen, Gräfl. Leiningen-Westerburgischer wirklicher Hoff-Rath von Hauß aus, und ordentliches Mitglied der Teutschen Gesellschafften zu Jena und Altdorf; Ist A. 1724, den 4 Februar zu Giesen gebohren, studirete zu Giesen seit 1740. ward allda 1747. I. U. Doctor, 1748. Regierungs-Advocatus, wobey er Academische Vorlesungen hielt, that 1754. eine gelehrte Reise, ward 1757. Professor Historiarum Ordinarius zu Giesen, und auch Gräfl. Leiningen-Westerburgischer Hoff-Rath.

## 310) Moritz (Io. Fridericus)

Königl. Dänischer Legations-Rath, verschiedener Fürsten und Ständte Hoff-Rath, und Craiß-Gesandter zu Franckfurt am Mayn.

## 311) Morton (Alexander)

Professor Iuris Civilis Ordinarius, und Dechant der Universität St. Andrews in Schottland.

## 312) von Moser (Friedrich Carl)

ICtus, und Hessen-Casselischer Geheimbder-Rath zu Franckfurt am Mayn; Ist A. 1723. den 18 December zu Stuttgard gebohren, studirete zu Jena, ward nachhero Gräfl. Reuß-Plauischer Secretarius, hierauf Hessen-Homburgischer Cantzley-Secretarius, alsdenn Hessen-Darmstädtischer

accre-

accreditirter Geheimbder-Legations-Rath zu Franckfurt an Mayn, und endlich Hessen-Casselischer Geheimbder-Rath.

## 313) von Moser (Io. Iacobus)

ICtus, Königl. Dänischer Etats-Rath, und vorher Königl. Preußischer, auch Hessen-Homburgischer Geheimbder-Rath, und Syndicus derer Würtembergischen Land-Ständte zu **Stuttgard**; Ist 1701. den 18 Jan. zu **Stuttgard** gebohren, studirete zu Tübingen, ward daselbst 1720. I. U. Licentiatus, und auch in selbigem Jahre Professor Iuris Extraordinarius, 1721. Würtembergischer Regierungs-Rath, und von dieser Zeit an lebte er bald zu Wien, bald zu Wetzlar, und bald zu Stuttgard, war 1736. zu Tübingen I. U. Doctor, und in selbigem Jahre Königl. Preußischer Geheimbder-Rath, Professor Iuris Primarius, und Ordinarius der Juristen Facultät auf der Universität zu Franckfurt an der Oder, danckte 1739. wiederum ab, und privatisirte einige Jahr zu Ebersdorff im Voigtlande, ward A. 1747. Hessen-Homburgischer Geheimbder-Rath, danckte 1749. wiederum ab, gieng nach Hanau, und legte eine Staats- und Cantzley-Academie an, ward 1751. Consulent der Würtembergischen Land-Ständte, und gieng nach Stuttgard, gerieth 1760. in einen unverschuldeten Arrest, muste aber 1764. auf allerhöchsten Käyserl. Befehl wiederum in Freyheit gesetzet werden. Ward 1765. Königl. Dänischer Etats-Rath.

314) Mül-

## 314) Müldener. (Io. Fridericus.)

ICtus, Regierungs-Advocat. u. Syndicus zu Frankenhausen; Gebohren daselbst 1715. den 9 Julius, studirete seit 1735. zu Jena, ward 1744. Advocatus, und 1747. Syndicus.

## 315) Müller (N.)

I. U. Doctor, und Professor Iuris auf der Universität zu Heidelberg; Kam an des verstorbenen Alef Stelle.

## 316) Münick (Io. Arnold.)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Trier.

## 117) P. Mulzer (Ignatius)

é Soc. Iesu, Jurium Doctor, Professor S. S. Canonum & Historiæ Ecclesiasticæ Publ. Ordinarius auf der Universität zu Bamberg, und Assessor der Juristen-Facultät.

## 318 (Muyars de Vouglans (Pierre François)

Ein berühmter Parlaments-Advocat zu Paris.

## 319) Mylius (Ernestus Henricus)

I. U. Doctor, und Herzogl. Würtembergischer Regierungs-Rath zu Stuttgard; Gebohren A. 1716.

1716. den 14 October zu Leipzig, studirete seit 1734. zu Leipzig und Wittenberg, ward zu Leipzig 1739. I. U. Doctor, kam in Würtembergische Dienste, und ward 1744 Würtemberg. Regierungs-Rath.

## 320) Mylius (Fridericus Henricus)

I. U. Doctor, und Assessor der Juristen-Facultät zu Leipzig; Ist daselbst A. 1725. den 24 December gebohren, studirete hierselbst seit 1743. ward allda 1752. I. U. Doctor, und in selbigem Jahre Advocatus im Ober-Hoff-Gericht und im Consistorio, 1760. Assessor Substitutus, und 1765. Assessor Ordinarius der Juristen-Facultät.

S. Nützliche Nachrichten von den Bemühungen derer Gelehrten, und andern Begebenheiten in Leipzig, von Jahr 1752. S. 138. u. f.

# N.

## 321) Neller (Georg Christoph.)

I. U. Doctor, Geistlicher Rath, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Trier.

## 322) Frey-Herr von Nettelbla (Christian.)

ICtus E. höchstpreißl. Kayserl. und des heil. Röm. Reichs Cammer-Gerichts-Beysitzer zu Wetzlar, und Ritter des Königl. Schwedischen Nord-Stern Ordens; Ist A. 1696. den

26 Octo-

26 October zu Stockholm gebohren, studirete seit 1714 zu Upsala, Rostock, Jena und Halle, ward 1720. Gesandschafts-Canzellist, 1724. zu Gröningen I. U. Doctor, und in selbigem Jahre Professor Iuris Ordinarius zu Greifswald, 1734. Assessor des Geistlichen Consistorii, 1736. Director desselben und Professor Iuris Primarius, 1743. den 22 April Beysitzer E. Höchstpreißl. Cammer-Gerichts zu Wetzlar, auch Reichs Freyherr, und 1746. Ritter des Königl. Schwedischen Nord-Stern-Ordens.

## 323) Nettelbladt (Daniel)

I. U. Doctor, Königl. Preußischer Geheimbder-Rath, Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät zu Halle; Ist zu Rostock A. 1719. den 14 Januar, gebohren, studirete seit 1733. zu Rostock seit 1740. zu Marburg, uud seit 1741. zu Halle, ward allhier 1744. I. U. Doctor, und 1746. Königl. Preussischer Hoff-Rath, Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät; Und 1765. Königl. Preußischer Geheimbder-Rath.

## 324) Neuber (Io. August.)

Phil. & I. U. Doctor, Churfürstl. Sächsischer Hoff-Regierungs- und Consistorial-Rath zu Merseburg; Gebohren A. 1693. den 7 Märtz zu Leipzig, studirete allda seit 1711. ward daselbst A. 1713. Magister, 1715 I. U. Doctor, 1720.

1720. Regierungs-Assessor zu Merseburg, und 1721. Hoff-Regierungs- und Consistorial-Rath.

## (325 Neuhaus (Io. Wendelinus)

I. U. Doctor, und Raths-Herr zu Leipzig; Ist daselbst A. 1713. gebohren, studirete seit 1730. zu Leipzig, Harderwyck, und wiederum zu Leipzig, ward daselbst 1739. I. U. Doctor, und 1755. Raths-Herr.

## 326) de Neumann in Wolfsfeld (Io. Frideric. Wilhelm)

Brandenburg-Anspachischer Rath; Führet, nach niedergelegten öffentlichen Geschäfften ein Privat-Leben auf seinem Landguthe.

## 327) Neureuter (Io. Georgius)

I. U. Licentiatus, Comes Palat. Cæsar. Chur-fürstl. Mayntzischer würckl. Hoff- und Regierungs-Rath und Professor Iuris Publici Ordinarius auf der Universität zu Mayntz.

# O.

## 328) von Obelitz (Balthasar Gebhard.)

I. U. Doctor, Professor Iuris & Philosophiæ Ordinarius auf der Universität zu Koppenhagen; Gebohren daselbst A. 1728. den 6. August ward A. 1754. bestimmter Rechtslehrer, A. 1755. I. U. Doct. und A. 1763. würcklicher Professor Iuris.

329) P. Oberhæuser (Benedictus)

Benedictiner Ordens, I. U. Doctor, und Professor S. S. Canonum Publicus Ordinarius auf der Universität zu Fulda.

330) Oelrichs (Io. Carl Conrad.)

I. U. Doctor, Comes Palat. Cæsar. Professor Iuris Ordinarius an dem Gymnasio zu Stettin, und Mitglied der Königl. Teutschen Gesellschaften zu Königsberg, Greifswald und Göttingen, dann der Herzogl. Teutschen zu Helmstädt, desgl. der zu Bremen, und der Lateinischen zu Jena; Gebohren A. 1722. den 12 August zu Berlin, studirete seit 1740. zu Franckfurt an der Oder, ward allda A. 1750. I. U. Doctor, und A. 1752. Professor Iuris an dem Gymnasio zu Stettin. Nachher hat er die Hoff-Pfaltz-Grafen-Würde erlanget, und ist nach und nach ein Mitglied derer bereits genannten gelehrten Gesellschaften worden.

v. *Io. Chph. Pesleri Progr.* De origine vocis. Lehn-Waare. *Francofurti ad Viadr.* 1750. Ad ejus Disputationem Inauguralem.

331) von Ohlenschlæger (Io. Daniel)

I. U. Doctor, Churfürstl. Sächsischer Hoff-Rath, und Raths-Herr zu Franckfurt am Mayn; Ist daselbst A. 1711. den 18. November gebohren, studirete zu Leipzig, ward zu Straßburg A. 1736. I. U. Doctor, nachher Chur-Sächsischer Hoff-Rath, und Resident, auch in

den Adel-Standt erhoben, und 1748. Raths-Herr zu Franckfurt am Mayn.

S. Neues Gelehrtes Europa IXter Theil. S. 187-193.

## 332) Ohlius (Iacob. Henricus)

I. U. Doctor, und Königl. Preußischer Hoff-Gerichts-Rath zu Königsberg; Gebohren daselbst A. 1715. den 12. November, studirete zu Königsberg und Halle, und ward allhier 1740. I. U. Doctor, 1741. zu Königsberg Professor Iuris Extraordinarius, und Hoff-Halß-Gerichts-Assessor, A. 1747. Hoff-Gerichts-Rath, und A. 1749. Inspector der Gröbenschen Stipendiaten, legte aber A. 1751. die Inspection und Profession nieder.

S. Arnoldts Historie von der Universität Königsberg. IIten Theil. S. 279. u. f. und desselben Zusätze. S. 52.

## 333) Olynche (Michael)

J. U. Doctor, und Professor Iuris & Historiarum Ordinarius auf der Universität zu Wien.

## 334) d' Orimini.

ICtus und Antecessor auf der Universität zu Neapolis.

## 335) Orth (Georg. Heinrich)

I. U. Licentiatus, und Burger-Meister der Kayserl. Freyen-Reichs-Stadt Heilbronn; Ist daselbst A. 1699. gebohren, studirete seit 1716.

zu Jena, ward allda A. 1725. I. U. Licentiatus, und endlich Burgermeister zu Heilbronn.

## 336) Orth (Jo. Philippus)

J. U. Doctor, und jüngerer Burggraf der Hoch-Adel. Gesellschaft Frauenstein zu Franckfurt am Mayn; Gebohren daselbst, studirete zu Halle, ward allda A. 1720. I. U. Doctor, und gelangete nachhero zu obiger Bedienung.

# P.

## 337) Pælike (Carolus Fridericus)

I. U. Doctor, und Adjunctus der Juristen-Facultät zu Helmstädt; Gebohren zu Wißmar, studirete zu Helmstädt, ward allda A. 1762. I. U. Doctor, und A. 1763. Adjunctus der Juristen-Facultät.

## 338) Pajon.

Ein berühmter Parlaments-Advocat zu Paris.

## 339) Papius (Io. Hermann. Petrus Franciscus)

I. U. Doctor, Comes Palat. Cæsar. hæreditarius, Fuldaischer Hoff-Rath, und Professor Ordinarius Iuris Publici & Constitutionum Imperialium auf der Universität zu Fulda.

## 340) Paschasius.

ICtus & Antecessor Salamanticus.

## 341) Pauli (Carolus Fridericus)

Phil. & I. U. Doctor, und Professor Historiarum & Philosophiæ Ordinarius auf der Universität zu Halle; Gebohren A. 1723. den 4. September zu Saalfeld in Preussen, studirete zu Königsberg und Halle, ward auf letzterer Universität 1747. I. U. Doctor, und auch Magister, ward hierauf 1751. zu Halle Professor Iuris Publici & Historiarum Extraordinarius, und 1765. Professor Historiarum und Philosophiæ Ordinarius.

## 342) Pauli (Martin. Gottlieb)

Phil. & I. U. Doctor, Professor Digesti veteris Ordinarius, Assessor des Hoff-Gerichts, des Schöppen-Stuhls, und der Juristen-Facultät auf der Universität zu Wittenberg; Ist A. 1721. den 11. Januar, zu Lauban in der Ober-Laußitz gebohren, studirete seit 1740. zu Leipzig, ward allda A. 1745. Magister, A. 1747. I. U. Doctor, A. 1752. Professor Iuris & Historiarum an dem Academischen Gymnasio zu Dantzig, A. 1763. zu Wittenberg Professor Institutionum Ordinarius, wie auch Assessor in dem Hoff-Gericht, im Schöppen-Stuhl, und in der Juristen-Facultät, A. 1764. Professor Digesti infortiati & novi, und A. 1765. Professor Digesti veteris.

## 343) Pele (Jo. Nicolaus)

I. U. Doctor, und gewesener Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Rostock. Er ist

ist von Geburt ein Mecklenburger, ward A. 1750. zu Rostock I. U. Doctor, und A. 1751. allda Professor Iuris Ordinarius; Er fiel aber nach einigen Jahren in eine Blödsinnigkeit, und konte also seiner Profeßion nicht weiter verstehen.

### 344) Peregrini (Jo. Dominicus)

I. U. Doctor, Saltzburgischer würcklicher Hoff-Rath, und Professor Pandectarum Ordinarius auf der Universität zu Saltzburg.

### 345) Perellus (Zenobius)

Ein ICtus zu *Arezzo*.

### 346) Pesnelle.

Ein Parlaments-Advocat zu *Rouen*.

### 347) Pestel (Fridericus Wilhelmus)

Iur. U. Doctor, und Professor Iuris Naturæ & Publ. Rom. Germ. Ordinarius, auf der Universität zu Leyden; Ist A. 1724. zu Rinteln gebohren, studirete auch seit 1739. daselbst und zu Göttingen, ward zu Rinteln 1745. I. U. Licentiatus, 1747. Professor Moralium Ordinarius, 1748. I. U. Doctor, und auch in selbigem Jahre, mit Beybehaltung der Professionis Moralium, Professor Iuris Ordinarius, und 1764. Professor Iuris Naturæ & Publ. Rom. Germ. Ordinarius auf der Universität zu Leyden.

### 348) Picker (Iohann.)

I. U. Doctor, und Professor Regius am Collegio Thereliano zu Wien.

S. 1) Erlangische Gelehrte Beyträge. 1750. Woche 41. S. 647. 2) Allern. Nachr. von Jurist. Büchern ꝛc. Band VII. S. 269.

## 349) Piper (F.... G....)

Königl. Preußischer Kriegs- und Domainen-Rath bey der Mindisch-Ravensberg-Tecklenburg- und Lingischen Kriegs- und Domainen-Cammer, auch Director des Collegii Medici Provincialis zu **Minden.**

## 350) Pistor (Io. Christoph.)

I. U. Licentiatus, und Advocatus Ordinarius auch Procurator bey der Fürstl. Hessen-Darmstädtischen Regierung zu **Giesen:** Ist daselbst A. 1725. gebohren, studirete auch seit 1744. in seiner Vater-Stadt, und ward allda 1750. I. U. Licentiatus, und auch in selbigem Jahre Advocatus Ordinarius und Procurator.

## 351) von Pistorius (Wilh. Fridericus)

ICtus, des Reichs-Gräflich-Wetterauisch- und Fränckischen Collegii würcklicher Geheimbder-Rath, und Reichs-Tags-Gesandter zu Regenspurg: Ist A. 1702. den 24 Julius zu **Weickersheim** im Hohenlohischen gebohren, studirete zu Jena und Giesen, war nachhero in Rinteln Hofmeister bey einem Grafen von Rechtern, ward 1729. Hoff-Rath bey dem Reichs-Grafen von Erbach, wobey er auch zu gleicher Zeit zu Hohenlohe-Weickersheim als würcklicher Hoff-Rath,

Rath, und mit der Expectanz auf das Cantzley-Directorium stund, und hat von 1734 an mehrentheils denen Fränckischen Crayß-Tägen als Gesandter beygewohnet; Führete von 1735 an den Adel-Stand, welcher von Käyserl. Majest. Carl dem VI. seinem seel. Herrn Vater war conferiret worden, ward sodann Gräfl. Erbachischer würcklicher Cantzley-Director, 1739. Erbachischer Gemeinschafftlicher Geheimbder-Rath, und nach wenig Jahren des Reichs-Gräfl. Wetterauisch- und Fränckischen Collegii würcklicher Geheimbder-Rath, und Reichs-Tags-Gesandter zu Regenspurg.

352) Platner (Fridericus)

Phil. & I. U. Doctor, Churfürstl. Sächsischer würcklicher Appellations-Rath, Professor Institutionum Publicus Ordinarius auf der Universität Leipzig, und der Juristen-Facultät Assessor; Ist A. 1730. den 5 Julius zu Leipzig gebohren, studirete allhier seit 1748. ward allda 1751. Magister, 1752. I. U. Doctor, und auch in selbigem Jahre Professor Iuris Extraordinarius, 1762. Churfürstlich Sächsischer würcklicher Appellations-Rath, und Professor Codicis Substitutus des Hrn. D. Künholds, auch desselben Assessor Substitutus in der Juristen-Facultät, 1764. Professor Ordinarius Tit. de Verb. Sign. & de Reg. Iuris, auch Assessor Ordinarius der Juristen-Facultät, und 1765. Professor Institutionum Ordinarius.

S. auch Nützliche Nachrichten von den Bemühungen derer Gelehrten, und andern Begebenheiten in Leipzig; Auf das Jahr 1752. S. 140. u. f.

## 353) Plato, sonst Wild genannt (Georg. Gottlieb)

ICtus, erster Syndicus und Stadtschreiber in der freyen Reichs-Stadt Regenspurg; Ist gebürtig von Regenspurg, studirete erst zu Straßburg, und ward allda von einem, Nahmens Plato, adoptiret, da er vorhero Wild geheissen, studirete nachhero zu Leipzig, und ist endlich in seiner Geburths-Stadt erster Syndicus und Stadtschreiber worden.

## 354) Plaz (Georg. Christoph.)

I. U. Doctor, Churfürstl. Sächsischer Hoff-Rath, und Pro-Consul zu Leipzig; Ist daselbst 1705. den 3ten April gebohren, studirete auch seit 1722. in Leipzig, und ward allda 1727. Rathsherr, und auch in selbigem Jahre I. U. Doctor, 1740. Stadt-Richter, 1742 Hoff-Rath auch Assessor im Ober-Hoff-Gerichte und im Consistorio, und endlich Pro Consul der Stadt Leipzig.

## 355) Edler von Ploennies (Georg. Fridericus)

Des Heil. R. R. Ritter, I. U. Doctor, und Advocatus Ordinarius bey dem Reichs-Cammer-Gericht zu Wetzlar; Gebürtig von Wesel, ward zu Giesen 1738. I. U. Doctor, und 1739. den 17 Julius Advocatus Ordinarius bey dem Reichs-Cammer-Gericht zu Wetzlar; Nachher ist er auch des H. R. Reichs Ritter worden.

356) von Pöck (Frid. August.)

Oeffentl. Lehrer des Staats- und Lehn-Rechts in dem Collegio Thereſiano zu Wien. Ward den 3. November 1746. hierzu ernennet.

S. Allern. Nachr. von Jurist. Büchern rc. Band VI. S. 636.

357) Polac (Io. Fridericus)

I. U. Doctor, Professor Ordinarius der Rechte, der Mathematik, Oekonomie- Policey- und Cameral-Wissenschaften, Beysitzer der Juristen-Facultät, und Mitglied der Königl. Preußischen Societät der Wissenschaften, zu Franckfurt an der Oder; Gebohren A. 1700. den 28. November zu Bernstadt in der Ober-Lausitz, studirete von A. 1718. zu Leipzig, und von A. 1721. zu Franckfurt an der Oder, allwo er A. 1727. I. U. Doctor, A. 1730. Professor Juris Extraordinarius, A. 1733. Professor Mathematum Ordinarius, A. 1755. Professor Juris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät, und A. 1758. Professor der Oeconomie, Policey- und Cameral-Wissenschaften ward.

358) Prætorius (Io. Philippus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Trier.

369) Prechtl (Conrad. Aloysius)

ICtus, und Churfürstl. Bayerischer Regierungs-Rath zu Straubingen; War vorhero

bey dasiger Regierung Secretarius, und Ober-Registrator.

## 360) Preuschen (Georg. Ernest. Ludovicus

I. U. Licentiatus, Baaden-Durlachischer Hoff-Raths- auch Kirchen-Raths- und Ehe-Gerichts-Assessor zu Carlsruhe; Ward A. 1752. zu Marburg I. U. Licentiatus, gieng hierauf noch in selbigem Jahre nach Giesen, wo er Academische Vorlesungen hielt, und kam bald hierauf zu seinen obgedachten Aemtern zu Carlsruhe.

## 361) Prugger (Io. Josephus)

I. U. Doctor, und Professor Pandectarum, Codicis & Juris Bavarici Judiciarii Ordinarius auf der Universität zu Jngolstadt.

## 362) Pryss (Olaus)

I. U. Doctor, und Professor Juris Ordinarius auf der Universität zu Abo.

## 363) von Pufendorf (Frideric. Esaias)

JCtus, und Königl. Groß-Britannischer, und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Ober-Appellations-Gerichts-Rath zu Zelle; Jst daselbst gebohren, studirete zu Helmstädt und Marburg, ward hierauf Hoff-Gerichts-Assessor, und A. 1739. würckl. Ober-Appellations-Gerichts-Rath zu Zelle.

## 364) Pütter (Io. Stephanus)

I. U. Doctor, Königl. Groß-Britannischer, und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Hoff-Rath, Professor Iuris Publici Ordinarius und Assessor der Juristen-Facultät zu Göttingen; Gebohren A. 1725. den 25. Junius zu Iserlohn in der Graffschafft Marck in Westphalen, studirete seit Ostern 1738. zu Marburg, seit Michaelis 1739. zu Halle, seit Michaelis 1741. zu Jena, von da er um Michaelis 1742. mit dem jetzigen Herrn Vice-Cantzler, Estor, der damahls von Jena nach Marburg beruffen ward, wieder nach Marburg gieng. Hier fieng er um Ostern 1743. an zu advociren, und zugleich den Herrn Burggrafen von Kirchberg, (nachherigen Reichs-Hoff-Rathe, und dermahligen Cammer-Gerichts-Präsidenten,) der damahls zu Marburg studirete, verschiedene Theile der Rechts-Gelehrsamkeit vorzutragen, und, nachdem er im April 1744. I. U. Licentiatus worden, seit Ostern 1744. öffentliche Vorlesungen zu halten; Führete auch immittelst verschiedene Processe an beyden höchsten Reichs-Gerichten, die ihm Anlaß gaben, öffters so wohl nach Wetzlar, als an das damahlige Kayserl. Hoff-Lager nach Franckfurt kleine Reisen zu thun, wie er denn auch A. 1745. der Wahl und Krönung des ohnlängst verstorbenen Kaysers, Francisci I. beywohnete. Als er hierauf im Junius 1746. als Professor Iuris Extraordinarius nach Göttingen beruffen ward, brachte er, in Gefolg einer dabey genommenen Abrede, seit dem September 1746. noch 8. Monathe zu

Wetzlar, und (in Gesellschaft Herrn Julius Melchior Struben, und Herrn Johann Philipp Conrad Falck, jetzigen Hoff-Räthen zu Hannover,) nach einigen unterweges zu Franckfurt, Worms, Mannheim, Heydelberg, Heilbronn, Stuttgard, Tübingen, und bey der dasmahligen Craytz-Versammlung zu Ulm gemachten Aufenthalte, 1. Monath zu Regenspurg, und gegen 3. Monathe zu Wien zu; Von da er über Prag, Dreßden, Leipzig, Wittenberg, Potsdam, Berlin, Magdeburg, Helmstädt, Braunschweig und Hannover, nach Michaelis 1747. zu Göttingen ankam. Hier ward er ferner 1748. den 1. August, mit Bewilligung der Marburgischen Juristen-Facultät, I. U. Doctor, sodann im April 1749. ausserordentlicher Beysitzer der Juristen-Facultät, und im December 1753. Professor Iuris Ordinarius: Und nachdem er mit Genehmigung Königl. Regierung in Angelegenheiten der Stadt Hamburg im May 1754. eine Reise nach Hamburg gethan, sodann den übrigen Theil dieses Sommers zu Wetzlar, wie auch zu Franckfurt, Darmstadt, Mayntz, Wißbaden, Schwalbach und Schlangenbad zugebracht, erhielt er ferner im September 1755. die vierdte ordentliche Stelle in der Juristen-Facultät, ingleichen im Junius 1757. die durch des Hoff-Rath, Schmaussens, Todt erledigte Professionem Iuris Publici, und im December 1758. den Hoff-Raths-Titel. Seit dem war er mit Königl. Genehmhaltung von Ostern 1762. bis Ostern 1763. zu Gotha, um daselbst des Herrn

Erb-

Erb-Printzen, wie auch des Printzen, Augusts, Hoch-Fürstl. Durchl. die Reichs-Historie und das Staats-Recht vorzutragen; Und von der Mitte des Februar, bis in die Mitte des Aprils 1764. war er mit der Königl. Wahl-Botschaft bey der Römischen Königs-Wahl zu Franckfurt.

S. Herr HR. Pütter selbst, in seinem Versuche einer Academischen Gelehrten-Geschichte von der Univer-sität Göttingen. §. 71. S. 142-147.

## 365) Püttmann (Josias Ludovicus Ernestus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Extraordinarius auf der Universität zu Leipzig; Gebohren A. 1730. zu Ostrau, studirete seit 1748. zu Leipzig, ward A. 1754. I. U. Candidatus, wie auch Notarius, desgl. Advocatus, A. 1761. zu Leipzig I. U. Doctor, und A. 1765. Professor Iuris Extraordinarius.

S. *Ferd. Aug. Hommelii Progr.* Quando Jusjurandum deferendi licentia cesset. *Lipsiæ* 1761. *Ad ejus Disputationem Inauguralem.*

# Q.

## 366) Quistorp (Io. Christian.)

I. U. Doctor, und Privat-Docent zu Rostock; Ist zu Rostock gebohren, und ein Sohn des nun verstorbenen berühmten Rostockischen Medici D. Io. Bernhard. Quistorps, ward zu Rostock I. U. Doctor.

367) Quistorp (Theodorus Iohann.)

I. U. Doctor, und Advocatus Ordinarius bey dem Königl. Schwedischen Tribunal zu Wißmar; Ist zu Rostock gebohren, wo er A. 1744. in Doctorem promoviret, begab sich nachher nach Wißmar, wo er Advocatus Ordinarius bey dem dasigen Tribunal geworden.

## R.

368) Rabe (Io. Iustus)

I. U. Licentiatus, und Advocatus zu Marburg; Ist daselbst gebohren, und ward auch allda A. 1754. I. U. Licentiatus.

369) Raillard (Ieremias)

I. U. Doctor, und Professor Eloquentiae Ordinarius auf der Universität zu Basel.

370) Rave (Iocobus)

Phil. & J. U. Doctor, ausserordentlicher Lehrer der Philosophie, des Herzog. Sächßl. gesammten Hof-Gerichts Advocat, zu Jena, und der Teutschen Gesellschaft daselbst ordentliches Mitglied; Gebohren A. 1736. den 4 December zu Otterndorf im Lande Hadeln, studirete seit 1756. zu Jena, und ward allda 1761. J. U. Doctor, nachhero Philosophiä Magister, hierauf Hof-Gerichts Advocat, und zu Anfange des Jahres 1766. ausserordentlicher Lehrer der Philosophie.

S. *Christ. Gottl. Buderi Progr.* De vetusta origine Sub-Feudorum, eorumque necessitate. *Ienae* 1761. Ad ejus Disputationem Inauguralem.

371) Rei-

371) Reichardt (Io August)

I. U. Doctor, und priva Docent zu **Jena**; Gebohren A. 1741. den 3 April zu **Remda** bey Jena, studirete seit 1758. zu Jena, und ward allda 1763. I. U. Doctor, worauf er angefangen, Academische Vorlesungen zu halten.

S. *Christ. Gottl. Buderi Progr. IItum*, Quo Observationis particulam, Formulam Ducatus Saxoniae & Westphaliae ꝛc. imperante Friderico Ahenobarbo, Aug. ac sub Barnhardo, Ascanio, & Philippo, Archi-Episcopo Coloniensi, sistit. *Ienae* 1763. Ad ejus Disputationem Inauguralem.

372) Reineccius (Ioachim. Iocobus)

I. U. *Doctor*, zu **Halle**; Gebohren A. 1697. zu **Mühlingen** in der Grafschaft Barby, ward 1730. zu Erfurt I. U. Doctor, hierauf Advocatus in Dreßden, und war der löbl. Gesellschaft der Christl. Liebe und Wissenschaften daselbst Adjunctus. Wendete sich 1757. nach Halle.

373) Reinhard (Io. Iacobus)

ICtus, und Baaden-Durlachischer würklicher Geheimbder-Rath zu **Carlsruhe**; Gebohren A. 1714. den 17 September zu **Dietz**, studirete seit 1731. zu Halle, ward allda 1734. I. U. Licentiatus, und in selbigem Jahre Assessor bey der Nassauischen Regierung zu Dietz, 1740. Gräfl. Wiedischer Rath, 1741. Solms-Hohensolmsischer Regierungs-Rath, 1743. Baaden-Durlachischer Hoff-Rath, 1758. Geheimbder-Hoff-Rath, und nachhero würkl. Geheimbder-Rath.

374) Reinmann (Io. Georg.)

I. U. *Doctor*, Gräfl. Reuß-Plauischer Gemeinschaftlicher erster Hoff-Justiz- und Consistorial-

Rath,

Rath = auch Professor Iuris Ordinarius an dem Gymnasio zu Gera; Ward 1721. zu Erfurt J. U. Doctor, und war damahls Saalfeldischer Advocat, nachhero ward er Hoff=Justiz=und Consistorial-Rath zu Gera, und 1741. Professor Iuris an dem dasigen Gymnasio.

## 375) Reitz (Wilhelm. Otto)

I. U. Doctor, Lector am Gymnasio, und Rector der Stadt=Schule zu Middelburg; Gebohren A. 1702. den 20 Julius zu Offenbach am Rhein, ward 1721. ordentlicher Praeceptor zu Cleve, 1722. kam er an die Schule zu Rotterdam, ward 1736. zu Utrecht I. U. Doctor, wie auch Lector, oder, Professor Iuris, und Pro-Rector der Schulen zu Middelburg, und 1741. Rector.

S. Neues Gelehrtes Europa. IIIten Theil. S. 846. : 854.

## 376) Rentz (Günther Albrecht)

ICtus, und Würtembergischer Geheimbder=Rath zu Stuttgard; Ist A. 1704. den 6 Februar, zu Benningheim in Schwaben gebohren, studirete zu Tübingen, ward allda Inspector des Stipendii Martiniani, worbey er Collegia Iuridica hielte; Ward 1725. Hoff=Gerichts=Advocatus, 1729. Gräfl. Grävenitz=Limburgischer Cantzley=Rath, 1731. zu Tübingen I. U. Licentiatus, und Professor im Collegio Illustri, 1737. Regierungs=Rath zu Stuttgard, nachher Hoff=Gerichts=Beysitzer zu Tübingen, und endlich Geheimbder=Rath zu Stuttgard.

## 377) Reuter (Io. Hartwig)

I. U. Doctor, und Königl. Preußischer Geheimbder-Tribunals-Rath zu **Berlin**; Ist im Mecklenburgischen gebohren, studirete zu Halle, und ward daselbst 1747. I. U. Doctor, 1751. Professor Iuris Extraordinarius, hierauf 1752. Cammer-Gerichts-Rath zu Berlin, und 1763. Geheimbder-Tribunals-Rath.

## 378) von Rheden (Iohann.)

I. U. Doctor, und Professor Iuris am Gymnasio zu **Brama**, seit 1736.

## 379) Riccius (Christian. Gottlieb)

Professor Iuris Ordinarius, Syndicus und Secretarius der Universität **Göttingen**; Gebohren A. 1697. den 12 Januar, zu **Bernstadt** in der Ober-Lausitz, studirete seit Michaelis 1716. zu Leipzig, ward 1721. zu Dreßden als Advocatus immatriculiret, begab sich aber nachher nach Gotha, wo er viele Jahre als Hofmeister junger Herren gelebet, wie er denn auch in dergleichen Station einige Zeit zu Halle und Altdorf, auch sonst 2 Jahre zu Berlin zugebracht. 1744. ward er Professor Iuris Extraordinarius und Syndicus der Universität zu Göttingen, hernach 1747. auch Universitäts-Secretarius, und 1753. Professor Iuris Ordinarius.

S. Herrn HR. Pütters Versuch einer Academischen Gelehrten-Geschichte von der Universität Göttingen. §. 70. S. 140. u. f.

## 380) Richard (Christian. Ludovicus)

I. U. Doctor, und Senator bey dem Stadt-Rath zu **Göttingen**; Gebohren A. 1728. den 26 April zu **Neuwied**, studirete seit Michaelis 1747. zu Göttingen, und ward 1756. daselbst I. .V Doctor, 1763. ward er Senator bey dem Stadt-Rath zu Göttingen. Er giebt Unterricht in der Frantzösischen und Italiänischen Sprache, und lieset privatissime über verschiedene Theile der Rechtsgelehrsamkeit.

S. Herrn HR. Pütter, am angez. Orte. §. 105. S. 200.

## 381) Richter (Jo. Tobias)

Phil. & I. U. Doctor, Professor Iuris Saxonici Ordinarius, und des kleinen Fürsten Collegii Collegiat zu **Leipzig**; Gebohren A. 1715. zu **Triebel** in der Nieder-Lausitz, studirete seit 1737. zu Leipzig, ward allda 1743. Magister, 1744. I. U. Doctor, 1750. Professor Juris Extraordinarius, 1751. Collegiat des kleinen Fürsten-Collegii, und 1756. Professor Iuris Saxonici Ordinarius.

## 382) von Riegger (Paul. Josephus)

I. U. Doctor, Kayserl. Königl. Hoff-Rath, und Professor S. S. Canonum Ordinarius auf der Universität zu **Wien**, auch Mitglied der gelehrten Gesellschafft zu Roveredo. Er war vorhero Professor Iuris Publici, Naturæ, Gentium & Historiæ Germanicæ auf der Universität zu Inspruck.

## 383) Ritter (Io. Daniel)

Phil. & I. U. *Doctor*, Churfürstl. Sächsischer Hoff-Rath, Professor Historiarum, Moralium & Politices Ordinarius, und Professor Iuris Publici Extraordinarius auf der Universität zu Wittenberg, wie auch *Director* des Academischen Bücher-Vorraths; Ist A. 1709. den 16. October zu Schlantz bey Breßlau gebohren, studirete seit 1730. zu Leipzig, ward allda 1732. Magister, 1735. daselbst Professor Philosophiæ Extraordinarius, 1742. zu Wittenberg Professor Historiarum Ordinarius, und auch in selbigem Jahre Hoff-Rath, 1748. zu Göttingen I. U. Doctor, 1755. Professor Iuris Publici Extraordinarius, und 1762. über obige Professiones zugleich auch Professor Moralium & Politices.

## 384) Rivinus (August. Florens)

Phil. & I. U. Doctor, Erb-Lehn-und Gerichts-Herr zu Neumuckershausen, Decanus des Dom-Capituls zu Wurtzen, und Senior der Juristen-Facultät zu Leipzig; Ist zu Leipzig 1707. den 31 Januar gebohren, studirete daselbst seit 1723. ward auch allhier 1724. Magister, 1727. I. U. Doctor, und bald darauf Advocatus im Ober-Hoff-Gerichte, und im Consistorio, 1741. Canonicus im Stiffte-Wurtzen, und nachher *Decanus* deßelben, 1749. Assessor der Juristen-Facultät zu Leipzig, und 1765. Senior derselben.

## 385) de la Roche.

Aeltester Doctor und Professor der Juristen-Facultæt zu *Paris*; Ward, nebst seinem Collegen, dem *D.* Crassous, wegen der Adhæsion des Provincial-Concilii zu Utrecht, A. 1764. in das Exilium verwiesen.

## 386) Rönberg (Iacob Fridericus)

I. U. Candidatus, und privat *Docent* zu Rostock.

## 387) Rosatus (Antonius)

Ein ICtus zu Pistoja.

## 388) Rossmann (Andreas Elias)

Phil. & J. U. Doctor, Comes *Palat.* Cæsar. Marggräfl. Culmbachischer Hoff-Rath, Professor Iuris & Historiarum *Primarius* auf der Universität zu Erlangen, und des dasigen Gymnasii Scholarcha; Ist A. 1708. den 20. December zu Halle gebohren, studirete allda seit 1728. und ward auch daselbst 1736. Magister, 1740. I. U. Doctor, 1743. Marggräfl. Culmbachischer Hoff-Rath, und Professor Juris & Historiarum Ordinarius auf der damahls neu angelegten Universität Erlangen, 1745. Professor Juris *Primarius*, und 1748. Comes *Palat.* Cæsar.

## 389) Rudloff (Ernestus Augustus)

I. U. Doctor, und Herzoglich Mecklenburgischen Hoff-Rath, zu Rostock; Gebohren A. 1712. den 22. Julius zu Magdeburg,

studi-

studirete seit 1727. zu Halle, und seit 1731. zu Wittenberg, ward 1732. Hofmeister bey zwey jungen Herren von Bülow, und 1734. bey einem jungen Herrn von Lehsten; Hierauf begab er sich 1739. nach Rostock, und ward in denen Angelegenheiten derer Mecklenburgischen Land-Ständte gebrauchet, iedoch wehleten ihn in eben demselben Jahre die Ständte des Herzogthums Lauenburg zu ihrem Syndicus; Allein er qvittirete diese Stelle wiederum 1740. und ward Syndicus derer Mecklenburgischen Land-Stände. 1741. wollte er den gradum Doctoris auf der Universität Rostock annehmen; Wegen gewisser Hindernisse aber ließ er sich diese Doctor-Würde in eben demselben Jahre zu Greifswald ertheilen.

S. *de Balthasar Progr. Vtum*, De ICtis Gryphiswaldensibus. Gryphisw. 1741.

## 390) Rudolph (Io. Christoph.)

Phil. & I. U. Doctor, Professor Juris Ordinarius zu **Erlangen**, Mitglied der Chur-Mayntzischen Academie nützlicher Wißenschafften zu Erfurt, und Ehren-Mitglied der Erlangischen Teutschen Gesellschafft; Gebohren zu Marburg A. 1726. den 5. November, ward zu Erlangen 1753. Magister, 1754. Professor Iuris & Philosophiæ Extraordinarius, 1755. Mitglied der Academie zu Erfurt, 1756. I. U. Doctor, 1758. Professor Iuris Ordinarius, und 1760. Ehren-Mitglied der Erlangischen Teutschen Gesellschafft.

## 391) Rücker (Jo. Conradus)

I. U. Doctor, Professor Iuris Civilis Ordinarius auf der Universität Leyden, und Secretarius der Janus-Stolpischen Stifftung. Gebohren A. 1702. zu Windsheim in Francken, ward 1733. zu Leyden Lector, oder, Professor Iuris Extraordinarius, und 1734. Professor Iuris Civilis Ordinarius.

## 392) Rücker (Jo. Gerhard Christian.)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Utrecht; Gebohren A. 1722. zu Windsheim in Francken, ward 1751. zu Leyden I. U. Doctor, 1752. zu Gröningen Professor Iuris Ordinarius und 1760. zu Utrecht Professor Iuris Ordinarius.

S. Neues Gelehrtes Europa. IXter Theil. S. 76. u. f.

## 393) Rumpel (Hermann Ernest.)

Phil. & I. U. Doctor, Professor Iuris Extraordinarius auf der Universität Erfurt, *Director* des dasigen Evangelischen Raths Gymnasii, Mitglied der Kayserl. Academiæ Naturæ Curiosorum, Bibliothecarius und Secretarius der Chur-Mayntzischen Academie nützlicher Wißenschafften; Gebürtig von Erfurt, ward daselbst 1759. I. U. Doctor, nachher *Director* des Gymnasii, Mitglied der Käyserl. Academiæ Naturæ Curios. Bibliothecarius, Secretarius der Chur-Mayntzischen Academie nützlicher Wissenschafften, und 1765. Professor Iuris Extraordinarius.

394) Runge (Dietericus)

I. U. Doctor, und Professor Juris an dem Gymnasio Academico zu **Bremen**; Ist daselbst gebohren, studirete zu Göttingen, ward daselbst A. 1751. I. U. Doctor, und in selbigem Jahre Professor Iuris zu Bremen.

## S.

395) Salig (Io. Christian.)

Phil. & I. U. Doctor, und Burgermeister zu Zeitz; Gebohren zu **Melsen** ohnfern Weißenfelß, studirete seit 1711. zu Leipzig, ward allda 1714. Magister, 1722. zu Halle J. U. Doctor, 1727. zu Zeitz Stadt-Richter, und 1741. Burgermeister.

396) Saltzmann (Gottfried Iustus Wilhelm.)

I. U. Doctor, und privat-Docent zu **Jena**; Gebohren daselbst, 1740. den 28 Jul. ward 1765. zu Jena I. U. Doctor, und hält Juristische Vorlesungen.

397) Sammet (Io. Gottfried)

I. U. Doctor, und privat-Docent zu **Leipzig**; Ist daselbst A. 1719. den 26 August gebohren, ward ein Soldat, studirete aber nachher seit 1739. zu Leipzig, allwo er 1746. I. U. Doctor ward, und Academische Vorlesungen hält.

## 398) Schacher (Quirinus Gottfried)

Phil. & I. U. Doctor, ältester Ober-Hoff-Gerichts- und Consistorial-Advocatus, auch Stadt-Richter zu Leipzig; Gebohren allda A. 1713. studirete seit 1730. zu Leipzig, und seit 1732. zu Wittenberg, allwo er auch 1733. Magister ward, gieng auf Reisen, ward 1735. zu Leipzig I. V. Licentiatus, 1737. I. V. Doctor, 1740. Ober-Hoff-Gerichts- und Consistorial-Advocatus, 1749. Raths-Herr, und 1759. Stadtrichter.

## 399) Scheidemantel (Henric. Godofr.)

I. V. Doctor, und der Lateinischen Gesellschafft zu Jena Secretarius; Ist 1742 zu Gotha gebohren, studirete zu Jena, ward daselbst der Lateinischen Gesellschafft Secretarius, und A. 1765. I. V. Doctor. Hält in Jena Juristische Vorlesungen.

## 400) von Schellwitz (Iustus Christian. Ludovic.)

Iur. V. Doctor, zu Wittenberg; Ist zu Roßla in Thüringen gebohren, und ein Sohn des ehemaligen Reichs-Cammer-Gerichts Beysitzers zu Wetzlar, studirete zu Göttingen, ward allda A. 1760. I. V. Doctor, worauf er sich nach hergestellten Frieden nach Wittenberg gewendet, allwo er auch unter andern Juristische Vorlesungen hält.

## 401) Schepler (Caspar Gottfried)

I. V. Doctor, und P.ofessor Iuris Civilis & Canonici bey der Ritter-Academie zu Liegnitz; Geboh-

Gebohren zu Aurich in Ost-Frießland, studirete zu Halle, ward daselbst A. 1752. I. V. Doctor, und 1754. Professor Iuris Civilis & Canonici auf der Ritter-Academie zu Liegnitz.

402) Schierschmidt (Io. Iustinus)

Phil. & J. U. Doctor, Hoch-Fürstl. Brandenburg-Culmbachischer Hoff-Rath, und Professor Iuris & Philosophiæ Practicæ Ordinarius auf der Universität zu Erlangen; Ist A. 1707. den 27 December zu Gotha gebohren, studirete seit 1727. zu Jena, und seit 1730. zu Marburg, ward 1732 zu Erfurt Magister, gieng 1733 nach Leipzig, wo er Philosophische und Mathematische Vorlesungen hielt, ward 1734 zu Halle Il. U. Doctor, worauf er auch in Leipzig Juristische Collegia laß, gieng 1737 nach Jena, und ward daselbst 1738 Adjunctus der Philosophischen Facultät, und noch in selbigem Jahre daselbst Professor Philosophiæ Extraordinarius, kam 1744 nach Erlangen als Professor Iuris & philosophiæ practicæ Ordinarius, und erhielt 1745 den Hoff-Raths-Titul.

403) Schiltenberger (Francisc. Ioseph.)

I. U. Doctor, Churfürstl. Bayerischer würcklicher Rath der Regierung zu Burghausen, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität Ingolstadt, seit 1759.

404) Schinemann (Georg. Theodor.)

I. U. Doctor, Königl. Preußischer Hoff- und Criminal-Rath, und Professor Iuris Extraordinarius

rius auf der Universität zu Königsberg; Ist daselbst A. 1718 den 25 Januar gebohren, studirete allda, und zu Halle, und allhier ward er 1742. I. U. Doctor, 1745. zu Königsberg Hoff-Rath, und Hof-Gerichts-Advocatus, 1746. Professor Iuris Extraordinarius, und Hof-Halß-Gerichts-Assessor, und 1752 Criminal-Rath.

S. Arnoldts Historie der Universität Königsberg IIten Theil S. 280. u. f. und desselben Zusätze S. 52.

405) Schlegtendal (Frideric. Gottfr.)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Duisburg; Gebohren zu Lingen A. 1730 im Monath Julius, studirete seit 1749. zu Duisburg, und seit 1750 zu Franckfurt an der Oder, ward 1752 zu Duisburg I. U. Doctor, und noch in selbigem Jahre daselbst Professor Iuris Ordinarius.

S. Neues Gelehrtes Europa. XIter Theil. S 730-737.

406) Schlichtkrull (Christian. Nicolaus)

I. U. Doctor, und Adjunctus der Juristen-Facultät auf der Universität zu Greifswald; Gebohren daselbst A. 1736. studirete allhier seit 1750. Ward A. 1756 Consistorial-Advocat, und auch noch in selbigem Jahre bey der Academischen Jubel-Feyer I. U. Doctor, 1764 aber Adjunctus der Juristen-Facultät.

S. Iab *Æmivga Progr.* De obligatione Principis Successoris ad mutuum ab Antecessore ad solutionem dotis contractum solvendum. *Gryph.* 1756.

## 407) Schlör (Jo. Georg.)

Doctoratus Theolog. Candid. I. U. Licentiatus, Churfürstl. Mäyntzischer Kirchen-Rath, und öffentlicher ausserordentlicher Lehrer auf der Universität zu Mäyntz. Er bekam diese Bedienungen im Jahr 1765.

## 408) Schlosgængl von Edlenbach (Francisc. Joseph. Carol.)

I. U. Doctor, Hochfürstl. Saltzburgischer würcklicher Hof-Rath, und Professor Iuris Publici, Naturæ & Gentium, ut & Codicis Ordinarius auf der Universität zu Saltzburg; Ist A. 1699. in Ober-Oesterreich gebohren, studirete seit 1717 zu Lintz und Wien, ward 1722 zu Saltzburg I. U. Doctor, und 1723 Professor Iuris Publici, Naturæ & Gentium, nec non Codicis Ordinarius, und nachhero auch würcklicher Hof-Rath.

## 409) Schmid (Achatius Ludovicus Carolus)

I. U. Doctor, Herzogl. Sachsen-Weimarischer würcklicher Geheimer Aßistentz-Rath, und vorher Herzogl. Sachsen-Saalfeld- und Coburgischer Hof-Rath, Professor Pandectarum Ordinarius auf der Universität Jena und Assessor des dasigen Hof-Gerichts, Schöppen-Stuhls und der Juristen-Facultät; Ist zu Jena 1725 den 9ten April

April gebohren, studirete daselbst seit 1742. gieng 1747 auf Reisen, ward 1748 zu Jena I. U. Doctor, hielt hierauf Juristische Vorlesungen, ward 1756 Regierungs- und Consistorial-Rath zu Coburg, kam 1763 als Hof Rath, als Professor Institutionum Ordinarius, und als Assessor des Hof-Gerichts, Schöppen-Stuhls, und der Juristen-Facultät, wiederum nach Jena, und bekam allda 1764. die Professionem pandectarum. Ward zu Anfange des Jahres 1766 Herzogl. Sachsen-Weimarischer würcklich zweyter Geheimbder Assistenz-Rath.

410) Schmidt (Benedictus)

I. U. Doctor, Churfürstl. Bayerischer würcklicher Hoff-Rath, Professor Institutionum Ordinarius, auf der Universität zu Ingolstadt, und Mitglied der Chur-Bayerischen Academie der Wissenschaften zu München; Gebohren A. 1726 den 21 Märtz zu Vorchheim, studirete zu Bamberg und Altdorf, ward 1749 zu Bamberg I. U. Licentiatus, 1754 daselbst Professor Iuris Extraordinarius, 1755 Bambergischer Hof-Rath, 1757 Professor Ordinarius der Institutionum, des Natur- und Völckerrechts, und der Teutschen Reichs-Staats-Geschichte, wie auch Assessor der Juristen-Facultät, 1759. Mitglied der Chur-Fürstl. Bayerischen Academie der Wissenschafften, 1761 I. U. Doctor, und hierauf noch in eben diesem Jahre, Churfürstl. Bayerischer würcklicher Hof-Rath, und Professor Institutionum Ordinarius auf der Universität zu Ingolstadt.

411) Schmidt (Joachim. Erdmann.)

Phil. & I. U. Doctor, Herzoglich. Sachsen-Weymar- und Eisenachischer Hoff-Rath, Professor Iuris Publici & Feudalis, nec non Historiarum Ordinarius, und Assessor des Hoff-Gerichts, und der Juristischen, wie auch der Philosophischen Facultät auf der Universität zu Jena; Ist A. 1710. im Monath Julius zu Ahrenburg in der Marck gebohren, studirete seit 1729 zu Jena und Halle, gieng als Hofmeister junger Herren auf Reisen, ward sodann 1742 zu Jena I. U. Doctor, hielt Juristische Vorlesungen, ward hierauf 1744 Magister, 1755 Professor Iuris Ordinarius, 1761 Professor Institutionum Ordinarius, und Assessor des Hof-Gerichts der Juristen-Facultät, 1763 Sachsen-Weymar- und Eisenachischer Hof-Rath, und 1764 Professor Iuris Publici & Feudalis, ut & Historiarum Ordinarius, auch Assessor der Philosophischen Facultät.

412) Schmidt (Jo. Ludovicus)

I. V. Doctor, Professor Iuris Ordinarius, und Assessor des Schöppen-Stuhls zu Jena; Gebohren A. 1726 den 22 April zu Quedlinburg, studirete seit 1745 zu Jena, ward allda 1756 I. V. Doctor, 1763 Professor Iuris Extraordinarius, auch Assessor des Schöppen-Stuhls, und 1765 Professor Iuris Ordinarius.

S. *Heimburgii Progr.* De præscriptione immemoriali contra Legem prohibentem valente. *Jenæ.* 1756.

## 413) Schmidt (Io. Petrus)

I. U. Doctor, und Mecklenburgischer Geheimbder-Regierungs-Rath zu Schwerin: Gebohren A. 1708. den 20. April zu Rostock. Studirete allda seit 1722. war A. 1726. und 1727. auf Reisen, studirete A. 1728. zu Greifswald, und A. 1729. zu Halle, ward nachher Hofmeister, und gieng abermahls auf Reisen, ward A. 1734. zu Rostock I. U. Doctor, A. 1736. daselbst Professor Iuris Ordinarius, und A. 1751. Geheimbder Regierungs-Rath zu Schwerin.

## 414) Schminck (Fridericus Christoph.)

ICtus, Hessen-Casselischer Rath, und Archivarius zu Cassel; Gebohren zu Cassel, studirete zu Göttingen, und ward A. 1746. Archivarius, und auch nachhero Rath.

## 415) Schneid (Ioseph. Ioh. Ignat. Xaver)

I. U. Doctor, Fürstl. Bamberg- und Würtzburgischer Hoff-Rath, und Professor Pandectarum Ordinarius auf der Universität zu Würtzburg. Ist gebürtig von Mannheim, ward A. 1749. zu Würtzburg I. U. Doctor, nachher Fürstl. Fuldaischer Hoff-Rath und Consulent zu Holtzkirchen und Brumbach, kam zu Anfang des Jahres 1766. nach Würtzburg als Professor Pandectarum an des verstorbenen Hoff-Rath Löhleins Stelle.

## 416) Schœne (Johann.)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Primarius an dem Gymnasio Academico zu Bremen. Ist

daselbst

daselbst gebohren, ward A. 1723. zu Marburg I. U. Doctor, und in selbigem Jahre auch Professor Iuris zu Bremen.

## 417) Schœpff (Carolus Fridericus)

I. U. Licentiatus, Brandenburg-Onolzbachischer Hoff-Rath, und Professor Iuris an dem Gymnasio Gustaviano zu **Schweinfurt**; Ist daselbst gebohren, studirete zu Tübingen und Giesen, ward allhier A. 1735. I. U. Licentiatus, reisete sodann, und ward A. 1740. Professor Iuris zu **Schweinfurt**, nachher auch Onolzbachischer Rath, und endlich Hoff-Rath.

## 418) Schœpff (Wolffgang Adam.)

I. U. Doctor, Herzogl. Würtembergischer Rath, Professor Iuris Primarius, und Senior der Juristen-Facultät auf der Universität zu **Tübingen**, auch würcklichen Beysitzer des Appellations-Gerichts, und des Collegii Illustris daselbst; Ist zu Schweinfurt A. 1679. den 23. September gebohren, studirete zu Tübingen, ward A. 1703. daselbst I. U. Doctor, und bald darauf Würtembergischer Rath, A. 1713. Assessor des Würtembergischen Appellations-Gerichts, A. 1715. zu Tübingen Professor Iuris Extraordinarius, A. 1718. Assessor der Juristen-Facultät, A. 1727. Professor Pandectarum & *Praxeos* Ordinarius, worbey er die Hoff-Gerichts-Beysitzer Stelle aufgab, A. 1744. Assessor des höchsten Appellations-Gerichts, A. 1745. Assessor in Collegio *Illustri*, und A. 1746. Professor Iuris Primarius, auch

Senior

Senior der Juristen-Facultät. Er ist der älteste jetztlebende Rechtsgelehrte, sowohl in Ansehung des Alters, als der Promotion.

## 419) Schorch (Christian Frideric. Immanuel)

I. U. Doctor, Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Erfurt, und ordentliches Mitglied der Chur-Mayntzischen Academie nützlicher Wissenschaften; Er ist ein Sohn des gleichfolgenden, und zu Erfurt A. 1736. gebohren, ward zu Erfurt 1758. Iuris U. Doctor, und auch Professor Iuris Extraordinarius, A. 1765. aber Professor Iuris Ordinarius.

## 420) Schorch (Hieronymus Fridericus)

I. U. Doctor, Comes Palat. Cæsar. Professor Decretalium Ordinarius, Assessor Senior der Juristen-Facultät, älterer Burgermeister, Assessor Consistorii, Aufseher des Evangelischen Raths-Gymnasii, und Director der Chur-Mayntzischen Academie nützlicher Wissenschaften zu Erfurt; Gebohren daselbst A. 1692. den 23. October, studirete seit 1708. zu Erfurt, und seit 1713. zu Leipzig, kam 1719. in das Erfurtische Raths-Collegium, ward 1721. Assessor des Evangelischen Ministerii, und Inspector des Gymnasii, 1722. I. U. Doctor, 1728. Burger-Meister, 1732. Professor Iuris Extraordinarius, und Assessor Adjunctus der Juristen-Facultät, 1735. Assessor Ordinarius der Juristen-Facultät, 1736. Professor Institutionum Ordinarius, 1741. Comes

Palat.

Palat. Cæsar. 1744. Professor Iuris Publici, 1752. Professor Pandectarum, 1753. Director der damahls errichteten Churfürstl. Maynzischen Academie nützlicher Wissenschafften, 1759. Professor Codicis & Iuris Feudalis, und 1765. Professor Decretalium, auch Assessor Senior der Juristen-Facultät.

421) Schott (August. Fridericus)

(Phil. & I. U. Doctor) zu **Leipzig**. Ist A. 1744. den 11 April zu **Dreßden** gebohren, studirete seit 1761. zu Wittenberg, und seit 1762. zu Leipzig, ward allhier A. 1765. Magister, und auch in selbigem Jahr I. U. Doctor; Hält nunmehro Juristische Vorlesungen, und verdienet einen Platz unter denen zierlichen Rechtsgelehrten.

S. *Traug. Thomasii Prog.* De herede ad solvenda debita, fundo legato sciente testatore inhærentia, obligato. *Lipsiæ* 1765. Ad ejus *Disputationem Inauguralem*.

422) Schreber (Daniel Gottfried)

I. U. Doctor, Professor Ordinarius, der Cameral-Wissenschafften auf der Universität Leipzig, und Mitglied der dasigen Oeconomischen Gesellschaft; Gebohren in der **Schul-Pforte** A. 1700 studirete zu Leipzig, ward 1743. zu Erlangen. I. U. Doctor, gieng 1747. nach Halle, ward 1760. auf der neuen Universität zu Bützow erster ordentlicher Lehrer der Weltweißheit, und Con-Director der Universität, 1764. aber Professor Ordinarius der Cameral-Wissenschafften auf der Uni-

versität Leipzig, und Mitglied der dasigen Oeconomischen Gesellschaft.

423) Schrodt (Ioseph. Franc. Lothar.)

I. U. Doctor, Professor Ordinarius Juris Publici Universalis, nec non Iuris Publici particularis Imperii R. G. & Iuris Feudalis auf der Universität zu Prag; Ward A. 1751. den 1 Sept. zu Würtzburg I. U. Doctor.

424) Schrœder (Ludovicus Conrad.)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius auf der Academie Gröningen; Ist zu Marburg gebohren, ward allda A. 1749. I. U. Doctor, A. 1752. Professor Iuris zu Herborn, 1758 Professor Iuris Primarius daselbst, und 1765. Professor Juris Ordinar. auf der Academie zu Gröningen.

425) Schrœtter (Francisc. Ferdinand.)

I. U. Doctor, und der Kayserl. Königl. gelehrten Gesellschaft zu Roveredo Mitglied, in Wien.

426) Schuback (Iacobus)

I. U. Licentiatus, und Archivarius des Raths zu Hamburg; Ist allda A. 1726. den 8. Februar gebohren, studirete seit 1747. zu Göttingen, ward daselbst 1750. I. U. Licentiatus, 1752. zu Hamburg Archivarius Adjunctus, und nach Absterben des Lic. von Son, wircklicher Archivarius.

S. auch *Ayreri Progr. IIItium* De commodati & pignoris secundum Iura statutaria comparatione Gœttingæ 1750.

427) Schuberth (Carolus Fridericus)

J. U. Doctor, und Practicus zu Hildesheim; Gebohren A. 1723. den 16. Julius zu Crossen im Stiffte Zeitz, studirete seit 1742. zu Leipzig, ward A. 1749. zu Helmstädt J. U. Doctor, und gieng A. 1751. nach Hildesheim.

428) Schücking (Christoph. Bernhard. Ioseph.)

ICtus zu Münster; Er ist daselbst A. 1714. den 22. December gebohren, studirete zu Würtzburg, gieng sodann auf Reisen, und lebet nunmehro zu Münster in Otio litterario.

S. Neues Gelehrtes Europa. Vten Theil. S. 82-127.

429) Schütte (Andreas)

Professor Iuris Publici & Politices auf der Königl. Ritter-Academie zu Soroe.

430) Schumann (Gottlieb)

A. Magister, und Assessor der Philosophischen Facultät zu Leipzig; Dieser in der Historie, Politik, und Staats-Rechts-Lehre wohl erfahrner Mann ist gebürtig von Görlitz, studirete zu Leipzig, ward allda A. 1729. I. U. Candidatus, und in selbigem Jahre zu Wittenberg Magister, und A. 1750. Assessor der Philosophischen Facultät zu Leipzig.

## 431) Schuster (Ioseph. Anton.)

I. U. Doctor, Professor Ordinarius Iuris Naturæ, Historiæ legalis, & Institutionum Justinianearum auf der Universität zu Prag.

## 432) Schwope (Christian. Mauritius)

I. U. Candidatus, und Secretarius bey der Stiffts-Regierung zu Merseburg; Ist daselbst A. 1738. gebohren, studirete von 1757. zu Leipzig, ward A. 1761. Advocat, und gegen Ende des Jahres 1764. Secretarius bey der Stiffts-Regierung zu Merseburg. Ein Mann, der in der schönen und zierlichen Jurisprudenz eine grosse Stärcke besitzet.

## 433) Scopp (Io. Georgius)

I. U. Licentiatus und Advocat zu Weissenburg am Nordgau; Hat sich durch verschiedene praktische Bücher in der gelehrten Welt bekannt gemacht.

## 434) Scrigius.

ICtus, und Antecessor auf der Universität zu Salamanca in Spanien.

## 435) Seeger (Io. Gottlieb, oder Theophilus)

PHIL. & Iuris U. DOCTOR. Professor Codicis Substitutus Ordinarius und Assessor Substitutus in der Juristen-Facultät auf der Universität Leipzig; Gebohren A. 1735. den 4. September zu Sei-

Seifersbach, einem Dorfe im Meißnischen Crayße, studirete seit 1754. zu Leipzig, ward allda A. 1759. Magister, A. 1760. I. U. Doctor, und A. 1765. Professor Codicis Substitutus Ordinarius des Herrn *D.* Künholds, und desselben Assessor Substitutus in der Juristen-Facultät.

S. *Io. God. Baueri Progr.* De forma donationis caussa mortis. *Lipsiæ* 1760.

## 436) Seip (Anton. Ludovicus)

I. U. Doctor, und Herzogl. Mecklenburg-Strelitzischer Geheimbder-Cantzley-Rath zu Strelitz; Ist A. 1723. zu Pyrmont gebohren, studirete seit 1741. zu Halle, und zu Göttingen, ward allda A. 1747. I. U. Doctor, A. 1750. Professor Iuris Extraordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät. A. 1752. kam er nach Rostock als Consulent der Mecklenburgischen Ritterschafft, hernach als Cantzley-Rath nach Strelitz, wo er noch jetzo als Geheimbder Cantzley-Rath stehet.

S. Herrn HR. Pütters Versuch einer Academischen Gelehrten Geschichte von der Universität Göttingen. §. 49. S. 88.

## 437) von Selchow (Io. Henricus Christian.)

I. U. Doctor, Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät auf der Universität zu Göttingen; Gebohren A. 1732. den 26. Julius in der Marck Brandenburg, studirete seit Ostern 1751. zu Göttingen, ward daselbst

A. 1755. I. U. Doctor, A. 1757. Professor Iuris Extraordinarius, A. 1762. Professor Iuris Ordinarius, und A. 1764. Assessor der Juristen-Facultät.

S. Herrn HR. Pütters nur angef. Versuch rc. §. 75. S. 152. u. f.

## 438) Sellius (Gottfried)

I. U. Doctor, und gewesener Professor Iuris zu Göttingen und Halle; Gebohren zu Danzig, studirete zu Marburg und Leyden, wo er A. 1730. I. U. Doctor ward, und verschiedene Schrifften herausgab. Von da kam er A. 1735. als Professor Iuris Extraordinarius, und als Assessor der Juristen-Facultät nach Göttingen, und A. 1736. als Hoff-Rath, und Professor Iuris & Philosophiæ Ordinarius, nach Halle, von da kam er bald darauf nach Berlin, gieng hierauf nach Cölln am Rhein, und endlich wieder nach Holland zurück, und hält sich vermuthlich in Leyden auf.

S. 1. Mosers Lexicon der jetztlebenden Rechtsgelehrten. S. 241. und 2. Herrn HR. Pütters nur angef. Versuch rc §. 47. S. 85. welcher ihn also unter die noch lebenden Rechtsgelehrten zehlet.

## 439) Frey-Herr von Senckenberg (Henricus Christian.)

ICtus, und würcklicher Kayserl. Reichs-Hoff-Rath zu Wien. Gebohren A. 1704. den 19 October zu Franckfurt am Mayn, studirete seit 1719. zu Giesen, und seit 1726. zu Halle, wie auch A. 1728. zu Leipzig. Nachdem er A. 1729. zu Giesen die Doctor-Würde erhalten, advocirete er anfangs zu Franckfurt, kam aber bald

bald darauf im November 1730. in Rheingräfl. Dhaunische Dienste, als erster Rath zu Dhaun. Von da kam er im Julius 1735. als Professor Iuris Extraordinarius und Universitäts-Syndicus, wie auch als Beysitzer der Juristen-Facultät nach Göttingen, wo er ferner A. 1736. Professor Iuris Ordinarius, und Rath wurde. Jedoch A. 1738. folgte er einem nach Giesen erhaltenen Rufe, als Regierungs-Rath, und Professor Iuris Ordinarius; Aber auch von Giesen gieng er im Julius 1744. nach Franckfurt am Mayn, unter dem Charakter als Nassau-Oranischer Geheimbder-Justiz-Rath, und in ähnlicher Verbindung mit mehrern Fürstlichen und Gräflichen Höfen, denen er hier von Hausse aus Dienste leistete. Endlich erhielt er im October 1745. eine Stelle im Kayserl. Reichs-Hoff-Rathe, die er noch jetzo bekleidet, nachdem er inzwischen in den Frey-Herrn-Standt erhoben, auch als ein Mitglied der Göttingischen Societät der Wissenschafften aufgenommen worden.

S. Herrn HR. **Pütters** vorangef. Versuch rc. §. 46 S. 79-85.

## 440) Sergius (Io. Antonius)

ICtus, und Advocatus zu *Neapolis*; Gebohren 1702. den 13 April in der Provintz *Basilicata* im Königreich Neapolis, studirete auf der Universität zu Neapolis, und ward nachher Advocatus, 1736. aber Auditor der Provintz di Lavoro.

441) Sevel (Friedrich Christian.)

I. V. Doctor, Professor Iuris Extraordinarius auf der Universität Koppenhagen, General-Auditeur in dem Admiralitaets-Gerichte, Cammer-Justiz-Secretarius, und See-Kriegs Procurator; Gebohren A. 1723. den 24 May zu Koppenhagen; studirete allda seit 1740. und nachher zu Halle und zu Jena, ward allhier 1745. I. V. Licentiatus, 1749. zu Koppenhagen I. V. *Doctor*, 1751. Notarius der Juristen-Facultät, 1754. See-Kriegs-Procurator, und Cammer-Justiz-Secretarius, 1756. Professor Iuris Extraordinarius, und 1765. General-Auditeur in dem Admiralitaets-Gerichte, an statt des Herrn Justiz-Raths, *Peter Kofoed Ancker.*

S. auch *Ergavii Progr.* De Feudis bursaticis, von Beutel-Lehen. *Ienae* 1745.

442) Sieben (Bartholomaeus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris an dem Athenaeo Illustri zu Amsterdam, seit 1754.

443) Sieber (Iacob. Gottlieb)

I. V. *Doctor*, und Syndicus in der freyen Reichs-Stadt Goßlar; Gebohren A. 1729. den 8 December zu Ulzen, studirete zu Göttingen, fing daselbst 1757. an zu lesen, ward auch allda 1758. I. V. *Doctor*, und 1762. Syndicus zu Goßlar.

S. 1. *Ge. Lud. Boehmeri Progr.* De Iure circa conductionem orto adversus conductorem obaeratum concurs. *Gottingae* 1758. Ad ejus *Disput. Inaug.* 2) Herrn Hoff-Rath Pütters Versuch einer Academischen Gelehrten Geschichte von der Universität Göttingen, §. 61. S. 109.

444) Sie-

## 444) Sieber (Io. Gottfried)

Phil. & I. V. Doctor, und Ober-Hoff-Gerichts auch Consistorial-Advocatus zu Leipzig; Gebohren daselbst 1715. den 15 April, studirete auch in seiner Vater-Stadt seit 1732. ward allda A. 1736. Magister, 1739. I. V. Doctor, und 1743. Ober-Hoff-Gerichts- auch Consistorial-Advocatus.

## 445) Smalcalder (Ludovicus Conradus)

I. V. Doctor, Herzogl. Würtembergischer Rath, und Professor Iuris Ordinarius zu Tübingen; Gebohren A. 1696. den 1 November zu Giesen, studirete zu Tübingen, ward allda 1721. I. V. Licentiatus; 1724. Secretarius der Universität, 1733. Professor Iuris Extraordinarius, 1734. Rath, 1743. Professor Iuris im Collegio Illustri, 1745. Professor Iuris Ordinarius, 1746. Assessor der Juristen-Facultät, und 1747. I. U. Doctor, auch Würtemberg. Rath.

## 446) Solander (Daniel)

I. U. Doctor, und Professor Ordinarius des Römischen und Schwedischen Land-Rechts auf der Universität zu Upsala.

## 447) von Sonnenfels (Iosephus)

Professor der Cameral-Wissenschaften auf der Universität zu Wien, seit 1763. Da Ihro Majestät, die nunmehro verwittbete Kayserin-Königin, auf der hohen Schule zu Wien eine Profeßion der Cameral-Wissenschaften errichtet, so

fieng den 2 November. 1763. der Herr *von Sonnenfels* dieses ihm anvertrauete Lehr-Amt mit einer Teutschen Rede an im Hör-Saale, wo die Canonischen Rechte gelehret werden. Die Policey-Staats-Wissenschaft, Handlungs-Wissenschaft, das Steuer- und Zoll-Wesen, und die Haußhaltungs-Kunst werden den Vorwurf seiner Unterweisungen ausmachen.

## 448) Sonneschmidt (Wilh. Ernestus)

I. U. Doctor, und Hoff-Gerichts Advocatus Ordinarius zu **Jena**, auch privat-Docent; Gebohren zu **Jena** A. 1723. den 6 Februar, studirete daselbst seit 1739. ward allda 1746. I. V. Doctor, und ward nachher Advocatus Ordinarius im dortigen Hoff-Gericht. Er lieset auch beständig verschiedene Juristische Collegia.

S. die Zusätze zu dem im Jahr 1743. blühenden Jena. S. 123.-125.

## 449) Sorber (Io. Iacobus)

I. U. Doctor, *Professor* Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät auf der Universität zu **Marburg**; Ist A. 1714 den 29 September zu **Erfurt** gebohren, studirete seit 1724. zu Erfurt, und seit 1732. zu Jena, ward allhier 1740. I. V. Doctor, und 1754. *Professor* Iuris Ordinarius zu Marburg.

## 450) Sorge Fridericus Adolphus)

ICtus zu **Franckfurt an Mayn.**

451) Span-

## 451) Span (Io. Ludovicus)

I. V. Licentiatus, und Advocatus Ordinarius juratus zu Frankfurt am Mayn; Ist daselbst gebohren; ward A. 1746. zu Giesen I. V. Licentiatus, und in demselben Jahre den 24 Decemb. Advocatus Ordinarius juratus zu Frankfurt am Mayn.

## 452) Spies (Wolffgang. Albertus)

I. V. Doctor, Consulent der Republik Nürnberg, und Professor Codicis & Iuris Canonici Ordinarius & Primarius, auch Assessor Senior der Juristen-Facultät zu Altdorf; Gebohren zu Nürnberg 1710. den 6 Januar, studirete zu Altdorf, ward allda 1732. I. U. Licentiatus 1733. I. V. Doctor, 1739. Professor Institutionum Ordinarius, 1744. Professor Pandectarum. und Consulent der Republik Nürnberg, und 1758. Professor Codicis & Iuris Canonici, auch Assessor Senior der Juristen-Facultät.

## 453) Spitz (Io. Christoph.)

I. U. Doctor, Professor Pandectarum Ordinarius, Assessor der Juristen-Facultät, und der Churfürstl. Weltlichen Stadt-Gerichte, wie auch Burgermeister zu Erfurt; Ist A. 1699. den 29 November zu Stadt-Worbis gebohren, studirete zu Erfurt, ward allda 1731. I. U. Licentiatus, 1732. I. U. Doctor, 1737. Raths-Herr, und nachher Burgermeister, 1740. Assessor der Juristen-Facultät, und auch Professor Iuris Extra-

traordinarius, 1753. Professor Institutionum Ordinarius, 1759. Professor Iuris Publici, und 1765. Professor Pandectarum.

## 454) Springer (Io. Christ. Erich)

Professor der Cameral-Wißenschafften zu Göttingen; Ward solches A. 1766. War vorhero Hochfürstl. Brandenburg-Onolzbachischer designirter Hoff-Cammer-Rath und Kasten-Amtmann, dann Consulent bey verschiedenen Freyherrlichen Familien. Er besitzet in denen Cameral-Geschäfften eine lange Erfahrung.

## 455) Stainhäuser (Jo. Philippus)

I. U. Doctor, Saltzburgischer würcklicher Hoff-Rath, und Professor Institutionum & Iuris Feudalis Ordinarius auf der Universität zu Saltzburg. In manchen Nachrichten wird er auch Svainhäuser genennet.

## 456 Stampe (Henricus)

I. V. Doctor, und Phil. Mag. Königl. Dänischer Staats-Rath, Professor Ordinarius des Natur-Völcker- und Staats-Rechts auf der Academie zu Koppenhagen, Assessor im Geistlichen und höchsten Gericht, Rentmeister der Universität, auch General-Procurator, und Mitglied der Königl. Gesellschafft der Wißenschafften; Gebohren A. 1713. in Jütland, ward 1730. Philosophiæ Baccalaureus, 1732. Dechant der Regenz, 1733. Con-Rector der Aalburgischen Schule, 1735. Magister zu Koppenhagen, 1740.

I. U.

I. U. Doctor, daselbst, 1741. Professor Philosophiae, 1743. Assessor der Facultät, und des Consistorii, 1745. Mitglied der Königl. Gesellschafft der Wißenschafften, 1746. Assessor des Admiralitaets-Gerichts, 1748. General-Auditeur, 1752. Staats-Rath, und 1753. Professor Ordinarius, des Natur- Völcker- und Staats-Rechts, auch General-Procurator und Assessor im höchsten Gericht.

S. Die Nachrichten von dem Zustande der Wißenschafften in den Königlichen Dänischen Reichen und Landen. Isten Theil. Vtes S. No. XI.

## 457) Steck (Jo. Christoph. Wilhelm.)

I. U. Doctor, und Königl. Preußischer Cammer-Gerichts-Rath zu Berlin; Gebohren A. 1730. den 4 Januar zu Diedelsheim im Herzogthum Würtemberg, studirete seit 1747. zu Tübingen, ward allda 1753. I. U. Doctor, gieng hierauf als Hofmeister nach Leipzig, ward 1755. zu Halle Professor Iuris Publici & Feudalis Ordinarius, 1758. Professor Iuris Ordinarius zu Franckfurt an der Oder, und 1759. Königl. Preußischer Cammer-Gerichts-Rath zu Berlin, im zweyten Senat.

## 458) Steger (Adrianus Deodatus)

Phil. & I. U. Doctor, zu Leipzig; Ist allda A. 1719. den 27 Julius gebohren, studirete auch daselbst, und ward 1738. Magister, und auch in selbigem Jahre I. U. Licentiatus, 1740. aber I. U. Doctor.

## 459) Stein (Ioachim Lucas)

I. U. Doctor, Advocatus Ordinarius, und Privat-Docent zu Rostock; Ist A. 1711. den 11 December zu Rostock gebohren, studirete erstlich allhier, und hernach seit 1733. zu Halle, worauf er durch den grösten Theil von Teutschland eine gelehrte Reise that. 1736. ward er zu Rostock I. U. Licentiatus, und 1738. I. U. Doctor. Nachher ist er Advocatus worden, und hält darneben Juristische Vorlesungen.

## 460) Stiglitz (Christian Ludovicus)

I. U. Doctor, Assessor der Juristen-Facultät, und Stadt-Richter zu Leipzig; Gebohren daselbst A. 1724. im Monath Februar, studirete auch seit 1740. allda, ward 1747. I. U. Doctor, und in selbigem Jahre auch Raths-Herr, 1758. Stadt-Richter, und 1765. Assessor der Juristen-Facultät.

S. auch nützliche Nachrichten von denen Bemühungen derer Gelehrten, und andern Begebenheiten in Leipzig. Im Jahr 1747. S. 317. 318. 321.

## 461) Stiglitz (Io. Conradus)

I. U. Doctor, Consulent der Republick Nürnberg, Professor Pandectarum Ordinarius zu Altdorf, und Mitglied der Gesellschafft zu Florenz; Gebohren zu Naumberg A. 1724. den 5 December, studirete zu Leipzig, ward zu Halle 1757. I. U. Doctor, und in selbigem Jahre auch Professor Institutionum Ordinarius zu Altdorf, 1762. Professor Pandectarum, und Consulent der Republick Nürnberg.

## 462) Struben (David Georg.)

ICtus, und Königl. Groß-Britannischer, und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Cantzley-Director zu Hannover; Gebohren 1694. den 10. December zu Zelle, studirete seit 1713. zu Halle, und seit 1716. zu Leyden, ward nach verschiedener Bedienungen 1740. Geheimbder-Justiz-Rath zu Hannover, und 1758. Cantzley-Director.

## 463) Struben (Iulius Melchior)

ICtus, Königl. Groß-Britannischer, und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Hoff-Rath, und würcklicher Geheimbder-Secretarius auch Archivarius zu Hannover; Ist der älteste Sohn des Herrn Cantzley-Directors Strubens, und zu Hildesheim gebohren, studirete zu Göttingen, that in Gesellschafft des Herrn Hoff-Rath, Pütters, in denen Jahren 1746. und 1747. eine gelehrte Reise durch Teutschland, ward hierauf zu Hannover Closter-Advocat, denn Hoff-Rath und Geheimbder Archivarius, und 1757. zweyter Geheimbder Secretarius.

## 464) Sündermahler (Ioh. Iacob. Ioseph.)

I. V. *Doctor*, Würtzburgischer Geheimbder Rath, und Professor Ordinarius des Natur-Völcker- und Römischen Teutschen Staats-Rechts auf der Universität zu Würtzburg; Ward 1737 zu Würtzburg I. V. Licentiatus, A. 1741 I. V. *Doctor*, und Professor Ordinarius des Natur-Völcker- und Römisch-Teutschen Staats-Rechts, auch Hoff-Rath, und 1753 Geheimbder-Rath.

465)

## 465) Summermann (Io. Henricus)

ICtus, und Königl. Preußischer Geheimbder-Justiz- und Regierungs-Rath zu Cleve; Gebohren zu Duisburg, ward, nach geendigten Academischen Studien, Cammer-Gerichts-Rath zu Berlin, hierauf Professor Iuris Ordinarius zu Duisburg, sodann Ober-Appellations-Rath zu Cassel, und endlich Königl. Preußischer würcklicher Geheimbder Justiz- und Regierungs-Rath zu Cleve.

## 466) Frey-Herr von Summermann (Ioh. Wilhelm.)

ICtus, und E. Höchstpreißl. Kayserl. und des Heil. Röm. Reichs Cammer-Gerichts zu Wetzlar Beysitzer; Gebohren zu Duisburg, ward erstlich, nach vollendeten Academischen Jahren, Königl. Preußischer Justiz-Rath, A. 1735 Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Duisburg, und endlich Assessor des Kayserl. und Heil. Röm. Reichs Cammer-Gerichts zu Wetzlar, immassen er 1741 den 10 April zu dieser hohen Stelle verpflichtet, und eingeführet worden.

## 467) Susewind (Ludovicus Augustus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Trier.

## 468) Sutor (Jo. Paul.)

I. U. Doctor, des Fürst-Bischoffs zu Aichstädt Geheimbder- und Chur-Fürstl. Bayerischer

scher würcklicher Rath und Professor Institutionum & Iuris Feudalis Ordinarius auf der Universität zu Ingolstadt.

# T.

## 469) Taddel (Henricus Fridericus)

J. U. Licentiatus zu Rostock und der Königl. Teutschen Gesellschafft zu Göttingen Mitglied; Er ist zu Rostock, A. 1736. den 24 Sept. gebohren, und hat daselbst, seit 1754. und zu Göttingen seit 1760 studiret, ward auf letzterer Universität 1761 J. U. Licentiatus. Er hält zu Rostock Juristische Vorlesungen, und ist auch ein Mit-Arbeiter der Neuen Rostockischen Berichte von gelehrten Sachen.

S. *Georg. Ludov. Böhmeri Progr.* De Ingenuorum natalium probatione. *Götting.* 1761.

## 470) Tafinger (Fridericus Wilhelmus)

Phil. & J. U. Doctor, Herzogl. Würtembergischer Rath, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Tübingen, der Kayserl. Academie der Wissenschafften zu Roveredo, der Königl. Groß Britannischen, und Herzoglich-Braunschweigischen Teutschen Gesellschafften zu Göttingen und Helmstädt, und der Lateinischen Gesellschafft zu Jena Ehren-Mitglied; Gebohren zu Tübingen, 1726. den 2 November, studirete seit 1743 zu Tübingen, ward allda 1749. J U. Licentiatus, gieng sodann auf Reisen,

und ward 1751 I. U. Doctor, 1753. Professor Iuris Extraordinarius, und 1759 Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät, auch nachhero Würtembergischer Rath.

## 471) Tanuccius (Bernhardus)

Nunmehro der Marchese Tannucci, Königl. Sicilianischer Staats-Secretarius bey den ausländischen Affairen, ingleichen bey den Justiz- und Begnadigungs-Sachen, an dem Hofe zu Neapolis. Er war vorhero Professor Iuris auf der Universität zu Pisa, kam aber nachhero an den Königl. Sicilianischen Hof, und erlangte 1755. die oben benannten Ehren-Stellen.

## 472) Taylor (Iohann.)

L. L. Doctor, und des Collegii D. Ioannis Socius zu Cambridge.

## 473) Teller (Romanus)

Phil. & I. U. Doctor, auch Raths-Herr zu Leipzig; Ist der älteste Sohn des ehedem sehr berühmten Leipziger Gottesgelehrten *D. Romani* Tellers, und zu Leipzig A. 1732. den 21 December gebohren, studirete allda seit 1749 und ward daselbst 1753 Magister, 1754 Advocatus, hierauf Hofmeister bey zweyen Grafen v. Brühl, und 1759 I. U. Doctor, und in selbigem Jahre auch Raths-Herr zu Leipzig.

S. *Gust. Henr. Mylii Progr.* De genuina indole donationis remuneratoriæ; Ad L. 27. D. de donat. *Lipsiæ* 1759.

174)

## 474) Terrasson (Antonius)

Ecuyer, und ein berühmter ICtus und Advocatus in dem Parlament zu Paris.

## 475) Thomasius (Traugott)

J. U. Doctor, Erb-Lehn- und Gerichts-Herr zu Alt-Neuendorff, und Assessor des Consistorii, wie auch der Juristen-Facultät zu Leipzig; Ist A. 1709. den 18 Januar zu Leipzig gebohren, studirete daselbst und zu Halle, ward 1731. zu Leipzig I. U. Doctor, 1741. Assessor im Consistorio, und 1752. Assessor in der Juristen-Facultät.

## 476) Thurnisius, oder, Thurneisen (Io. Rudolph.)

Phil. & I. U. Doctor, Professor Pandectarum & Iuris Canonici Ordinarius, und Syndicus zu Basel; Ist zu Basel gebohren, ward daselbst A. 1738. I. U. Doctor, und 1746. Professor Pandectarum & Iuris Canonici Ordinarius auch Syndicus.

## 477) Tittel (Carolus Augustus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Extraordinarius auf der Universität zu Jena; Gebohren A. 1727. den 10 November zu Plätzka bey Gommern, studirete seit 1745. zu Jena, ward allda 1751. I. U. Doctor, und 1762. Professor Iuris Extraordinarius.

S. *Henr. Brokes Progr.* de iis, quæ raro fiunt. *Jenæ* 1751. Ad ejus Disputationem Inauguralem.

## 478) von Toll (Carl Gottlob)

I. U. Doctor, und Stadt-Syndicus zu **Frankfurt an der Oder**; Gebohren A. 1709. zu **Kuntzendorf** in Schlesien, studirete seit 1730. zu Frankfurt an der Oder, versahe hierauf die Hofmeister-Stelle bey einigen jungen Herren, und ward allda 1736. I. U. Doctor, und 1751. Syndicus der Stadt Franckfurt.

## 479) Topp (Georg Augustus)

J. U. Doctor, und Regierungs-Secretarius zu **Blankenburg**; Ist zu **Zelle** gebohren, kam A. 1749. mit seinem seel. Herrn Vater nach Helmstädt, wo er auch studirete, ward allda 1756. I. U. Doctor, und laß verschiedene Juristische Collegia, kam aber 1760. als Regierungs-Secretarius nach Blankenburg.

## 480) Totze (Cobaldus)

Professor Ordinarius der Historie und des Teutschen Staats-Rechts auf der Universität zu **Bützow**. Er war vorhero Secretarius bey der Universität Göttingen, und kam A. 1762. als Professor Historiarum & Iuris Publici nach Bützow.

S. auch Herrn HR. Pütters Versuch einer Academischen gelehrten Geschichte von der Universität Göttingen. §. S.

## 481) Treitlinger (Io. Christian)

I. U. Doctor, und Professor Pandectarum & Iuris Publici Ordinarius, auf der Universität zu Straßburg; Ist daselbst gebohren, ward allda A. 1737. I. V. Licentiatus, 1748 Professor Iuris Extraordinarius, 1754. I. U. Doctor, und Professor Institutionum Ordinarius, 1756 Professor Pandectarum & Iuris Canonici, und 1760 Professor Pandectarum & Iuris Publici.

## 482) Trendelenburg (Adolph. Frideric.)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Büzow; Ist im Mecklenburgischen gebohren, studirete zu Göttingen, ward A. 1760. daselbst I. V. Doctor, 1761 Professor Iuris Extraordinarius zu Helmstädt, und 1762. Professor Iuris Ordinarius zu Büzow.

## 483) Tresenreuter (Io. Ulricus Christoph)

I. U. Licentiatus.

## 484) Trotz (Christian. Henricus)

J. U. Doctor, und Professor Ordinarius des Bürgerlichen u. öffentlichen Holländischen Rechts auf der Universität zu Utrecht, Ist zu Colberg in Pommern A. 1701. gebohren, studirete zu Halle, Marburg und Utrecht, gab allhier seit 1727. Unterricht in denen Rechten, ward auch allda 1730. I. U. Doctor, 1741. Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Franecker, und

1755. Professor Iuris Civilis et Publici Fæderati Belgii auf der Universität zu Utrecht.

S. 1) Neues Gelehrtes Europa. IXter Theil. S. 193. - 200. 2) *Em. Luc. Vriemœtii* Athenæ Frisiacæ, No. XCVII. p. 841 - 843. welcher aber behauptet, Troz sey A. 1703. gebohren.

## 485) Turin (Adam Ignatius.)

I. U. Doctor, Professor Historiarum & Philosophiæ *Practicæ* Ordinarius Director der Boineburgischen Bibliotheck, und Assessor der Juristen-Facultät zu Erfurt; Ist daselbst A. 1729. den 17 May gebohren, studirete allda seit 1746. ward nachhero Secretarius bey dem Churfürstl Land-Gericht, 1758. Professor Iuris Naturæ, Gentium & Publici Extraordinarius, 1762. Professor Historiarum & *Philosophiæ Practicæ* Ordinarius und Director der Boineburgischen Bibliothek, und 1765. I. U. Doctor, auch Assessor der Juristen-Facultät.

S. Rud. Chph. Henne Progr. De Transactione super controversiis ex testamento natis. Erfordiae 1765.

# U. vel, V.

## 486) Ualdrighi (Bartholomæus)

Iurium Doctor, und Professor Iuris Publici auf der Academie zu *Modena*; und nunmehro designirter Hoff-Rath bey dem obersten Gerichts-Hof des Herzogs von Modena. Er hat auf Befehl des Herzogs von Modena sich einige Zeit in Teutschland, und besonders von A. 1764. zu

Leip;

Leipzig aufgehalten, wo er sich das Ius Publicum Universale von dem Herrn D. Seeger vorlesen lassen. Er opponirte auch in der Oster-Meße 1765. wider die Academische Streitschrift des Herrn Hoff-Rath und Ordinarii, Hommels, die unter der Aufschrifft: Principis cura Leges, in Gegenwart Sr. Durchl. des Churfürstens von Sachsen, ventiliret wurde. Den 30 December 1765. vertheidigte er auf dem Juristischen Catheder zu Leipzig eine Streitschrifft, unter dem Titul: Vicissitudines Fæderis Londinensis 1718. ICti, und reisete zu Anfang des Jahres 1766. wieder nach Modena.

## 487) Vanuchi.

Doctor und Professor Legum auf der Academie zu *Pisa*.

## 488) de Vecchis (Nicolaus)

I. U. Doctor, Advocatus des Heil. Hof-Kirchen-Regiments, und Rector des Archi-Gymnasii zu *Rom*.

## 489) Vetter (Jo. Fridericus)

Phil. & J. U. Doctor, Mecklenburgischer Hoff-Rath, und Professor Juris an dem Academischen Gymnasio zu Hamm; Ist zu Oßnabrügg, (ohngefehr A. 1706) gebohren, studirete von 1726. bis 1730. zu Halle, allwo er in selbigem Jahre Magister, und auch J. U. Doctor ward, gieng sodann nach Leyden, ward

1732. Professor Iuris & Philosophiae zu Rinteln, gieng von dar 1734. weg, und nach Wien, kam 1736. nach Schleßwig, und ward Königl. Dänischer Ober-Gerichts- und Regierungs-Advocat des Herzogthums Hollstein, so dann kam er bey dem Herzog, Carl Leopold, von Mecklenburg als Hoff-Rath in Dienste, und ward in deßelben Staats-Angelegenheiten gebraucht, setzte aber bey selbigen alle sein Vermögen zu, gieng endlich nach Wetzlar, und kam 1756. als Professor Iuris an das Academische Gymnasium zu Hamm.

S. 1) Deßelben Unvorgreifliche Gedancken von der Einrichtung eines Policey-Collegii. Edit. de a. 1748. von S. 132. bis zum Ende. Und 2) Desselben. Vorrede zu seinen zufälligen Gedancken über verschiedene Historisch- Politisch- und Juristische Materien.

## 490) Uhl (Jo. Ludovicus.)

I. U. Doctor, Hoch-Fürstl. Brandenburg-Onolzbachischer Rath, Professor Iuris Publici & Feudalis Ordinarius, Assessor der Juristen-Facultät, und Archivarius der Universität zu **Franckfurt an der Oder**, auch Ehren-Mitglied der Lateinischen Gesellschafft zu Jena; Gebohren A. 1714. den 10 Julius zu **Mayn-Bernheim** im Anspachischen, studirete zu Halle, ward 1743. als Professor Iuris nach Hamm designiret, kam aber 1744. als Professor Iur. Ordinarius nach Franckfurt an der Oder, ward in selbigem Jahre zu Königsberg, bey dem da-

mah-

mahligen Academischen Jubiläo, I. U. Doctor, und auch Anspachischer Rath, A. 1751. Ehren-Mitglied der Lateinischen Gesellschafft zu Jena, und 1752. bekam er die dritte Stelle in der Juristen-Facultät.

## 491) Vicat (Beatus Philippus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius auf der Academie zu **Lausanne**, seit 1741.

## 492) Unger (Ioh. Christian. Joseph. Francisc. Ignatius)

*Phil.* & I. U. Doctor, Comes *Palat.* Cæsar. Bischöfflich Bamberg- und Würtzburgischer Hoff-Rath, und Professor Ordinarius der Institutionum, Historie und des Römisch-Teutschen Bürgerlichen Rechts auf der Universität zu **Würtzburg**; Ward zu Würtzburg Magister, A. 1748 I. V. Licentiatus, 1749. den 22 September I. U. Doctor, und in selbigem Jahre Hoff-Rath, auch Professor Iuris Ordinarius.

## 493) Voorda (Bavius)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Civilis Ordinarius auf der Universität zu **Leyden**; Ist zu *Franecker* A. 1729 gebohren, studirete seit 1743. zu Utrecht und Leyden, ward 1751 zu Utrecht I. U. Doctor, und Advocat im Frießländischen Hoff-Gericht, 1755. Professor Iuris Romani Ordinarius zu Franecker, und 1765.

Professor Iuris Civilis Ordinarius zu Leyden, an des verstorbenen D. Gerlaci Scheltingæ Stelle.

S. *Em. Luc.* Vriemœtii Athenæ Frisiacæ. No. CXXXIV. p. 874.

494) van Vryhoff (H. … G. …)

Ein ICtus zu Amsterdam.

## W.

495) Wagner (Georg. Wilhelm)

I. U. Doctor, und Consulent, oder, Syndicus der Freyen-Reichs-Stadt Worms; Ist zu Giesen gebohren, wo er auch studiret, ward daselbst A. 1740. I. U. Licentiatus, 1745. Professor Iuris Extraordinarius, und auch in selbigem Jahre, im Monath December I. U. Doctor, 1749. aber Consulent, oder Syndicus der Freyen Reichs-Stadt Worms.

496) VVagner (Thomas)

Phil. & I. U. Doctor, und Assessor des Schöppen-Stuhls zu Leipzig; Gebohren allda A. 1710 den 6 November, studirete daselbst seit 1728 und ward in Leipzig 1731 Magister, 1735 I. U. Doctor, und 1748 Assessor im Schöppen-Stuhl.

497) VVaitz (Jo. Christian.)

I. U. Doctor, zu Jena; Gebohren A. 1705 den 28 Octob. zu Gotha; studirete seit 1723. zu Jena, und seit 1727 zu Leipzig, lebte hierauf einige Jahre als Hofmeister in Moscau, und ward 1734 zu Jena I. V. Doctor, und lieset daselbst meistentheils Collegia privatissima.

498) Walch (Carolus Fridericus)

I. U. Doctor, Professor Institutionum Ordinarius auf der Universität Jena, Assessor des Hoff-Gerichts, des Schöppen-Stuhls und der Juristen-Facultät, Vorsteher der Jenaischen Lateinischen Gesellschaft, und Mitglied der Florentinischen Columbarischen Societät, wie auch der Teutschen Gesellschaft zu Bremen; Ist A. 1734. den 22 September zu Jena gebohren, studirete daselbst seit dem Jahr 1748. ward hierauf A. 1750. ein Mitglied der Jenaischen Lateinischen Gesellschaft, A. 1753. allda I. U. Doctor, fieng hierauf an zu advociren, und Collegia zu lesen, ward A. 1754. Vorsteher der Lateinischen Gesellschaft zu Jena, erhielt A. 1755. einen Ruf als Professor Iuris Extraordinarius nach Göttingen, und that noch in selbigem Jahre eine gelehrte Reise durch Teutschland. Nach seiner im Jahr 1756. erfolgten Rückkunft, und da er eben nach Göttingen abgehen wolte, ward ihm in Jena die fünfte Assessor-Stelle im Schöppen-Stuhle, nebst einer Professione Iuris Extraordinaria angetragen, dahero er die Göttingische Vocation deprecirte, und A. 1757. beyde Stellen in Jena antrat; Hierauf ward er zu Ende des Jahres 1759. als Professor Iuris Ordinarius, und als Assessor im Hoff-Gerichte ernennet, von welchen Stellen er auch A. 1761. würklichen Besitz nahm. Gegen Ende des Jahres 1764. ward er Professor Institutionum Ordinarius, und Assessor in der Juristen-Facultät. Uebrigens ist er A. 1753. ein

Mit-

Mitglied der Florentinischen Columbarischen Societæt, und A. 1760. der Teutschen Gesellschaft zu Bremen geworden.

## 499) Wall (Nicolaus)

I. U. Doctor, und Assessor der Juristen-Facultät auf der Universität zu **Upsala.**

## 500) von Walther (Anton. Balthasar)

I. U. Doctor, Königl. Preußischer Kriegs- und Domainen- auch Hoch-Fürstl. Würtemberg-Oelßnischer Regierungs-Rath zu **Breßlau**; Gebohren A. 1705. im Monat August, zu **Breßlau**, studirete seit 1725. zu **Frankfurt an der Oder**, und seit 1728. zu Leipzig, allwo er A. 1730. I. U. Doctor worden. Hierauf ist er Würtemberg-Oelßnischer Regierungs-Rath, und nachhero Königl. Preußischer Kriegs- und Domainen-Rath, und in den Adel-Stand erhoben worden.

## 501) Wasmuth (Philippus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Ordinarius am Gymnasio zu **Lingen**; Gebohren A. 1690. den 2. Februar, zu **Elbingen** in der Grafschaft Lippe, studirete zu Frankfurt an der Oder, ward alda A. 1717. I. U. Doctor, und in selbigem Jahre Professor Iuris Ordinarius an dem Gymnasio zu Lingen.

S. Neues Gelehrtes **Europa. IIIten Theil.** S. 751-763.

## 502) Weber (Christian. Gottlieb)

I. U. Doctor, Königl. Preußischer Criminal-Rath, Professor Iuris Extraordinarius auf der Universität zu Königsberg, und Städtischer Gerichts-Verwandter; Gebohren zu Lindenau in Preussen, studirete zu Königsberg und Rostock, ward auf dieser letztern Universität A. 1745. I. U. Doctor, A. 1747. zu Königsberg Professor Iuris Extraordinarius, A. 1752. Criminal-Rath, und A. 1753. Städtischer Gerichts-Verwandter daselbst.

S. Arnoldts Zusätze zu seiner Historie von der Universität Königsberg. S. 52.

## 503) Wedekind (Franciscus Ignatius)

I. U. Doctor, Chur-Pfälzischer Regierungs-Rath, Professor Institutionum Ordinarius auf der Universität zu Heydelberg, und Provisor Fisci. Er war vorhero Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Fulda.

## 504) Weis (Andreas)

I. U. Doctor, Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Leyden, und bisheriger Instructor des Prinzen Statthalters von Holland und West-Frießland; Ward A. 1734. Professor Ethices zu Basel, A. 1737. daselbst I. U. Doctor, A. 1747. Professor Ordinarius Iuris Naturæ, und Publici Romano-Germanici zu Leyden; begab sich A. 1759. an den Hof, um an der Erziehung des Prinzen Statthalters mit zu arbeiten.

Hier-

Hierauf wurde in denen öffentlichen Nachrichten gemeldet, daß er A. 1760. sein Academisches Lehr-Amt, auf Ansuchen des Hofes, völlig niedergeleget, um während der Minderjährigkeit Ihro Hoheit für dessen Unterweisung im Haag Sorge zu tragen. Ein Mann von so seltenen Gemüths-Gaben, (wie sich sothane öffentliche Nachrichten ausdrückten,) dessen Unpartheilichkeit, Uneigennutz und Dienstfertigkeit jedermann bewunderte, ist allein fähig, das Herz eines Prinzen zu bilden, und dem Lande einen weisen Statthalter zu erziehen. Daher hat die Academie sowol, als die Stadt, wo ihm seine Leutseligkeit jedermann zu Freunden gemacht hatte, Ursache, seinen Verlust gelassener zu ertragen, als sie es thun würde, wenn er nicht durch so wichtige Absichten hierzu wäre veranlasset worden. Hat A. 1766. sein Lehr-Amt auf der Universität Leyden wieder angetreten.

## 505) Wenz (Ludovicus)

Phil. Doctor, und I. U. Licentiatus, auch privat-Docent auf der Universität zu Basel.

## 506) Wernher (Io. Georgius)

I. U. Doctor, und Bürger-Meister zu Eimbeck; Gebohren A. 1712. den 3 April zu Neukirchen in Franken, studirete seit 1734. zu Wittenberg, ward hierauf Advocatus daselbst, gieng aber A. 1739. nach Göttingen, wo er noch in selbigem Jahre I. U. Doctor ward; Er laß daselbst fleißig Collegia, und ward A. 1747. Syndicus, nachhero aber Burger-Meister zu Eimbeck.

S. Herrn Hof-Rath Pütters Versuch einer Academischen Gelehrten-Geschichte von der Universität Göttingen. §. 61. S. 108 u. f.

507) Wernher (Michael Gottfried)

I. U. Doctor, Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät auf der Universität zu Erlangen; Gebohren A. 1716. den 21 December zu Neukirchen in Franken, studirete seit 1734. zu Wittenberg, ward allda A. 1739. I. U. Doctor, A. 1746. Assessor Extraordinarius der dasigen Juristen-Facultät, und A. 1761. Professor Iuris Ordinarius, auch Assessor der Juristen-Facultät auf der Universität zu Erlangen.

508) Wesenfeld (Carolus Ludovicus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris am Reformirten Joachimsthalischen Gymnasio zu Berlin; Gebohren zu Frankfurt an der Oder, ward zu Utrecht I. U. Doctor, hernach Professor Iuris zu Hamm, und A. 1755. Professor Iuris zu Berlin.

509) Westphal (Ernest. Christian.)

I. U. Doctor, Professor Iuris Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät auf der Universität zu Halle; Gebohren zu Quedlinburg A. 1737. den 22. Januar, studirete seit 1753. zu Halle, ward alda 1757. I. U. Doctor, A. 1761 Professor Iuris Extraordinarius, und noch in selbigen Jahre Ordinarius, und A. 1764. vierter Assessor in der Juristen-Facultät.

## 510) von Wicht (Matthias)

I. U. Doctor, und Regierungs-Rath zu Aurich.

## 511) Wideburg (Christian. Iustus)

I. U. Doctor, Advocatus Ordinarius bey dem Hof-Gericht zu Jena, und Auditeur bey der dasigen Besatzung, wie auch ordentliches Mitglied der Jenaischen Teutschen Gesellschaft; Gebohren daselbst A. 1727. den 21. Februar, studirete daselbst seit 1741. ward A. 1749. Advocatus, und auch Auditeur bey der Jenaischen Besatzung, A. 1752. Mitglied der Jenaischen Teutschen Gesellschaft, A. 1756. Syndicus derer Jenaischen Land-Stände, A. 1757. I. U. Doctor, und endlich, mit Aufgebung vorgedachten Syndicats, Advocatus Ordinarius im Hof-Gerichte.

S. *Io. Casp. Heimburgii Progr.* De tædio vitæ pœnam homicidii non mitigante. *Ienæ* 1757. Ad eius Disputationem Inauguralem.

## 512) Wieger (Iohann.)

Phil. & I. U. Doctor, Professor Codicis & Consuetudinum Feudalium Publicus Ordinarius, Senior der Universität Straßburg, und der dasigen Juristen-Facultät, auch Probst des Capituls zu St. Thomas; Er war erst Professor Philosophiæ daselbst, ward aber A. 1735. den 8. Februar, Professor Institutionum Ordin. A. 1743. Professor Pandectarum & Iuris

Canon.

Canon. A. 1754. Professor Pandectarum & Iuris Publici, und A. 1756. Professor Codicis & Consuetudinum Feudal. auch Senior. Fac. Iurid.

## 513) Wigeri (Elias)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Extraordinarius auf der Universität zu Franecker; Gebohren A. 1730. zu Wolvegen in West-Frießland, studirete seit 1747. zu Franecker, ward alda A. 1752. im Monat Junius I. U. Doctor, sodann Advocatus im Frießländischen Hof-Gericht, und A. 1755. im Monat September Professor Iuris Romani Extraordin. zu Franecker.

v. *Em. Luc.* Vriemoetii Athenæ Frisiacæ. p. 877.

## 514) Wiesand, (Georg. Stephan.)

Phil. & I. U. Doctor, Professor Institutionum Ordinarius auf der Universität zu Wittenberg, Assessor des dasigen Hof-Gerichts, Schöppen-Stuhls und der Juristen-Facultät, auch Mitglied der Jenaischen Lateinischen, und der Duisburgischen Gelehrten Gesellschaft; Gebohren A. 1736. den 1. May zu Vohenstraus in der Ober-Pfalz, studirete seit 1754. zu Jena, allwo er in selbigem Jahre ein Mitglied der Lateinischen Gesellschaft ward, studirete hierauf seit 1756. zu Leipzig, wo er auch noch in selbigem Jahre die Magister-Würde erlangte, und sodann Vorlesungen hielt, ward ferner A. 1760. zu Leipzig I. U. Do-

ctor, A. 1763. Advocatus im Ober-Hof-Gerichte, und A. 1764. Professor Iuris Extraordinarius. A. 1765. aber Professor Institutionum Ordinar. zu Wittenberg, welche Stelle er Ostern 1766. angetreten hat.

## 515) Wiese (Walther Vincentius)

I. U. Doctor, und privat-Docent zu Rostock; Ist zu Rostock gebohren, und ward daselbst A. 1757. I. U. Doctor.

## 516) Wilke (David Gottfried Aegidius)

I. U. Doctor, Professor Iuris Extraordinarius, und Assessor des Churfürstl. Sächsischen Geistlichen Consistorii, und der Juristen-Facultät zu Leipzig, wie auch des Land-Gerichts im Marggrafthum Nieder-Lausitz; Gebohren A 1739 zu Wurzen, studirete seit 1757. zu Wittenberg, und seit 1759. zu Leipzig, ward A. 1760. Chur-Sächsischer Advocat, A. 1761. zu Leipzig I. U. Doctor, A. 1762. Ober-Hof-Gerichts- und Consistorial-Advocat, A. 1764. Assessor im Leipziger Consistorio, wie auch im Nieder-Lausitzer Land-Gericht, nicht weniger Assessor Substitutus des Herrn D. Platners in der Juristen-Facultät, und A. 1765. Professor Iuris Extraordinarius.

S. *Io. Godofr. Baueri Progr.* De foro Schriftsassiatus realis. *Lipsiae* 1761.

517) von Wilke (Io. Georg. Lebrecht)

Phil. & I. U. Doctor, und Herzogl. Sachsen-Weymar- und Eisenachischer Hof- und Justitien-Rath; Ist A. 1730. den 25. April zu **Merseburg** gebohren, studirete seit 1747. zu Leipzig, ward alda A. 1751. Magister, A. 1753 I. U. Doctor, und noch in selbigem Jahre Supernumerar-Appellations-Rath zu Dreßden. Nachher ist er, nebst seinem seel. Herrn Vater, in des Heil. Römischen Reichs Adel-Stand erhoben worden, und kam ohngefehr A. 1757. als Hof- und Justitien-Rath nach Weymar, lebet aber nunmehro auf seinem Guthe.

S. auch **Nützliche Nachrichten** von denen Bemühungen derer Gelehrten, und andern Begebenheiten in Leipzig, auf das Jahr 1753. S. 332-334.

518) Will (Io. Rudolph.)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Extraordinarius auf der Universität zu Maynz; Ward beydes daselbst A. 1759.

519) Willebrandt (Io. Petrus)

I. U. D. Königl. Dänischer Appellations-Justitz- und Consistorial-Rath, auch Policey-Director zu **Altona**; Gebohren zu **Rostock**, studirete daselbst und zu Halle, ward alhier A. 1742. I. U. D. nachher Königl. Dänischer Regierungs- und Consistorial-Rath zu Glückstadt, endlich Appellations-Justitz- und Consistorial-Rath, auch Policey-Director zu Altona.

520) Willig (Michael Lorenz)

Zweyter Burger-Meister und Vice-Syndicus der Stadt **Göttingen**; Gebohren A. 1715. den 17. März zu **Greifswalde**, studirete seit 1730. anfangs Theologie zu Greifswald, und seit Michaelis 1732. zu Jena, wo er sich vornehmlich auf die Historie, Mathematik, Philosophie und heutigen Sprachen legte. Nachdem er hernach A. 1735. als Hofmeister ein Jahr in Liefland zugebracht, kam er A. 1737. nach Göttingen, und befliß sich alda vornehmlich der Rechtsgelehrsamkeit, gab aber zugleich Unterricht in der Mathematik, und im Französischen und Italiänischen. Um Michaelis 1743. fand er Gelegenheit, zu Gibichenstein bey Halle mit Amts- und Gerichts-Sachen umzugehen, und half darneben dem seel. D. **Baumgarten** an der Uebersetzung der beyden ersten Theile von der Allgemeinen Welt-Historie. Im Früh-Jahr 1744. ward er als Stadt-Secretarius nach Göttingen zurück berufen, und ward seitdem daselbst ferner A. 1752. Vice-Syndicus, und A. 1763. zweyter Burger-Meister. Seine Academischen Arbeiten bestehen seit mehrern Jahren in einer Anweisung zur gerichtlichen und aussergerichtlichen Praxi.

S. Herrn Hof-Rath **Pütters** Versuch einer Academischen Gelehrten Geschichte von der Universität Göttingen. §. 105. S. 199.

521) Winckler (Carolus Fridericus)

I. U. Doctor, des Groß-Fürsten von Rußland, und Herzogs von Hollstein-Gottorp würcklicher Cantzley-Rath, und Professor Iuris Ordinarius auf der Universität zu Kiel; Ist zu Leipzig 1722. den 27 Januar gebohren, studirete seit 1737. zu Göttingen, und seit 1742. zu Leipzig; ward 1743. Notarius, 1744. Chur-Sächsischer Advocat, 1745. zu Göttingen I. U. Doctor, nachhero Syndicus der Universität Kiel, 1753. daselbst Professor Iuris Ordinarius, und nachhero würcklicher Cantzley-Rath.

S. *Ge. Lud. Boehmeri Progr.* De copulae sacerdotalis à deposito Clerico furtim impetratae injusto favore. *Goettingae* 1745. Ad ejus *Disp. Inaug.*

522) Winckler (Carolus Gottfried)

Phil. & I. U. Doctor, und Assessor der Juristen-Facultät, auch Ober-Hoff-Gerichts- und Consistorial-Advocatus zu **Leipzig**; Ist daselbst 1722. gebohren, studirete allda seit 1740. ward in Leipzig 1744. Magister, 1745. I. U. Doctor, hierauf Ober-Hoff-Gerichts- und Consistorial-Advocatus, 1758. Assessor im Schöppen-Stuhle, und 1762. Assessor in der Juristen-Facultät.

S. *Io. Flor. Rivini Progr.* De invaliditate testamenti parentum, in quo liberi à patre titulo honorabili non instituti, sed plene praeteriti sunt. *Lipsiae* 1745. Ad ejus Disputationem Inauguralem.

## 523) Wippermann (Carolus Wilhelmus)

I. U. Doctor, und Professor Iuris Primarius auf der Universität zu Rinteln; Gebohren 1730. den 27 October zu Ludwigsburg, studirete zu Tübingen und Marburg, und ward allhier 1758. I. U. Doctor, 1760. zu Rinteln Professor Iuris Ordinarius, und, nach des ältern Herrn Pestels Absterben, 1765. Professor Iuris Primarius.

## 524) Wolff (Georg. Christian)

Phil. & I. U. Doctor, und Gräflich-Reuß-Plauischer Gemeinschaftlicher Hoff- und Consistorial-Rath zu Gera; Gebohren 1702. zu Freyberg, studirete seit 1720. zu Leipzig die Theologie, ward 1723 zu Wittenberg Magister, und studirete von da an die Rechtsgelehrsamkeit, ward sodann Hofmeister bey verschiedenen jungen Herren, mit denen er auch auf Reisen ging, ward 1736. zu Göttingen I. U. Doctor, laß sodann in Leipzig Collegia, kam aber 1741. als Hoff- und Consistorial-Rath nach Gera.

## 525) VVolfart (Jo. Henricus)

I. V. Licentiatus, und Regierungs-Rath zu Hanau; Ist zu Hanau gebohren, studirete zu Marburg, ward daselbst 1730 I. V. Licentiatus, nachhero Professor Iuris an dem Hanauischen Gymnasio, hierauf

hierauf Amtmann, und endlich Regierungs-Rath zu Hanau, und hat er in dem letztern Kriege von denen Franzosen viel Ungemach ausstehen müssen.

## 526) VVolleb (Emanuel)

I. U. Doctor, und Prætor der Stadt Basel, wie auch Privat-Docent daselbst.

## 527) VVürffel (Ludovicus Augustus)

L. L. A. A. & Philos. Doctor, und ICtus zu Mannheim; Ist zu Greifswald gebohren, studirete daselbst, und zu Halle, worauf er sich einige Jahre bey dem Reichs-Cammer-Gericht zu Wetzlar aufgehalten, nachher ist er nach Mannheim gekommen.

## 528) Wunderlich (Iohann.)

J. U. Doctor, und Professor Moralium Ordinarius an dem Gymnasio zu Hamburg, auch Ehren-Mitglied der Jenaischen Teutschen und Lateinischen Gesellschafften; Ist zu Hamburg gebohren, studirete zu Leipzig, und war A. 1744. zu Marburg I. U. Doctor, hielt sich sodann einige Zeit zu Hamburg, und nachhero zu Quedlinburg auf, wendete sich ohngefehr A. 1753. nach Jena, allwo er Collegia laß, und 1758. Professor Iuris Extraordinarius ward, kam 1760. als Professor Iuris Ordinarius nach Rinteln, A.

 1761.

1761. aber als Professor Moralium an das Gymnasium nach Hamburg.

# Z.

## 529) P. Zallwein (Gregorius)

Benedictiner aus dem Kloster Wessebrunn, I. U. Doctor, Saltzburgischer Geheimbder-Rath, und Professor S. S. Canonum emeritus auf der Universität zu Saltzburg.

## 530) P. Zech (Franciscus Xaverius)

é Sec. Iesu, I. U. Doctor, und Professor S. S. Canonum Ordinarius auf der Universität zu Ingolstadt.

## 531) von Zech (Sigismund. Christian)

Herzogl. Würtembergischer Kriegs-Rath und Auditeur bey dem Herzoglichen Gens d'Armes Regiment zu Stuttgard; Ist A. 1728. in Ungarn gebohren, war seit 1756. Professor Iuris zu Breslau, und seit 1758. designirter Professor Iuris zu Halle, gieng aber 1760. mit denen Würtembergischen Truppen von Halle weg, und ward Würtembergischer Kriegs-Rath, und Auditeur bey dem Herzogl. Gens d'Armes Regiment.

## 532) Zincke (Georg. Henricus)

Phil. & J. U. Doctor, und Herzogl. Braunschweigischer Hoff- und Cammer-Rath, wie auch

Pro-

Professor Publicus der Cameral- und Policey-Wißenschafften an dem Collegio Carolino zu **Braunschweig**; Ist A. 1692. den 27 September zu **Altenroda** in Thüringen gebohren, ward 1708. ein Soldat, studirete aber nachher seit 1709. zu Jena, und ward allda 1713. Magister, gieng hierauf nach Erfurt, und von dar nach Halle, ward 1720. zu Erfurt I. U. Doctor, und so dann Advocat zu Halle, auch Secretarius und Syndicus bey den dasigen Colonie-Gerichten der Pfälzer, 1731. Weymarischer Hoff-Regierungs- und Consistorial-Rath, gerieth aber in Weymar in Arrest, kam iedoch 1738. aus selbigem wieder loß, kam endlich 1740. nach Leipzig, wo er über die Rechte und Cameral-Wißenschafften Collegia laß; Mit dem Anfange des Jahres 1746. kam er zu seiner ietzigen Bedienung nach Braunschweig.

## 533) Zoller (Fridericus Gottlieb)

I. U. Doctor, Professor Pandectarum Ordinarius, und Assessor des Ober-Hoff-Gerichts, wie auch der Juristen-Facultät auf der Universität zu **Leipzig**, auch Canonicus zu **Zeitz**; Gebohren A. 1717. den 3 December zu **Leipzig**, studirete allda seit 1735. ward daselbst 1743. I. U. Doctor, und hierauf Advocat, 1749. Professor Iuris Extraordinarius, 1752. Professor Iuris Saxonici Ordinarius, 1756. Professor Tit. de Verb. Sign. & de Reg. Iur. Ordinarius, und Assessor der Juristen-Facultät 1763. Professor Institutionum, und 1765. Professor Pandectarum,

rum, auch Canonicus zu Zeitz, 1765. den 17. Sept. aber Assessor Extraordinarius des Ober-Hoff-Gerichts.

534 von Zwierlein (Jo. Jacobus)

I. U. Doctor, Comes Palat. Caesar. Königl. Groß-Britannischer und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Hof- auch verschiedener Ständte des H. R. Reichs Rath, Advocat und Procurator bey dem Reichs-Cammer-Gericht zu Wetzlar; Gebohren zu Worms A. 1699. im Monath December, studirete seit 1717. zu Jena, und Halle, ward in Jena 1721. I. U. Doctor, 1723. den 19 Februar, Advocat bey dem Reichs-Cammer-Gericht zu Wetzlar, und 1730. den 17 Julius Procurator. Nachher ist er Hoff-Rath, und in des H. R. Reichs-Adel-Standt erhoben worden.

❦ ❦ ❦

# Register
## über die Städte und Orte, wo sich die hierinnen beschriebene Rechts-Gelehrte aufhalten und wohnen.


**Alt-Aberdeen.**

Macloed (Rodericus)

**Abo.**

Pryſs (Olaus)

*Aix in Provence.*

Barriga de Montvalon (Andreas)

**Altdorf.**

Hoffer (Io. Bernhard.)
Linck (Wilh. Fridericus)
Spies (Wolffg. Albertus)
Stieglitz (Io. Conrad.)

**Altenburg.**

Hoffmann (Io. Tobias)

**Altona.**

Meycke (Chriſtoph. Andr.)
Michaelis (Auguſt. Bened.)
Willebrand (Io. Petrus)

**Amſterdam.**

Sieben (Bartholomaeus)
von Vryhoff (H... G...)

**St. Andrews.**

Morton (Alexander)

**Anſpach.**

Hirſch (Io. Chriſtoph.)
von der Lith (Io. Wilh.)
von Neumann in Wolfsfeld (Io. Frid. Wilhelm.)

*Arezzo.*

Perellus (Zenobius)

**Arnheim.**

Cannegieter (Henricus)

**Arnſtadt.**

Hellbach (Ioan. Chriſtian. Theodor.)

**Arolſen.**

Asmuth (Io. Daniel)

**Augſpurg.**

von Herttenſtein (Ludwig Bartholom.) Edler Herr,

**Aurich.**

von Wicht (Matthias)

❀ ❀ ❀

### Auxerre.
Jacquet.

### Bamberg.
Ditterich (Io. Andreas Balthaſar)
Hack (Io. Georg.)
Lorber von Störchen (Ignatius Chriſtoph)
P. Mulzer (Ignatius)

### Baſel.
d'Annone (Io. Iacobus)
Faeſch (Io. Henricus)
Falckner (Io. Henricus)
Freuler (Franciſcus Gottl.)
le Grand (Lucas)
Isdin (Io. Rudolph.)
Raillard (Ieremias)
Thurniſius, oder Thurneiſen (Io. Rudolph.)
Wenz (Ludovicus)
Wolleb (Emanuel)

### Berlin.
von Juſti (Io. Henr. Gottlob)
Kahle (Ludovicus Martin.)
Reuter (Io. Hartwig)
Steck (Io. Chriſtoph. Wilh.)
Weſenfeld (Carolus Ludov.)

### Bern.
Fellenberg (Daniel)
Lerber (Sigismundus Ludovicus)

### Blanckenburg.
Topp (Georg. Auguſt.)

### Bonn.
Beuttel (Io. Martin.)

### Braunſchweig.
Zenck (Georg. Henricus)

### Bremen.
Düſing (Dietericus)
Mayer (Hermann. Henricus)
von Rheden (Iohann.)
Runge (Dietericus)
Schoene (Iohann.)

### Breßlau.
Lipius (Andreas Martin.)
von Walther (Anton. Balthaſar)

### Bützow.
Becker (Hermann.)
Mantzel (Erneſt. Io. Fridericus)
Totze (Cobaldus)
Trenddenburg (Adolphus Fridericus)

### Cambridge.
Dickius (Franciſcus)
Taylor (Iohann.)

### Camentz:
Budaeus (Io. Chriſtian. Gotthelff)

### Capellendorff.
Meckbach (Hieronym. Chriſtoph.)

Carls.

❀ ❀ ❀

**Carlsruhe.**

Preuſchen (Georg Erneſt. Ludovicus)
Reinhard (Io. Iacobus)

**Caſſel.**

Engelbronner (Io. Conrad.)
Engelhard (Regnerus)
Kopp (Carl Philipp.)
Schminck (Frideric. Chriſtoph.)

**Cervera.**

Blanquet (Franciſcus)
Fineſtres & de Monſalvo (Franciſcus)
Fineſtres & de Monſalvo (Ioſeph)

**Cleve.**

Summermann (Io. Henricus)

**Coburg.**

Berger (Theodorus)
von Beulwitz (Fridericus Wilhelm.)

**Culenburg.**

Kloeckhoff (Nicolaus)

**Dantzig.**

Gralath (Daniel)
Lengnich (Gottfried)

**Darmſtadt.**

von Buri (Fridericus Carolus)

*Deventer.*

Jordens (Georg)

**Dillenburg.**

von Erath (Anton Udalricus)

**Dillingen.**

Meier (Johann)

**Dreßden.**

Chladenius (Iuſtus Georg.)
Graefe (Carolus Rudolph.)
Gutſchmidt (Chriſtian. Gotthelf)
Hauſchild (Io. Leonhard.)
Hauswald (Io. Fridericus)
Marperger (Paul Iacob.)

**Duisburg.**

von Carrach (Io. Philipp.)
von Eichmann (Otto Ludovicus)
Schlegtendal (Frider. Gottfried)

**Düſſeldorff.**

von Buinink (Goſwin Ioſephus)

**Edimburg.**

Abercromby (Iacobus)
Dick (Robertus)
Ereskine (Iohann.)

**Eimbeck.**

Wernher (Io. Georg.)

Eiß-

### Eißleben.

Feustel (Christian. Iohann.)

### Erfurt.

von Bellmont (Io. Arnold.) Frey-Herr.
Brückmann (Io. Georg.)
Gerhardi (Frideric. Gottfried)
Henne (Rudol. Christoph.)
Hommel (Benjamin Gottfried)
Hunold (Io. Ioachim.)
Rumpel (Hermann Ernest.)
Schorch (Christian. Frideric. Immanuel)
Schorch (Hieronymus Fridericus)
Spitz (Io. Christoph.)
Turin (Adam Ignatius)

### Erlangen.

Bergius (Io. Henricus Ludovicus)
Geiger (Io. Burcard.)
Rosmann (Andreas Elias)
Rudolph (Io. Christoph.)
Schierschmidt (Io. Iustinus)
Wernher (Michael Gottfr.)

### Franckenhausen.

Müldner (Io. Fridericus)

### Franecker.

Arntzenius (Iohann.)
Cannegieter (Hermann.)
Wigeri (Elias)

### Franckfurt am Mayn.

Moritz (Io. Fridericus)
von Moser (Fridericus Carolus)
von Ohlenschlaeger (Io. Daniel)
Orth (Io Philipp.)
Sorge (Frideric. Adolphus)
Span (Io. Ludovicus)

### Franckfurt an der Oder.

Boehmer (Io. Samuel Fridericus)
Darjes (Ioachim. Georg.)
Graeven (Christian Fridericus)
von Hackemann (Io. Gottl.)
Polac (Io. Fridericus)
von Toll (Carol. Gottlob)
Uhl (Io. Ludovicus)

### Freyberg.

Klotzsch (Io. Fridericus)

### Fulda.

Brack (Franciscus Leonh. Iosephus)
Kaufholtz (Io. Balthasar)
P. Oberhaeuser (Benedictus)
Papius (Io. Hermann Petrus Franciscus)

### Gera.

von Freiesleben (Io. Fridericus) Edler Herr, und des H. R. Reichs Ritter.

### Gera.

Reinmann (Io. Georg.)
Wolff (Georg. Chriſtian.)

### Gieſen.

Koch (Io. Chriſtoph.)
Kortholt (Franciſcus Iuſtus)
Mogen (Ludovic. Gottfr.)
Piſtor (Io. Chriſtoph.)

### Glasgow.

Lindeſey (Hercules)

### Göttingen.

Achenwall (Gottfried)
Ayrer (Georg. Henricus)
Becmann (Guſtav. Bernh.)
Becmann (Otto David Henricus)
Bellmann (Ioachim. Chriſtoph.)
Boehmer (Georg. Ludovic.)
Claproth (Iuſtus)
Falckenhagen (Io. Henricus)
Gatzert (Chriſtian Hartmann Samuel)
Gebauer (Georg. Chriſtian.)
Habernikkel (Eberhard.)
Meiſter (Chriſtian. Frideric. Georg.)
Pütter (Io. Stephan.)
Riccius (Chriſtian. Gottlieb)
Richard (Chriſt. Ludov.)
von Selchow (Io. Henricus Chriſtian.)
Springer (Io. Chriſt. Erich.)
Willig (Michael Laurentius)

### Goßlar.

Sieber (Iacob Gottlieb)

### Gotha.

Laurentius (Io. Gottlieb)

### Greifswald.

von Aeminga (Siegfried Caeſo)
Engelbrecht (Io. Brandanus)
von Eſſen (Immanuel Chriſtoph.)
Friderici (Chriſtoph. Conrad. Wilhelm.)
Schlichtkrull (Chriſt. Nicol.)

### Gröningen.

van der Keeſſel (Dionyſius Gottfried)
von der Marck (Fridericus Adolphus)
Schrœder (Ludov. Conrad.)

### Haag.

Gaudio (Vincentius)

### Halberſtadt.

von Lichtwer (Magnus Gottfried)

### Halle.

Bertram (Philipp. Erneſt.)
Carrach (Io. Tobias)
Heisler (Philipp. Iacobus)
Ioachim (Io. Fridericus)
Knorre (Erneſt. Fridericus)
Madihn (Georg. Samuel)
Nettelblatt (Daniel)

❋ ❋ ❋

### Halle.

Pauli (Carolus Fridericus)
Reineccius (Ioachim. Iacob.)
Westphal (Ern. Christian.)

### Hamburg.

Schuback (Iacobus)
Wunderlich (Iohann.)

### Hamm.

Vetter (Io. Fridericus)

### Hanau.

von Günderrode (Io. Maximilianus)
Wolfart (Io. Henricus)

### Hannover.

von Behr (Burchard. Christian.)
Bremer (Benedict.)
Bünemann (August Rudolph. Iesaias)
Grupen (Christian. Ulric.)
Iung (Io. Henricus)
von Knigge (Philipp. Carol. Freyherr)
Struben (David Georg.)
Struben (Iulius Melchior)

### Harderwyk.

Bondam (Petrus)

### Heydelberg.

Dahmen (Wilhelm. Anton)
Fladt (Philipp. Wilhelm. Ludovicus)
P. Gallade (Petrus)
Hennemann (Francisc. Christian.)
von Hertling (Io. Philipp.)
Müller (N.)
Wedekind (Franciscus Ignatius)

### Heilbrunn.

Holland (Christian. Frider.)
Orth (Georg. Henricus)

### Helmstädt.

Eisenhart (Io. Fridericus)
Frik (Albertus Philipp.)
Hæberlin (Franciscus Dominicus)
Hœfler (Io. Iacobus)
Kratzenstein (Io. Henricus)
Lichtenstein (Ioach. Theodor.)
Pælike (Carolus Fridericus)

### Herborn.

Burchardi (Wolradt)
Kahrel (Hermann Frideric.)

### Hildesheim.

Hinüber (Georg. Henricus)
Schubert (Carolus Frideric.)

### Husum.

Lass (Iohann)

### Jena.

Heimburg (Io. Caspar)
Hellfeldt (Io. August.)

## Jena.

Rave (Iacobus)
Reichardt (Io. Iacob.)
Salzmann (Gottfried Iustus (Wilhelm.)
Schmidt (Ioachim Erdman.)
Schmid (Io. Ludovicus)
Sonneschmid (Wilhelm Ernest.)
Tittel (Carolus August.)
Waitz (Io. Christian.)
Walch (Carol. Fridericus)
Wideburg (Christian. Iustus)

## Ingolstadt.

von Ickstatt (Io. Adam.)
von Ickstatt (Petrus)
Prugger (Io. Iosephus)
Schiltenberger (Francisc. Ioseph.)
Schmid (Benedictus)
Sutor (Io. Paul.)
P. Zech (Francisc. Xaverius)

## Kiel.

Elend v. Elendheim (Gottfried Henric.)
Gadendam (Io. Wilhelm.)
Winckler (Carolus Fridericus)

## Königsberg.

Braun (Christian. Renatus)
Gregorovius (Io. Adam.)
Iester (Sigism. Christoph.)
von Kowalewsky (Cœlestinus)
Kurella (Iacob Henricus)
L'Estocq (Io. Ludovicus)
Ohlius (Iacob Henricus)
Schinemann (Georg. Theodor.)
Weber (Christian. Gottlieb)

## Königstein an der Elbe.

Hainius (Io. Gottfried)

## Koppenhagen.

Ancker (Petrus Kofœd)
Hübner (Martinus)
Kirchof (Io. Henricus)
Mœlmann (Bernhard.)
von Obelitz (Balthasar Gebhard.)
Sevel (Fridericus Christian.)
Stampe (Henricus)

## Kloster Langheim.

Bregler (Philipp. Frideric.)

## *Lausanne.*

Vicat (Beatus Philippus)

## Leiden.

Pestel (Fridericus Wilhelm.)
Rücker (Io. Conrad.)
Sellius (Gottfried)
Voorda (Bavius)
Weis (Andreas)

## Leipzig.

Albrecht (Io. Lüder)
Bauer (Henricus Gottfried)
Boerner (Georg. Theophilus, oder Gottlieb)

## Leipzig.

Born (Iacob. Henricus)
Breuning (Christian. Henr.)
Francke (Henr. Gottlieb)
Hommel (Carol. Ferdin.)
Hübler (Frideric. Balthasar)
Iœcher (Gottfried Leonh.)
Iunius (Frideric. August.)
Kind (Io. Christoph.)
Klingner (Io. Gottlob)
Koch (Carolus Gottlob)
Künhold (Fridericus Alexander)
Küstner (Christian. Wilh.)
Langguth (Io. Ludovicus)
Mager (Io. Fridericus)
Mylius (Frideric. Henric.)
Neuhaus (Io. Wendelinus)
Platner (Fridericus)
Platz (Georg. Christoph.)
Püttmann (Iosias Ludovic. Ernest.)
Richter (Io. Tobias)
Rivinus (August. Florens)
Sammet (Io. Gottfried)
Schacher (Quirin. Gottfr.)
Schott (August. Fridericus)
Schreber (Daniel Gottfr.)
Schumann (Gottlieb)
Seeger (Io. Theophilus, oder Gottlieb)
Sieber (Io. Gottfried)
Steger (Adrianus Deodatus)
Stiglitz (Christian. Ludov.)
Teller (Romanus)
Thomasius (Traugott)
Wagner (Thomas)
Wilcke (David Gottfried Aegidius)
Winckler (Carolus Gottfr.)
Zoller (Fridericus Gottlieb)

## Liegnitz.

Heineccius (Ioan. Christian.
Schepler (Caspar Gottfr.)

## Lindau im Bodensee.

Fels (Iacobus)

## Lingen.

von Loen, oder, Loon (Io. Michael)
Wasmuth (Philipp.)

## Lübeck.

Brokes (Henricus)
Detharding (Georg. Aug.)
Dreyer (Io. Carol. Henric.)

## Lüneburg.

Iugler (Io. Fridericus)

## Lund.

Collin (Laurentius Iohann.)

## Mannheim.

Würffel (Ludovicus Augustus)

## Marburg.

Boenhart (Christian. Adolphus)
Conradi (Io. Ludovicus)
Estor (Io. Georg.)
Geiger (Christoph. Frider.)

Mar-

### Marburg.

Hoffmann (Io. Andreas)
Hombergk zu Vach (Aemilius Ludovicus)
Rabe (Io. Iuſtus)
Sorber (Io. Iacobus)

### Maynz.

Behlen (Ludovicus Philipp.)
Dahm (Io. Michael)
Dürr (Franciſcus Anton.)
Hahn (Io. Philipp.)
Horix (Iohann.)
Neureuter (Io. Georg.)
Schlœr (Io. Georg.)
Will (Io. Rudolph.)

### Merſeburg.

Kiritz (Carolus Erdmann.)
Neuber (Io. Auguſt.)
Schwope (Chriſtian. Mauritius)

### Middelburg in Seeland.

Reitz (Wilhelm. Otto)

### Minden.

Piper (F..... G.....)

### Modena.

Valdrighi (Bartholomæus)

### Montpellier.

Barthes (Paul. Ioſeph.)

### Moſcau.

Dilthey (Philippus)

### München.

Eckher (Franciſcus Iacob. Wilhelmus)
Freyherr von Kraitmayr auf Offenſtetten (Wiguleus Xaverius Aloyſius)
Lippert (Io. Caſpar.)
Lori (Io. Georg.)

### Münſter.

Schücking (Chriſtoph. Bernhard. Ioſeph.)

### Naumburg.

Holderrieder (Io. Laurent.)

### Neapolis.

de Ianuario (Ioſeph. Aurelius)
d'Orimini.
Sergius (Io. Antonius)
Tanuccius (Bernhardus)

### Nördlingen.

Dolp (Daniel Eberhard.)

### Noßen.

Hoffmann (Gottfried Aug.)

### Nürnberg.

Feuerlein (Io. Conradus)
Hausfritz (Georg. Laurent.)
König von Königsthal (Guſtav. Georg.)
Lochner (Io. Michael Fridericus)

Nymegen.

Bornmann (Henricus Walther)

Odensee.

von Haven (Niels)

Oehringen.

Hanſelmann (Christian. Erneſtus)

Ohrdruff.

von Beuſt (Ioachim. Erneſtus)

Ollmütz.

Böſenſell (Henricus Anton.)

Oxford.

Blakſtone (Wilhelm.)
Ienner (Robertus)

Padua.

Buſenellus (Petrus)

Maſtraca (Stylianus)

Paris.

Craſſous.
Deniſart (J... B...)
Durand de Maillanne
Lalaure.
Lorry (Franciſcus)
Mannory.
Muyars de Vouglans (Pierre François)
Pajon.
de la Roche.
Terraſſon (Antonius)

Paßau.

Drümel Io. Henricus)

Perugia.

Meniconus (Franciſcus)

Piſa.

dal Borgo (Flaminius)
Guadagni (Leopold. Andr.)
Magioni (Migliorotto)
Vannuchi.

Piſtoja.

Roſatus (Antonius)

Prag.

de Boor (Io. Nepomucen. Wencesl. Dworzask)
Dewald (Ioſeph. Daniel)
Feigel (N....)
Heinke (Franciſc. Ioſeph.)
Schrodt (Ioſeph. Franciſc. Lotharius)
Schuſter (Ioſeph. Anton.)

Regenſpurg.

von Piſtorius (Wilhelm. Fridericus)
Plato, ſonſt Wild genannt, (Georg. Gottlieb)

Reutlingen.

Beger (Euſebius)
Beger (Georg. David)

❀ ❀ ❀

## Rinteln.

Ihringk (Diedericus Christoph.)
Mœckert (Io. Nicolaus)
Mœller (Reinh. Abraham.)
Wippermann (Carol. Wilhelm.)

## Rom.

Danieli (Petrus Antonius)
Dunius (Emanuel)
Mattei (Lanfrancus)
de Vecchis (Nicolaus)

## Rostock.

Baleke (Iacob. Henricus)
Behm (Christian. Io. Ludovicus)
Pele (Io. Nicolaus)
Quistorp (Io. Christian.)
Rönberg (Iacob. Frideric.)
Rudloff (Ernest. August.)
Stein (Ioachim. Lucas)
Taddel (Henricus Frideric.)
Wiese (Walther Vincentius)

## Rotterdam.

Meermann (Gerhard.)

## *Rouen.*

Pesnelle.

## Rudolstadt.

von Ketelhodt (Carol. Gerhard.)
von Ketelhodt (Christian. Ulricus)

## Salamanca.

Balnearius (Simon)
Chafreonius (Matthias)
Paschasius.
Scrigius.

## Saltz-Bommel.

von der Burgh, oder Bourgh (Eberhard. Winand.)

## Saltzburg.

P. Langheyder (Constant.)
Peregrini (Io. Dominicus)
Schlosgængl von Edlenbach (Francisc. Ioseph. Carol.)
Stainhauser (Io. Philipp.)
P. Zallwein (Gregorius)

## Schleßwig.

Camerer (Io. Fridericus)

## Schleusingen.

Meis (Christian. Fridericus)

## Schneeberg.

Gottschaldt [Christian. Henricus]

## Schweinfurt.

Schœpff [Carol. Fridericus]

## Schwerin.

Berg [Io. Fridericus]
Schmidt [Io. Petrus]

### Sondershausen.

Hörschelmann [Frideric.Ludovicus Anton.]

### Soroe.

Erichsen [Iohn]
Kold, oder Cold [Isaac Andreas]
Schütte [Andreas]

### Stargard.

Dickhof [Otto Diedericus]

### Stettin.

Oelrichs [Io. Carol. Conr.]

### Stockholm.

von Benzelstierna [Iohan.]

### Stralsund.

Fischer [Martin. Gustavus]

### Straßburg.

Ehrlen [Io. Fridericus]
Kugler [Io. Reinhard.]
Lorenz [Io. Michael]
Treitlinger [Io. Christian.]
Wieger [Iohann.]

### Straubingen.

Prechtl [Conrad. Aloysius]

### Strelitz.

Jargow [Christoph.Georg.]
Seip [Anton. Ludovicus]

### Stuttgard.

Eisenbach [Io. Fridericus]
Gerstlacher [Carolus Fridericus]
von Moser [Io. Iacobus]
Mylius [Ernest. Henricus]
Rentz [Günther Albertus]
von Zech [Sigismund. Christian.]

### Tennstädt.

Lauhn [Bernhard. Frideric. Rudolph]

### Trier.

Münich [Io. Arnoldus]
Neller [Georg. Christoph.]
Prætorius [Io. *Philippus*]
Susewind [Ludovicus Augustus]

### Tübingen.

Cantz [Eberh. Christoph.]
Harpprecht [Christoph. Fridericus]
Helfferich [Io. Fridericus]
Hiller [Christian. Frider.]
Hoffmann [Gottfr. Daniel]
Kapff [Sixtus Iacobus]
Schœpff [Wolffg. Adam.]
Smalkalder [Ludov. Conr.]
Tafinger [Frider. Wilh.]

### Turin.

Brunus [Ioseph Antonius]
Jaime [Felix Iohann.]

### Valentia in Spanien.

Berni y Catala (Iosephus)
Majansius [Gregorius]

### Ulm.

Bartholomæi [Io. Daniel]

❀ ❀ ❀

## Upsala.

Berch [Andreas]
Fick [Io. Ericus]
Solander [Daniel]
Wall [Nicolaus]

## Utrecht.

Houck [Frider. Gottfr.]
Rücker [Io. Gerh. Christian.]
Trotz [Christian. Henricus]

## Weimar.

Lamm [Io. Georg.]
Schmid [Achatius Ludov.] Carol.]
von Wilcke [Io. Georg. Lebrecht]

## Weißenburg in Nordgau.

Scopp [Io. Georg.]

## Wetzlar.

Brandt [Io. Ferdin. Wilh.]
von Cramer [Io. Ulricus] Freyherr
von Dünwald [Ferdinand. Henr.] Freyherr
Haus [Damianus Ferdinandus)
von Harpprecht [Io. Henr.] Freyherr
von Nettelbla [Christian.] Freyherr
von Summermann [Io. Wilhelm.] Freyherr

von Ploennies [Georg. Fridericus] Edler
von Zwierlein [Io. Iacob.]

## Wien.

Banniza [Io. Petrus]
Banniza [Ioseph. Leonh.]
von Beck [Christian. Aug.] Freyherr
Blum de Kempis [Henricus [Balthasar]
Bocrisius [Io. Henricus]
Bourgignon, oder Bourgognion [Franciscus]
von Braun [Carol. Adolph.] Freyherr
Lambacher [Philip. Iacob.]
von Martini [Carolus]
Olynche [Michael]
Picker [Iohann.]
von Poeck [Frider. August.]
von Riegger [Paul Ioseph.]
Schroedter [Francisc. Ferd.]
von Senckenberg [Henric. Christian.] Freyherr
von Sonnenfels [Ioseph.].

## Wißmar.

von Balthasar [Augustinus]
Quistorp [Theodor. Iohan.]

## Wittenberg.

Chladenius [Ernest. Martinus]
Fischer [Fridericus August.]
Klügel [Gottlob Christian.]
Klügel (Ernest. Gottfried. Christian.)

Witten-

## Wittenberg.

Kraus [Georg. Fridericus]
Pauli [Martin. Gottlieb]
Ritter [Io. Daniel]
von Schellwitz [Iustus Christian. Ludov.]
Wiesand [Georg. Stephan.]

## Wolffenbüttel.

Koch [Henricus Andreas]

## Worms.

Wagner [Georg. Wilhelm.]

## Würtzburg.

Barthel [Io. Caspar.]
Baumann [Adam.]
Behr [Georg. Antonius]
Endres [Io. Nepomucenus]
Haus [Franciscus Melchior Anton.]
Schneid [Iosephus Iohann. Ignat. Xaverius
Sündermahler [Ioan. Iacob. Ioseph.]
Unger [Io. Christian. Ios. Francisc. Ignatius]

## Zeitz.

Grubner [Io. Christian.]
Salig [Io. Christian.]

## Zelle.

von Berger [Io. August.]
Pufendorf [Frideric. Esaias]

## Zürch.

Leu [Io. Iacobus]

## Zweybrücken.

Croll [Georg. Christian.]

XX V.94

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Weidlich, Christoph,

Christoph Weidlichs Lexicon oder kurtzgefaßte Lebensbeschreibungen aller jetztlebenden Rechtsgelehrten in Alphabetischer Ordnung

Halle 1766

Biogr.c. 341
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10071185-2
VD18 11058706